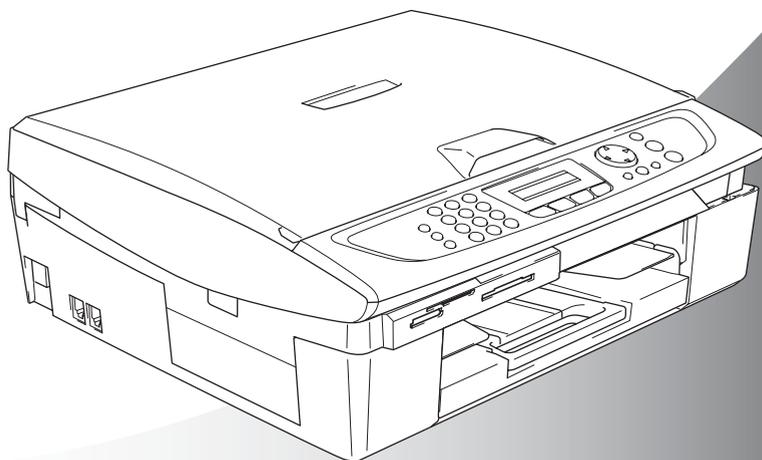


brother®

Benutzerhandbuch

MFC-215C

MFC-425CN



CE

brother®

Service-Informationen

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie im Bedarfsfall (z. B. bei Hotline-Anfragen) jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modellbezeichnung: MFC-215C oder MFC-425CN
(Markieren Sie, welches Modell Sie besitzen)

Seriennummer:* _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

*** Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig als Nachweis für den Kauf des Gerätes auf.**

Registrieren Sie Ihr Produkt online unter

www.brother.com/registration/

Das MFC ist für den Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen. Verwenden Sie für den Anschluss des Gerätes an das Telefonnetz nur das mitgelieferte 2-adrige analoge PSTN Brother original Faxanschlusskabel.

Wichtiger Hinweis

Brother macht darauf aufmerksam, dass dieses Gerät nur in dem Land, für das es geprüft wurde, richtig arbeitet. Brother übernimmt keine Garantie für den Anschluss des Gerätes an öffentliche Telefonnetze in anderen Ländern, für die das Gerät nicht zugelassen wurde.

Zu diesem Handbuch

Das Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die technischen Angaben und Produktinformationen entsprechend dem aktuellen Stand vor der Drucklegung.

Der Inhalt des Handbuches und die technischen Daten des Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.

Kundeninformation

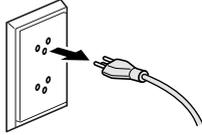
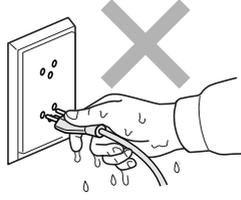
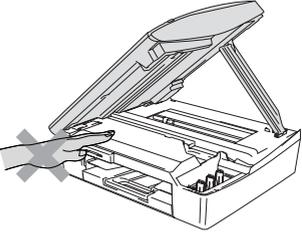
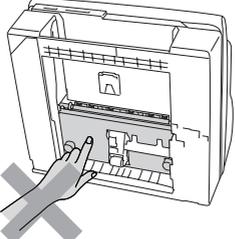
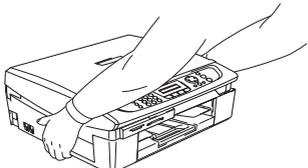
Brother Hotline	: 0900 900 484 (bis 2 Minuten 0.12 Fr./Min, danach 3.-- Fr./Min)
Internet	: www.brother.ch
E-Mail	: support@brother.ch

Sicherheitshinweise

Das Gerät sicher verwenden

Bewahren Sie diese Hinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf. Beachten Sie diese Hinweise besonders, bevor Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten am MFC vornehmen.

WARNUNG

	<p>Im Inneren des Gerätes befinden sich unter hoher Spannung stehende Elektroden. Lösen Sie daher zuerst den Faxanschluss und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen.</p> 		<p>Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen oder feuchten Händen an, um einen Stromschlag zu vermeiden.</p> 
	<p>Um Verletzungen zu vermeiden, legen Sie Ihre Hand bei geöffnetem Gehäusedeckel nicht auf die Gehäusekante.</p> 		<p>Fassen Sie nicht an den in der Abbildung unten grau schattierten Bereich, um Verletzungen zu vermeiden.</p> 
	<p>Fassen Sie das MFC zum Transport seitlich am Gehäuseboden an, wie in der Abbildung gezeigt. Heben Sie das MFC zum Transportieren nicht am Gehäusedeckel an.</p>		

 Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch zeigen meistens das MFC-215C.



WARNUNG

- Das MFC muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden, damit es schnell vom Netz getrennt werden kann. Um im Notfall die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, muss der Netzstecker gezogen werden.
- Berühren Sie keine Telefonleitungen oder Endgeräte, die nicht oder nicht richtig isoliert sind, solange sie noch an das Telefonnetz angeschlossen sind. Installieren Sie Fax- und Telefonanschlüsse nicht bei Gewitter. Installieren Sie Telefondosen nicht in feuchter Umgebung, wenn die Dosen nicht speziell dafür entwickelt wurden.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei Verwendung von Geräten mit Telefonfunktionen sollten die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise beachtet werden, um Brandgefahr, elektrischen Schlag und eine Verletzung von Personen zu vermeiden:



1. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken usw.
2. Verwenden Sie dieses Gerät nicht bei einem Gewitter, um die Gefahr von Blitzschlag zu vermeiden.
3. Verwenden Sie das Gerät nicht, um in der Nähe austretendes Gas zu melden.

BEWAHREN SIE DIESE SICHERHEITSHINWEISE SORGFÄLTIG AUF.



Vorsicht

Durch Blitzschlag und Überspannung kann das MFC beschädigt werden. Wir empfehlen daher, den Stecker des Faxanschlusskabels und den Netzstecker zu ziehen oder einen Überspannungsschutz zu installieren, um das Gerät vor Spannungsspitzen bei Gewittern zu schützen.

Standortwahl

Stellen Sie das MFC auf eine ebene und stabile Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch. Der Standort sollte vibrations- und erschütterungsfrei sein. In der Nähe sollte sich eine jederzeit leicht zugängliche, gerdete Netzsteckdose und eine Telefonsteckdose befinden. Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur zwischen 10° C und 35° C liegt.

! Vorsicht

- Stellen Sie das MFC nicht auf einen Teppich.
- Stellen Sie das MFC nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizkörpern, Klimaanlage, Kühlschränken usw. und nicht in der Nähe von Wasserquellen (wie z. B. Waschbecken) oder Chemikalien auf.
- Achten Sie darauf, dass das MFC nicht direkter Sonneneinstrahlung, extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.
- Schliessen Sie das MFC nicht an Netzsteckdosen mit Schalter oder Zeitschaltuhren an.
- Durch Stromunterbrechungen werden eventuell im MFC gespeicherte Daten gelöscht.
- Achten Sie darauf, dass an derselben Steckdose keine grösseren Geräte mit hohem Energieverbrauch angeschlossen sind, die Stromunterbrechungen verursachen können.
- Stellen Sie das MFC nicht in der Nähe von Störungsquellen, wie z. B. Lautsprechern oder der Feststation eines schnurlosen Telefons, auf.



Kurzanleitung zum Faxen / Kopieren

Fax senden

Automatisch senden aus dem Vorlageneinzug (nur MFC-425CN)

1. Drücken Sie die Taste  (Fax), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie die Faxnummer über die Kurzwahl, den Tel-Index oder die Zifferntasten ein.
4. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Mit **Stop/Exit** kann die Sendung abgebrochen werden.

Automatisch senden vom Vorlagenglas

1. Drücken Sie die Taste  (Fax), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie die Faxnummer über die Kurzwahl, den Tel-Index oder die Zifferntasten ein.
4. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
Das MFC liest die Seite ein.
 - Wenn Sie **Colour Start** gedrückt haben, beginnt das MFC zu senden.
 - Wenn Sie **Mono Start** gedrückt haben, lesen Sie bei Schritt 5 weiter.

5. Es erscheint die Anzeige:

Nächste Seite? 1.Ja 2.Nein

Wenn keine weitere Seite gesendet werden soll, drücken Sie **2** (oder noch einmal **Mono Start**). Das MFC beginnt zu senden

— **oder** —

falls weitere Seiten gefaxt werden sollen, drücken Sie **1** und gehen zu Schritt 6.

6. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas. Drücken Sie **Menu/Set**. Das MFC liest die Seite ein.
7. Wiederholen Sie Schritt 5 und 6 für die folgenden Seiten.

Mit **Stop/Exit** kann die Sendung abgebrochen werden

Rufnummern als Kurzwahl speichern

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **3**, **1**.
2. Geben Sie die zweistellige Kurzwahl ein, unter der Sie die Nummer speichern möchten, und drücken Sie dann **Menu/Set**.
3. Geben Sie die Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen) und drücken Sie dann **Menu/Set**.
4. Geben Sie - falls gewünscht - über die Zifferntasten einen Namen ein (bis zu 15 Zeichen) und/oder drücken Sie **Menu/Set**.
5. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Gespeicherte Rufnummer wählen

Kurzwahl

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Search/Speed Dial**, dann **#** und geben Sie anschliessend die zweistellige Kurzwahlnummer ein, unter der die Rufnummer gespeichert ist.
4. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Tel-Index

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Search/Speed Dial** und geben Sie dann über die Zifferntasten den ersten Buchstaben des Empfängernamens ein.
4. Wählen Sie mit **◀** oder **▶** den gewünschten Namen aus.
5. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Kopieren

Einzelne Kopie anfertigen

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Mitgelieferte Dokumentationen

Das vorliegende Handbuch beschreibt die grundlegenden Fax-, Kopier- und Speicherkarten-Funktionen sowie die Wartung und Pflege des MFC. Informationen zur Verwendung des MFC als Drucker, Scanner, PC-FAX (nur MFC-425CN) und Netzwerkgerät (nur MFC-425CN) finden Sie in den Dokumentationen auf der mitgelieferten Brother CD-ROM. Diese liegen im praktischen PDF-Format vor, so dass Sie Funktionsbeschreibungen und Informationen mit der elektronischen Suche und den Lesezeichen schnell finden können.

Beim Arbeiten am PC hilft Ihnen die Online-Hilfe der Treiber und Anwendungen beim Einstellen und Verwenden der verschiedenen Funktionen.

Handbücher ansehen (Windows®)

Wählen Sie im **Start-Menü Brother, MFL-Pro Suite MFC-XXXX** und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher** (MFC-XXXX steht für den Modellnamen Ihres MFC).

— Oder —

1. Schalten Sie den PC ein. Legen Sie die Brother CD-ROM für Windows® in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr MFC-Modell aus.
3. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl Ihrer Sprache erscheint, wählen Sie die gewünschte Sprache.

Der MFL-Pro Suite Hauptbildschirm erscheint:



Falls nach Einlegen der CD-ROM kein Fenster erscheint, starten Sie im Windows® Explorer die Datei setup.exe im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM.

4. Klicken Sie auf **Dokumentationen**.

5. Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:

- **Installationsanleitung:** Beschreibt die Installation des MFC und der mitgelieferten Software.
- **Benutzerhandbuch** (in 3 Handbücher untergliedert):
Benutzerhandbuch für Funktionen, die ohne PC-Anschluss zur Verfügung stehen (wie Fax-, Kopier- und Speicherkarten-Funktionen).
Software-Handbuch für Drucker-, PC-FAX (nur MFC-425CN) und Scanner-Funktionen.
Netzwerkhandbuch zu den Netzwerkfunktionen des MFC-425CN.
- **PaperPort®-Benutzerhandbuch** für die PaperPort®-Software.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch:

- *Scannen auf Seite 25*
(Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP)
- *Scanner-Taste des MFC/DCP mit USB-Anschluss (Windows®)*
auf Seite 38
(Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP)
- *ControlCenter2 verwenden auf Seite 50*
(Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP)
- *Scannen im Netz (für Modelle mit standardmäßiger Netzwerk-Unterstützung) auf Seite 73*
(nur MFC-425CN)

PaperPort®-Benutzerhandbuch:

- Scannen mit ScanSoft® PaperPort®

Handbücher ansehen (Macintosh®)

1. Schalten Sie den Computer ein. Legen Sie die Brother CD-ROM für Macintosh® in das CD-ROM-Laufwerk ein. Der folgende Bildschirm erscheint:



2. Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
3. Wenn das Dialogfeld zur Sprachauswahl erscheint, wählen Sie die gewünschte Sprache.
4. Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:
 - **Installationsanleitung:** Beschreibt die Installation des MFC und der mitgelieferten Software.
 - **Benutzerhandbuch** (in 3 Handbücher untergliedert):
 - Benutzerhandbuch* für Funktionen, die ohne PC-Anschluss zur Verfügung stehen (wie Fax-, Kopier- und Speicherkarten-Funktionen).
 - Software-Handbuch* für Drucker-, PC-FAX (nur MFC-425CN) und Scanner-Funktionen.
 - Netzwerkhandbuch* zu den Netzwerkfunktionen des MFC-425CN.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch:

- *Scannen auf Seite 117*
(Mac OS® 9.1-9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)
- *Scanner-Taste verwenden (mit USB-Anschluss) auf Seite 123*
(Mac OS® 9.1-9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)
- *ControlCenter2 auf Seite 131*
(Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)
- *Scannen im Netz (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle) auf Seite 149*
(nur MFC-425CN mit Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)

Presto!® PageManager®-Benutzerhandbuch:

- Scannen mit Presto!® PageManager®

Zur Verwendung dieses Handbuches

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, um die Funktionen des MFC optimal nutzen zu können.

Auffinden von Informationen

Schlagen Sie im **Inhaltsverzeichnis** nach. Das Handbuch ist thematisch gegliedert, so dass Sie Informationen zu einem bestimmten Themenbereich schnell finden werden. Am Ende des Handbuches finden Sie ein ausführliches **Stichwortverzeichnis**. Zum schnellen Nachschlagen von Menüfunktionen verwenden Sie die **Funktions Tabellen** (siehe Seite 9). Wenn Sie einmal die Funktion einer Taste vergessen haben, sehen Sie einfach in der **Funktionstastenübersicht** auf Seite 2 nach.

Verwendete Symbole und Formatierungen

In diesem Benutzerhandbuch weisen spezielle Symbole auf wichtige Hinweise, Warnungen und Tipps hin. Es wurden auch verschiedene Displayanzeigen in den Text eingefügt und Tastennamen durch spezielle Formate hervorgehoben, damit die Anleitungen und Hinweise leicht zu verstehen und auszuführen sind.

Fett	Wird für Namen von Tasten des MFC verwendet
<i>Kursiv</i>	Hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf andere Stellen im Benutzerhandbuch
Schrift	Anzeigen, die im Display des MFC erscheinen

-  Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Verletzungen.
-  Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden müssen, um Schäden am MFC oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.
-  Falsche Einstellungen, Geräte und Funktionen, die nicht kompatibel mit dem MFC sind und daher nicht verwendet werden können.
-  Hinweise, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, und Tipps zur beschriebenen Funktion.

Inhaltsverzeichnis

Teil I

Allgemeines 1

1

Tasten und ihre Funktionen	2
Power-Save-Modus	4
Power-Save-Modus einschalten	4
Power-Save-Modus ausschalten	4
Funktion der Taste „Power Save“ festlegen	5
Verfügbare Funktionen im Power-Save-Modus (MFC-425CN)	5
Verfügbare Funktionen im Power-Save-Modus (MFC-215C)	6
Benutzerfreundliche Bedienung	7
Menüfunktionen	7
Datenerhalt	7
Navigationstasten	8
Funktionstabellen	9
Allgemeines zu Faxgeräten	16
CNG-Rufton und Antwortton	16
ECM-Fehlerkorrekturverfahren	17

2

Vorlagen und Papier einlegen	18
Vorlagen einlegen	18
Automatischer Vorlageneinzug (ADF) (nur MFC-425CN)	18
Vorlagenglas	20
Verwendbare Papiersorten und Druckmedien	21
Empfohlene Papiersorten	21
Aufbewahren und Benutzen von Spezialpapier	22
Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten	23
Papierspezifikationen und Kapazität der Papierzufuhr	24
Kapazität der Papierablage	24
Bedruckbarer Bereich	25
Papier, Umschläge und Postkarten einlegen	26
Papier einlegen	26
Umschläge einlegen	28
Postkarten einlegen	29

3

Inbetriebnahme- und Geräteeinstellungen	30
Inbetriebnahme-Einstellungen	30
Displaysprache wählen	30
Datum und Uhrzeit	30
Absenderkennung	31
Anschlussart	32
Wahlverfahren (Ton/Puls)	32
Geräteeinstellungen	33
Umschaltzeit für Betriebsarten	33
MFC auf die verwendete Papiersorte einstellen	33
Papierformat	34
Klingellautstärke	34
Signalton	35
Lautsprecher-Lautstärke	35
Automatische Zeitumstellung	35
LCD-Kontrast einstellen	35

4

Tastensperre	36
Tastensperre	36
Tastensperre verwenden	37
Kennwort festlegen	37
Kennwort ändern.....	37
Tastensperre einschalten.....	37
Tastensperre ausschalten.....	38

Teil II

Farbfax **39** |

1

Senden	40
Fax senden	40
Faxbetrieb einschalten	40
Farbfax-Funktion.....	40
Fax automatisch senden aus dem Vorlageneinzug (nur MFC-425CN)	41
Fax automatisch vom Vorlagenglas senden	41
Fax manuell senden (nur mit externem Telefon möglich)	43
Faxnummer wählen	43
Manuell wählen	43
Rufnummernspeicher verwenden	43
Wahlwiederholung	44
Sendevorbereitung (Dual Access) (nur für Schwarzweiss-Faxe)	45

Rundsenden	
(nicht möglich mit Farbfax-Funktion)	46
Abbrechen eines Rundsende-Vorgangs.....	47
Fax im Letter-Format senden	48
Abbrechen einer Sendung mit der Stop/Exit-Taste	48
Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge	48
Sendeeinstellungen	49
Verschiedene Einstellungen zum Senden wählen.....	49
Kontrast	49
Faxauflösung	50
Auflösung für die aktuelle Vorlage ändern.....	50
Auflösung für alle Vorlagen ändern	50
Direktversand	
(ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher).....	52
Direktversand für die aktuelle Sendung.....	52
Direktversand für alle Sendungen	53
Zeitversetztes Senden	
(nur mit MFC-425CN für Schwarzweiss-Faxe)	53
Stapelübertragung	
(nur mit MFC-425CN für Schwarzweiss-Faxe)	54
Übersee-Modus	54

2

Empfangen	55
Empfangsmodus	55
Klingelanzahl	55
Automatische Verkleinerung beim Empfang	56
Speicherempfang bei Papiermangel	
(nur für Schwarzweiss-Faxe)	56
Speicherempfang ein-/ausschalten	57
Gespeicherte Faxe drucken (nur MFC-425CN).....	57

3

Rufnummernspeicher	58
Rufnummern speichern	58
Allgemeines	58
Remote Setup (nur für Windows® bzw.	
Mac OS® X 10.1 / 10.2.1 oder neuer)	
(nur MFC-425CN).....	58
Nachwahlverfahren (Call-by-Call)	59
Wählpause	59
Kurzwahl speichern	59
Gespeicherte Rufnummern ändern	60
Rundsende-Gruppen speichern	61

4

Faxabruf (Polling) (nur MFC-425CN)	62
Faxabruffunktionen	62
Geschützter Faxabruf	62
Aktiver Faxabruf	63
Aktiver Faxabruf (Standard)	63
Geschützter aktiver Faxabruf	63
Zeitversetzter aktiver Faxabruf	64
Gruppenfaxabruf	65
Passiver Faxabruf (nur für Schwarzweiss-Faxe)	66
Passiver Faxabruf (Standard)	66
Geschützter passiver Faxabruf	66

5

Fernabfrage (nur MFC-425CN)	67
Allgemeines	67
Faxweitergabe-Funktionen	68
Fax-Weiterleitung einschalten	68
Faxspeicherung einschalten	69
PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC	69
Anderen PC auswählen.....	70
Faxweitergabe-Funktionen ausschalten	71
Wenn sich beim Ändern der Einstellung Fax im Speicher befinden	72
Fernabfrage	73
Zugangscode ändern	73
Zugangscode verwenden	74
Fernabfrage-Befehle	75
Fax-Fernweitergabe	76
Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern	76

6

Berichte und Listen	77
Automatischer Sendebericht und Journalausdruck	77
Sendebericht einstellen	77
Automatischen Journalausdruck einstellen	78
Berichte und Listen manuell ausdrucken	79

7

Externes Telefon und externer Anrufbeantworter	80
Allgemeines	80
Externes Telefon	81
Externes oder paralleles Telefon anschliessen	81

Empfangsmodus-Einstellungen	82
Empfangsmodus wählen	83
Manueller Empfang	83
Automatische Fax-Erkennung	84
Automatische Fax/Telefon-Schaltung (F/T-Modus)	85
Fax/Telefon-Schaltung im Power-Save-Modus	85
F/T-Rufzeit einstellen	86
Verwenden eines externen schnurlosen Telefons	86
Fernaktivierung des MFC bei einem Faxanruf	86
Fernaktivierung einschalten und Codes ändern	87
Externer Anrufbeantworter	88
Externen Anrufbeantworter anschliessen	88
Einstellungen vornehmen	89
Ansage des externen Anrufbeantworters	89
Anrufe mit externem Anrufbeantworter empfangen	90

Teil III

Farbkopierer91

1

Kopieren	92
Kopien anfertigen.....	92
Kopierbetrieb einschalten	92
Einzelne Kopie anfertigen	93
Mehrere Kopien anfertigen	93
Kopieren abbrechen	93
Taste Copy Options verwenden	94
Kopieroptionen	95
Kopierqualität oder Kopiergeschwindigkeit erhöhen ...	96
Vergrössern/Verkleinern	97
Papiersorte	98
Papierformat	99
Helligkeit	99
Sortiert kopieren über den Vorlageneinzug (nur MFC-425CN)	100
Seitenlayout (nur MFC-425CN)	101
Gesetzliche Vorschriften.....	104

2

Grundeinstellungen ändern	105
Grundeinstellungen zum Kopieren	105
Kopierqualität oder Kopiergeschwindigkeit erhöhen .	105
Helligkeit einstellen	105
Kontrast einstellen	106
Farbabgleich einstellen.....	106

1 Allgemeines 108

Speicherkarten	108
Funktionen des PhotoCapture Center™	109
Wichtige Hinweise zur Verwendung des PhotoCapture Center™	110
Speicherkarte einlegen	111
Fehlermeldungen	112

2 Fotos drucken 113

So einfach geht's	113
Index (Miniaturansichten) drucken	114
Bilder drucken	115
DPOF-Ausdruck	118
Grundeinstellungen ändern	120
Druckgeschwindigkeit oder Druckqualität erhöhen ..	120
Papiersorte und Papierformat einstellen	120
Helligkeit einstellen	121
Kontrast einstellen	121
Farboptimierung (nur MFC-425CN)	121
Grösse anpassen	122
Randlos drucken	123

3 Scan to Speicherkarte (nur mit MFC-425CN) 124

Scan to Speicherkarte	124
Grundeinstellungen ändern	126
Druckqualität ändern	126
Dateityp für schwarzweisse Vorlagen ändern	126
Dateityp für farbige Vorlagen ändern	126

Anhang127**A Software- und Netzwerk-Funktionen 128**
Übersicht 128**B Wichtige Informationen 130**
Sicherheitshinweise 132
Warenzeichen..... 134

C	Wartung und Problemlösung	135
	Was tun bei Störungen?	135
	Fehlermeldungen	135
	Dokumentenstau (nur MFC-425CN)	139
	Dokumentenstau oben im Einzug.....	139
	Dokumentenstau im Innern des Einzugs.....	139
	Papierstau	140
	Papierstau in der Papierzufuhr	140
	Papierstau im Innern des MFC.....	141
	Probleme und Abhilfe	143
	Wählton	149
	Kompatibilität	149
	Druckqualität steigern	150
	Druckkopf reinigen.....	150
	Druckqualität prüfen.....	151
	Vertikale Ausrichtung prüfen.....	153
	Tintenvorrat überprüfen	154
	Tintenpatronen wechseln	154
	Regelmässige Reinigung.....	158
	Scanner reinigen.....	158
	Druckwalze reinigen	159
	Papiereinzugsrolle reinigen	160
	Verpacken des MFC für einen Transport.....	161

D	Texteingabe im Funktionsmenü	164
	Texteingabe im Funktionsmenü	164

E	Fachbegriffe	166
----------	---------------------------	------------

F	Technische Daten	173
	Allgemein.....	173
	Druckmedien.....	175
	Fax.....	176
	Kopierer	177
	PhotoCapture Center™	178
	Scanner	179
	Drucker	179
	Schnittstelle	180
	Systemvoraussetzungen	180
	Verbrauchsmaterialien	181
	MFC-Server (nur MFC-425CN)	182

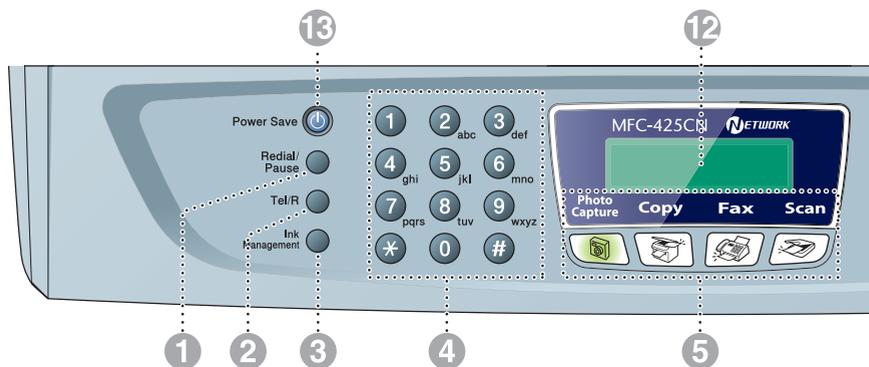
Stichwortverzeichnis	183
Fernabfragekarte (nur MFC-425CN)	193

Teil I

Allgemeines

- 1. *Tasten und ihre Funktionen***
- 2. *Vorlagen und Papier einlegen***
- 3. *Inbetriebnahme-
und Geräteeinstellungen***
- 4. *Tastensperre***

1 Tasten und ihre Funktionen



1 Redial/Pause

Wählt die zuletzt gewählte Nummer noch einmal an und fügt beim Speichern von Rufnummern eine Pause ein.

2 Tel/R

Wenn im Fax/Tel-Modus das Pseudoklingeln zu hören ist, können Sie den Hörer eines externen Telefons abnehmen und diese Taste drücken, um das Gespräch zu führen. Innerhalb einer Nebenstellenanlage kann durch Drücken dieser Taste ein Anruf weitergeleitet werden oder die Amtsholung erfolgen.

3 Ink Management

Zum Reinigen des Druckkopfes, zur Überprüfung der Druckqualität und zum Anzeigen des Tintenvorrats.

4 Zifferntasten

Zum Wählen und Speichern von Rufnummern und zur Eingabe von Funktionsnummern und Texten im Menü des MFC. Mit der #-Taste können Sie temporär von der Puls- zur Tonwahl umschalten.

5 Betriebsarten-Tasten:



PhotoCapture

Zur Verwendung des PhotoCapture Center™.



Copy

Zur Verwendung der Kopierfunktionen.



Fax

Zur Verwendung der Faxfunktionen.



Scan

Zur Verwendung der Scannerfunktionen (siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM).

6 Copy Options

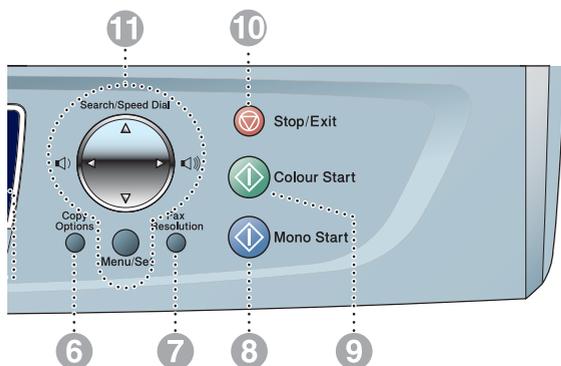
Zum schnellen Ändern von Kopiereinstellungen für die nächste Kopie

7 Fax Resolution

Zum Wählen der Auflösung für das Senden einer Vorlage.

8 Mono Start

Zum Senden eines Schwarzweiss-Faxes oder zum Anfertigen einer Schwarzweiss-Kopie. Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiss entsprechend der im ControlCenter2 gewählten Einstellung).



9  **Colour Start**

Zum Senden eines Farbfaxes oder zum Anfertigen einer Farbkopie. Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiss entsprechend der im ControlCenter2 gewählten Einstellung).

10  **Stop/Exit**

Zum Abbrechen einer Funktion und zum Verlassen des Menüs.

11 **Navigationstasten:**

Menu/Set

Ruft das Funktionsmenü zum Einstellen von Funktionen auf und speichert im Menü gewählte Einstellungen.



Diese Tasten dienen im Faxbetrieb zum Ändern der Klingellautstärke.

▲ Search/Speed Dial

Nach Drücken dieser Taste kann eine gespeicherte Nummer durch Auswählen des Namens im alphabetisch sortierten Rufnummernverzeichnis - oder - durch Eingabe einer Kurzwahl (z.B. #, 0, 1) angewählt werden.



Zur Auswahl von Rufnummern im alphabetisch sortierten Telefon-Index.

Mit ◀ gelangen Sie auch eine Ebene im Funktionsmenü zurück.



Zur Auswahl von Menüs und Optionen innerhalb einer Menüebene und am MFC-425CN auch zur Auswahl einer Rufnummer nach Kurzwahl sortiert.

12 **LC-Display**

Zeigt Funktionen, Bedienungshinweise und Fehlermeldungen an. Die Abbildungen in diesem Handbuch zeigen das zweizeilige Display des MFC-425CN. Die einzeiligen Displayanzeigen des MFC-215C können ein wenig davon abweichen.

13 **Power Save**

Mit dieser Taste können Sie zur Verringerung des Energieverbrauchs den Power-Save-Modus einschalten.

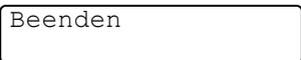
Power-Save-Modus

Wenn das MFC nicht mit dem Ausführen einer Funktion beschäftigt ist, können Sie durch Drücken der Taste **Power Save** den Power-Save-Modus für den Faxempfang einschalten, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Die meisten Funktionen des Gerätes sind dann deaktiviert, Faxe können jedoch weiter empfangen werden. Lesen Sie in der Tabelle *Verfügbare Funktionen im Power-Save-Modus (MFC-425CN) auf Seite 5* bzw. *Verfügbare Funktionen im Power-Save-Modus (MFC-215C) auf Seite 6* nach, welche Funktionen noch zur Verfügung stehen.

Zuvor programmierte zeitversetzte Sendevorgänge werden noch ausgeführt und die empfangenen Faxe können mit den Fernabfragefunktionen abgerufen werden (nur MFC-425CN). Zur Verwendung anderer Funktionen muss der Power-Save-Modus wieder ausgeschaltet werden.

Power-Save-Modus einschalten

Halten Sie die Taste **Power Save** gedrückt, bis im Display `Beenden` angezeigt wird.

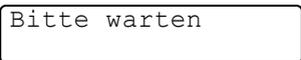


Beenden

Das Display erlischt anschliessend.

Power-Save-Modus ausschalten

Halten Sie die Taste **Power Save** gedrückt, bis im Display `Bitte warten` angezeigt wird.



Bitte warten

Anschliessend werden im Fax-Modus wieder Datum und Uhrzeit angezeigt.



- Sie können das MFC auch ganz ausschalten, indem Sie mit **Menu/Set, 1, 6** die Einstellung für die Taste **Power Save** in *Faxempfang*: Aus ändern (siehe *Funktion der Taste „Power Save“ festlegen auf Seite 5*). Auch wenn das MFC ausgeschaltet ist, reinigt es in regelmässigen Abständen den Druckkopf, um die optimale Druckqualität zu erhalten.
- Wenn der Netzstecker gezogen ist, werden keinerlei Funktionen ausgeführt.
- Ein externes Telefon kann unabhängig von der hier gewählten Einstellung verwendet werden.

Funktion der Taste „Power Save“ festlegen

Sie können einstellen, ob bei eingeschaltetem Power-Save-Modus Faxe und Telefonanrufe angenommen werden sollen oder nicht. Werkseitig ist der Faxempfang eingeschaltet. Wenn keine Anrufe angenommen werden sollen, wählen Sie `Faxempfang: Aus`.

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **1**, **6**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Faxempfang: Aus` (oder `Ein`).
3. Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Verfügbare Funktionen im Power-Save-Modus (MFC-425CN)

Power-Save-Modus	Empfangsmodus	Verfügbare Funktionen
Faxempfang: Ein (werkseitige Einstellung)	Nur Fax TAD: Anrufbeantwort.	Faxempfang, automatische Fax-Erkennung, zeitversetztes Senden* ¹ , Faxweitergabe-Funktionen* ¹ , Fernabfrage* ¹ : Faxe können nicht manuell durch Drücken der Taste Mono Start oder Colour Start empfangen werden.
	Fax/Tel* ² Manuell	Zeitversetztes Senden* ¹ , automatische Fax-Erkennung: Faxe können nicht manuell durch Drücken der Taste Mono Start oder Colour Start empfangen werden.
Faxempfang: Aus	—	Es können keine Funktionen ausgeführt werden.

*¹ Diese Funktionen müssen vor dem Einschalten des Stand-by-Modus programmiert werden.

*² Faxe können nicht automatisch empfangen werden, auch nicht, wenn der Empfangsmodus `Fax/Tel` gewählt ist.

Verfügbare Funktionen im Power-Save-Modus (MFC-215C)

Power-Save-Modus	Empfangsmodus	Verfügbare Funktionen
Faxempfang: Ein (werkseitige Einstellung)	Nur Fax TAD: Anrufbeantw.	Faxempfang, automatische Fax-Erkennung: Faxe können nicht manuell durch Drücken der Taste Mono Start oder Colour Start empfangen werden.
	Fax/Tel ^{*1} Manuell	Automatische Fax-Erkennung: Faxe können nicht manuell durch Drücken der Taste Mono Start oder Colour Start empfangen werden.
Faxempfang: Aus	—	Es können keine Funktionen ausgeführt werden.

*2Faxe können nicht automatisch empfangen werden, auch nicht, wenn der Empfangsmodus Fax/Tel gewählt ist.

Benutzerfreundliche Bedienung

Die Funktionen des Gerätes werden entweder durch Tastendruck oder in einem übersichtlichen und leicht zu bedienenden Display-Menü eingestellt.

Menüfunktionen

Alle Menüfunktionen werden nach dem gleichen Prinzip eingestellt, so dass Sie schnell mit der Bedienung des Gerätes vertraut sind. Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist. Drücken Sie einfach **Menu/Set**, um das Funktionsmenü aufzurufen, und folgen Sie den Hinweisen im Display.

Sie finden eine Übersicht über die Menüs und Funktionen sowie eine kurze Beschreibung der Einstellungsmöglichkeiten in den Funktionstabellen dieses Handbuches (siehe *Funktionstabellen auf Seite 9*).



Funktionseinstellungen können einfach durch Eingabe der Menü- und Funktionsnummern mit Hilfe der Funktionstabellen geändert werden.

Um zum Beispiel den **Signalton** auf **Laut** einzustellen:

Drücken Sie **Menu/Set, 1, 4, 2**.

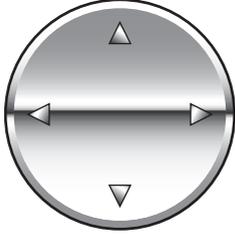
Wählen Sie mit **▲** oder **▼** **Laut**.

Drücken Sie **Menu/Set**.

Datenerhalt

Nach einer Stromunterbrechung müssen Datum und Uhrzeit eventuell neu eingestellt werden. Alle anderen Menüeinstellungen bleiben auch bei längeren Stromunterbrechungen erhalten, mit Ausnahme der Funktionen, die nur für die aktuell eingelegte Vorlage gültig sind, wie Kontrast, Übersee-Modus etc.

Navigationstasten

	 Menu/Set	Funktionsmenü aufrufen
		Nächste Menüebene aufrufen
		Einstellung bestätigen
	 	Durch aktuelle Menüebene und Optionen blättern
		Eine Menüebene zurück
	 Stop/Exit	Menü verlassen

Drücken Sie **Menu/Set**, um das Funktionsmenü aufzurufen. Es werden dann nacheinander die verschiedenen Menüs angezeigt.

Drücken Sie **1** für Geräteeinstellungen

— **oder** —

drücken Sie **2** für Faxeeinstellungen

— **oder** —

drücken Sie **3** für Kopiereinstellungen

⋮

drücken Sie **0** für Inbetriebnahme-Einstellungen.

▲, ▼ dann SET
1. Geräteeinstell

▲, ▼ dann SET
2. Fax

▲, ▼ dann SET
3. Kopie

⋮

▲, ▼ dann SET
0. Inbetriebnahme

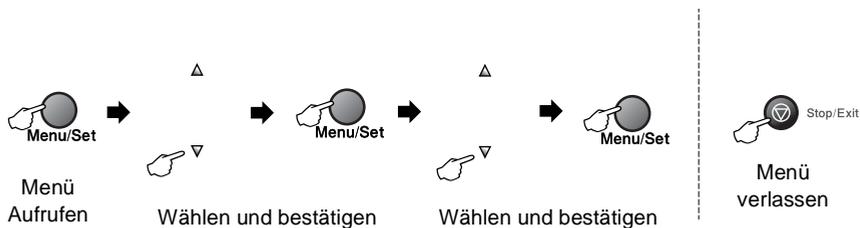
Sie können schneller durch jedes Menü blättern, indem Sie auf den Pfeil drücken, der in die gewünschte Richtung zeigt: ▲ oder ▼.

Durch Drücken von **Menu/Set** kann die jeweils im Display angezeigte Funktion aufgerufen werden. Es wird dann im Display die nächste Funktionsebene angezeigt.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. Drücken Sie **Menu/Set**, um die gewählte Einstellung zu speichern.

Nachdem eine Einstellung geändert wurde, erscheint *Ausgeführt!* im Display.

Funktionstabellen



Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite	
1. Geräte-einstell	1. Umschaltzeit	—	5 Min. 2 Min. 1 Min. 30 Sek. 0 Sek. Aus	Legt fest, wie lange das MFC in einer anderen Betriebsart verbleibt, bevor es wieder zum Faxbetrieb umschaltet.	33	
	2. Papiersorte	—	Normal Inkjet Glanz Folie	Stellen Sie hier ein, welche Papiersorte in die Papierzufuhr eingelegt ist (Grundeinstellung).	33	
	3. Papierformat	—	Letter Legal A4 A5 10x15cm	Stellen Sie hier ein, welches Papierformat in die Papierzufuhr eingelegt ist (Grundeinstellung).	34	
	4. Lautstärke	1. Klingeln	—	Laut Normal Leise Aus	Zum Einstellen der Klingellautstärke.	34
			—	Laut Normal Leise Aus	Zum Einstellen der Lautstärke des Signaltons.	35
			—	Laut Normal Leise Aus	Zum Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke.	35
	5. Zeitumstellung	—	—	Ein Aus	Zum automatischem Wechsel zwischen Sommer-/Winterzeit.	35
	6. P. SAVE-Taste	—	—	Faxempfang: Ein Aus	Wählen Sie hier, ob im Power-Save-Modus Faxe empfangen werden sollen.	4
7. LCD-Kontrast	—	—	Hell* Dunkel*	Zum Einstellen des LCD-Kontrasts.	35	



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

*Die werkseitige Einstellung unterscheidet sich je nach Modell.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
2.Fax	1.Empfangs-einst. (nur im Faxbetrieb)	1.Klingelanzahl	02-10 (02)	Anzahl Klingelzeichen, nach der ein Anruf im Fax- oder Fax/Tel-Modus angenommen wird.	55
		2.F/T Rufzeit	70 Sek. 40 Sek. 30 Sek. 20 Sek.	Länge des Pseudoklingelns bei einem Telefonanruf im Fax/Tel- Modus.	86
		3.Fax-Erkennung	Ein Aus	Automatischer Faxempfang nach Annahme des Anrufs mit einem externen Telefon.	84
		4.Fernakt.-Code	Ein (* 51, #51) Aus	Zur manuellen Aktivierung oder Deaktivierung des Faxgerätes von einem externen Telefon aus.	87
		5.Auto Verkl.	Ein Aus	Verkleinert empfangene Faxe automatisch.	56
		6.Speicherempf.	Ein Aus	Zum automatischen Speichern der empfangenen Faxe bei Papiermangel.	56
		7.Aktiver Abruf (nur MFC-425CN)	Standard Geschützt Zeitwahl	Zum Abrufen eines Dokumentes von einem anderen Faxgerät.	63
	2.Sende-einstell. (nur im Faxbetrieb)	1.Kontrast	Auto Hell Dunkel	Zum Senden einer extrem hellen oder dunklen Vorlage (temporäre Einstellung).	49
		2.Fax-auflösung	Standard Fein S-Fein Foto	Auflösung für alle zu sendenden Vorlagen (Grundeinstellung).	50
		3.Zeitwahl (nur MFC-425CN)	-	Senden einer Vorlage zu einem späteren Zeitpunkt (innerhalb von 24 Stunden).	53
		4.Stapelübertrag (nur MFC-425CN)	Ein Aus	Sendet alle zeitversetzten Sendeaufträge, die zur selben Zeit und zur selben Faxnummer gesendet werden sollen, in einer Übertragung.	54



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
2.Fax (Fortsetzung)	2.Sende- einstell. (nur im Faxbetrieb) (Fortsetzung)	3.Direkt- versand (MFC-215C) 5.Direkt- versand (MFC-425CN)	Alle Send:Aus Alle Send:Ein Aktuelle Sendung	Direkt senden, ohne zuvor zu speichern.	52
		6.Passiver Abruf (nur MFC-425CN)	Standard Geschützt	Vorlage für den Abruf eines anderen Gerä- tes vorbereiten.	66
		4.Übersee- Modus (MFC-215C) 7.Übersee- Modus (MFC-425CN)	Ein Aus	Für Übersee- Übertragungen.	54
		0.Scangröße	Letter A4	Zum Einstellen der Vorlagengrösse.	48
	3.Nrn. speichern	1.Kurzwahl	–	Zum Speichern einer Kurzwahl, die durch wenige Tastendru- cke (und Start) ange- wählt werden kann.	59
		2.Rundsende- Grup	–	Zum Speichern einer Gruppe zum Rund- senden von Faxen.	61
	4.Berichte	1.Sende- bericht	Ein Ein+Dok Aus Aus+Dok	Automatischer Aus- druck eines Sende- berichts nach jeder Sendung	77
		2.Journal	Intervall:7 Tage Intervall:2 Tage Intervall:24 Std Intervall:12 Std Intervall:6 Std Nach 50 Faxen Journal:Aus	Intervall für den auto- matischen Journal- ausdruck einstellen.	78
	5.Fern- abfrage (nur MFC-425CN)	1.Weiterl/ Speich	Aus Fax weiter- leiten Fax speichern PC Faxemp- fang	Zum Einschalten der Fax-Weiterleitung oder der Faxspeiche- rung (zur Fernweiter- gabe) oder des PC- Faxempfangs (zur Weiterleitung der Faxe an den PC).	68
		2.Zugangs- code	--- *	Zugangscode für die Fernabfrage ändern.	73
		3.Fax drucken	–	Ausdruck eingegan- gener und gespei- chelter Faxe.	57



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite	
2. Fax (Fortsetzung)	5. Anst. Aufträge (MFC-215C) 6. Anst. Aufträge (MFC-425CN)	—	—	Zum Anzeigen und Abbrechen noch anstehender Aufträge.	48	
	0. Extras	1. Tastensperre	—	Sperrt den Zugriff auf die wichtigsten Funktionen, mit Ausnahme des Faxempfangs.	36	
		2. Kompatibilität	Normal Sicher		Zum Beheben von Übertragungsproblemen.	149
3. Kopie	1. Qualität		Hoch Normal Entwurf	Zum Auswählen der Kopierqualität.	105	
	2. Helligkeit	—	- □□□□ ■ + - □□□□ □ + - □□□□ □ + - □□□□ □ + - ■□□□ □ +	Zum Einstellen der Helligkeit.	105	
	3. Kontrast	—	- □□□□ ■ + - □□□□ □ + - □□□□ □ + - □□□□ □ + - ■□□□ □ +	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.	106	
	4. Farb- abgleich	1. Rot		R:- □□□□ ■ + R:- □□□□ □ + R:- □□□□ □ + R:- □■□□ □ + R:- ■□□□ □ +	Zum Einstellen des Rotanteils in den Kopien.	106
		2. Grün		G:- □□□□ ■ + G:- □□□□ □ + G:- □□□□ □ + G:- □■□□ □ + G:- ■□□□ □ +	Zum Einstellen des Grünanteils in den Kopien.	
		3. Blau		B:- □□□□ ■ + B:- □□□□ □ + B:- □□□□ □ + B:- □■□□ □ + B:- ■□□□ □ +	Zum Einstellen des Blauanteils in den Kopien.	



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite	
4. Photo Capture	1. Druckqualität	–	Normal Foto	Zum Einstellen der Druckqualität.	120	
	2. Format/ Papier	–	Letter Glanz 10x15 Glanz 13x18cm Glanz A4 Glanz Letter Normal A4 Normal Letter Inkjet A4 Inkjet 10x15 Inkjet	Zum Einstellen des Druckformats und der Papiersorte.	120	
	3. Helligkeit	–	- □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - ■□□□ +	Zum Einstellen der Helligkeit.	121	
	4. Kontrast	–	- □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - ■□□□ +	Zum Einstellen des Kontrastes.	121	
	5. Farb- optimieren (nur MFC-425CN)	Optimieren: Ein Optimieren: Aus	1. Weiss- abgleich	- □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - ■□□□ +	Beseitigt Verfärbungen von weissen Bildbereichen.	121
			2. Schärfe	- □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - ■□□□ +	Stellt die Schärfe des Bildes ein.	
			3. Farb- intensität	- □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - □□□□ + - ■□□□ +	Zum Einstellen der Farbintensität im Bild.	
	5. Anpassen (MFC-215C) 6. Anpassen (MFC-425CN)	–	Anpassen: Ein Anpassen: Aus	Schneidet ein zu langes oder zu breites Bild zurecht und passt es an das Papierformat an.	122	
6. Randlos (MFC-215C) 7. Randlos (MFC-425CN)	–	Ein Aus	Erweitert den Druckbereich bis zur Papierkante.	123		



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
4. Photo Capture (Fortsetzung)	8.Scannen: Karte (nur MFC-425CN)	1.Qualität	SW 200x100 dpi SW 200 dpi Farbe 150 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi	Zum Einstellen der Auflösung für eine schwarzweisse oder farbige Vorlage.	126
		2.Vorlage s/w	TIFF PDF	Zur Auswahl des Dateityps zum Scannen von schwarzweissen Vorlagen.	126
		3.Vorlage farbig	PDF JPEG	Zur Auswahl des Dateityps zum Scannen von farbigen Vorlagen.	126
5. LAN (nur MFC-425CN)	1.TCP/IP	1.Boot-Methode	Auto Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.	Siehe Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM
		2.IP-Adresse	–	Zur Eingabe der IP-Adresse.	
		3.Subnet-Mask	–	Zur Eingabe der Subnet-Mask-Adresse.	
		4.Gateway	–	Zur Eingabe der Gateway-Adresse.	
		5.Knotenname	BRN_XXXXXX	Zur Eingabe eines Knotennamens.	
		6.WINS-Konfig.	Auto Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	
		7.WINS-Server	(Primär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.	
		8.DNS-Server	(Primär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse des primären und sekundären DINS-Servers.	
		9.APIPA	Ein Aus	Weist automatisch eine zufällige IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich (169.254.x.x) zu.	
	2.Verschiedenes	1.Ethernet	Auto 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.	
	2.Zeitzone	GMT+01:00	Zum Einstellen der Zeitzone.		



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
5. LAN (nur MFC-425CN) (Fortsetzung)	0. Werks-Reset			Setzt alle Netzwerk-Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	
5. Ausdrücke (MFC-215C) 6. Ausdrücke (MFC-425CN)	1. Sende-bericht	—	—	Zum Ausdrucken von Berichten und Listen.	79
	2. Hilfe	—	—		
	3. Rufnummern	—	—		
	4. Journal	—	—		
	5. Geräte-einstell	—	—		
	6. Netzwerk-Konf. (nur MFC-425CN)	—	—		
0. Inbetriebnahme	1. Empfangsmodus	—	Nur Fax Fax/Tel TAD:Anruf-beantw. Manuell	Wählen Sie hier, wie das MFC Anrufe annehmen soll.	83
	2. Datum/Uhrzeit	—	—	Datum/Uhrzeit für Displayanzeige, gesendete Faxe und Berichte.	30
	3. Abs.-Kennung	—	Fax Name	Absenderkennung (Name, Fax-Nr.) speichern, die auf die gesendeten Faxe gedruckt wird.	31
	4. Ton-/Puls-wahl	—	Tonwahl Pulswahl	Zum Einstellen des Wahlverfahrens.	32
	5. Wählton	—	Erkennung Keine Erkennung	Sie können die Zeit verkürzen, die das MFC auf den Wählton wartet.	33
	6. Anschluss-art	—	Normal Nebenstelle ISDN	Stellen Sie hier ein, wie das MFC angeschlossen ist.	32
	0. Display-sprache	—	Deutsch Französisch Englisch	Zur Auswahl der Sprache für die Displayanzeigen.	30



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Allgemeines zu Faxgeräten

Faxgeräte verständigen sich untereinander durch die Übertragung verschiedener Tonsignale. Daher werden Sie beim Senden von Vorlagen über den Lautsprecher unterschiedliche Tonfolgen hören, deren Bedeutung im folgenden Abschnitt erklärt sind.

CNG-Rufton und Antwortton

Wenn ein Fax verschickt wird, überträgt das sendende Gerät zuerst den sogenannten CNG-Ton (CalliNG). Dies ist ein kurzer Rufton, der im Abstand von ca. 4 Sekunden wiederholt wird. Sie hören diesen Ton auch über den Lautsprecher Ihres MFC, wenn Sie ein Fax automatisch versenden. Er wird nach dem Anwählen ca. 60 Sekunden lang ausgegeben. Währenddessen muss das empfangende Gerät mit dem Antwortton, einem zirpenden, ununterbrochenen Signal in hoher Frequenz, antworten.

Wenn am MFC der automatische Faxempfang (Nur Fax) eingeschaltet ist, beantwortet es automatisch jeden Anruf mit einem 40 Sekunden langen Antwortton und zeigt im Display *Empfang* an. Auch wenn der Sender auflegt, sendet das MFC den Antwortton insgesamt 40 Sekunden lang. (Sie können den Empfangsmodus mit **Stop/Exit** abbrechen).

Der CNG-Rufton des sendenden und der Antwortton des empfangenden Gerätes müssen sich mindestens 2 bis 4 Sekunden lang überlappen, damit die Geräte alle notwendigen Informationen austauschen können. Weil der CNG-Ton nach Anwählen der Rufnummer nur ca. 60 Sekunden lang ausgegeben wird und der Austausch der Informationen erst beginnen kann, nachdem der Anruf angenommen wurde, ist es wichtig, dass das Empfängergerät den Anruf möglichst schnell annimmt.



Wenn ein externer Anrufbeantworter zusammen mit dem Gerät verwendet wird, bestimmt dieser, nach wie vielen Klingelzeichen der Anruf angenommen wird. Damit auch Faxe empfangen werden können, müssen Sie den externen Anrufbeantworter (nicht das MFC) so einstellen, dass er die Anrufe schnell annimmt (siehe *Anrufe mit externem Anrufbeantworter empfangen auf Seite 90*).

ECM-Fehlerkorrekturverfahren

Diese Funktion überprüft während des Sendens, ob die Übermittlung fehlerfrei erfolgt und überträgt fehlerhafte Daten automatisch neu.

Dazu müssen das empfangende und das sendende Gerät mit diesem Verfahren arbeiten können, und es muss genügend Speicherplatz frei sein.

Vorlagen einlegen

Sie können einzelne Blätter, Seiten eines Buches oder Zeitungsausschnitte auf das Vorlagenglas des MFC legen und zum Faxen, Kopieren oder Scannen einlesen lassen. Mit dem MFC-425CN können Sie Dokumente mit bis zu 10 Seiten aus dem Vorlageneinzug automatisch einziehen.

Automatischer Vorlageneinzug (ADF) (nur MFC-425CN)

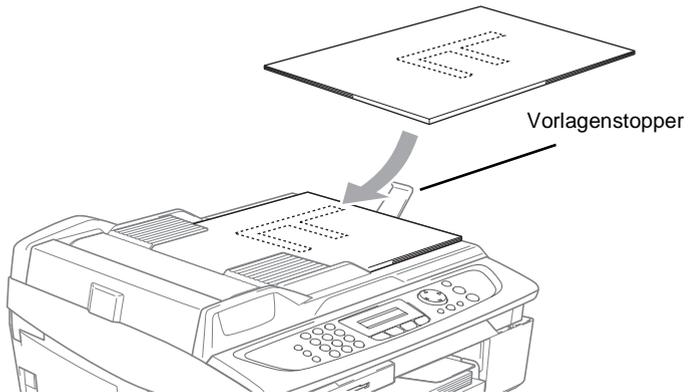
In den automatischen Vorlageneinzug können bis zu 10 Seiten eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Normalpapier (80 g/m²). Fächern Sie mehrseitige Dokumente stets gut auf, bevor Sie sie in den Einzug einlegen.

 Verwenden Sie kein gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.

Legen Sie keine Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug, sondern benutzen Sie für solche Dokumente das Vorlagenglas (siehe *Vorlagenglas* auf Seite 20).

- Achten Sie darauf, dass mit Tinte geschriebene oder gedruckte Dokumente vollkommen getrocknet sind, bevor Sie sie in den Vorlageneinzug einlegen.
- Die Dokumente können zwischen 14,7 und 21,6 cm breit und zwischen 14,7 und 35,6 cm lang sein.

1. Fächern Sie die Seiten gut auf und legen Sie sie dann mit der **einzu lesenden Seite nach unten und der Oberkante zuerst** in den Vorlageneinzug ein, bis sie die Einzugsrolle berühren.
2. Richten Sie die Papierführungen entsprechend der Dokumentenbreite aus.
3. Klappen Sie den Vorlagenstopper aus.



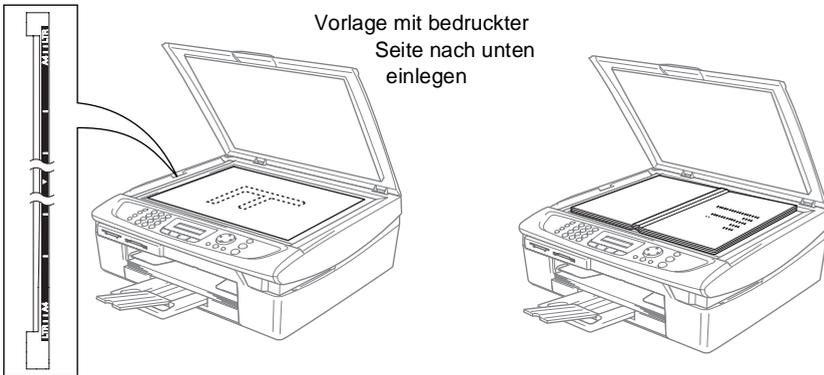
- ! **Ziehen Sie nicht** an der Vorlage, während sie vom MFC eingezogen wird.
- ! Liegt ein dickeres Dokument auf dem Vorlagenglas, kann dies den automatischen Vorlageneinzug behindern.

Vorlagenglas

Sie können einzelne Blätter, Seiten eines Buches oder Zeitungsausschnitte auf das Vorlagenglas des MFC legen und zum Faxen, Kopieren oder Scannen einlesen lassen. Die einzulesenden Vorlagen können bis zu 21,6 x 29,7 cm (A4-Format) gross sein.

⊘ Nur MFC-425CN: Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

1. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.



2. Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas. Zentrieren Sie es mit Hilfe der Markierungen an der linken Seite des Vorlagenglases.

3. Schliessen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

! Schliessen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie nicht darauf, wenn z.B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Qualität der Ausdrücke wird durch die verwendete Papiersorte beeinflusst. Damit Sie die besten Resultate erhalten, empfehlen wir die Verwendung des unten genannten Brother-Papiers.

Falls kein Brother-Papier erhältlich ist, sollten Sie verschiedene Papiersorten testen, bevor Sie grössere Mengen einkaufen.

Sie können Normalpapier, beschichtetes Inkjet-Papier, Glanzpapier, Folien und Umschläge verwenden.

Stellen Sie das MFC stets auf die verwendete Papiersorte ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.



- Damit Sie jeweils die bestmögliche Druckqualität erhalten, kann das MFC die Druckweise an das verwendete Papier bzw. Druckmedium anpassen. Denken Sie deshalb daran, wenn Sie beschichtetes Papier, Glanzpapier oder Folien in die Papierzufuhr einlegen, im Funktionsmenü des MFC (**Menu/Set, 1, 2**) bzw. in der Registerkarte **Grundeinstellung** des Druckertreibers die passende Einstellung zu wählen.
- Glanzpapier und Folien sollten nicht auf der Papierablage gestapelt werden, sondern direkt nach der Ausgabe herausgenommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken, um das Verschmieren der Tinte und Tintenflecken auf der Haut zu vermeiden.

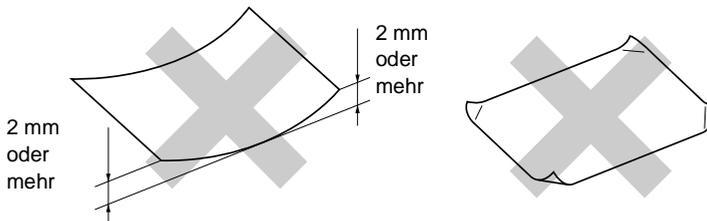
Empfohlene Papiersorten

Um die bestmögliche Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir, Brother-Papier zu verwenden. Bei Verwendung von Brother Glanzpapier legen Sie zuerst das mit dem Glanzpapier (BP60GLA) gelieferte Beiblatt ein und legen Sie dann das Glanzpapier darauf.

Papierart	Bezeichnung
Normalpapier A4	BP60PA
Glanzpapier A4	BP60GLA
Inkjet-Papier A4 (matt)	BP60MA
Glanzpapier 10 cm x 15 cm	BP60GLP

Aufbewahren und Benutzen von Spezialpapier

- Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.
 - Die beschichtete Seite des Glanzpapiers ist leicht am Glanz zu erkennen. Berühren Sie die glänzende Seite nicht. Legen Sie das Glanzpapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.
 - Berühren Sie nicht die Vorder- oder Rückseite von Folien, weil diese leicht Feuchtigkeit aufnehmen und dadurch die Druckqualität beeinträchtigt werden könnte. Die Verwendung von Folien für Laserdrucker/-kopierer kann zur Verschmutzung des nächsten Dokumentes führen. Benutzen Sie nur für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.
- ⊘ Die folgenden Papierarten sollten NICHT verwendet werden:
- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungleichmässig geformte Blätter



- Extrem glänzende oder stark strukturierte Papiersorten
- Mit einem Drucker vorbedruckte Blätter
- Papiere, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Papiersorten aus kurzfasrigem Papier



Hinweise zu verwendbaren Umschlägen und zum Einlegen von Umschlägen finden Sie im Abschnitt *Umschläge einlegen* auf Seite 28.

Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten

Papiersorte	Papierformat		Verwendung			
			Fax	Kopieren	Speicherkarten-Station	Drucken
Einzelblatt	A4	210 x 297 mm (8.3" x 11.7")	Ja	Ja	Ja	Ja
	Letter	216 x 279 mm (8 1/2" x 11")	Ja	Ja	Ja	Ja
	Legal	216 x 356 mm (8 1/2" x 14")	Ja	Ja	—	Ja
	Executive	184 x 267 mm (7 1/4" x 10 1/2")	—	—	—	Ja
	JIS B5	182 x 257 mm (7.2" x 10.1")	—	—	—	Ja
	A5	148 x 210 mm (5.8" x 8.3")	—	Ja	—	Ja
	A6	105 x 148 mm (4.1" x 5.8")	—	—	—	Ja
Karten	Foto	102 x 152 mm (4" x 6")	—	Ja	Ja	Ja
	Foto L	89 x 127 mm (3 1/2" x 5")	—	—	—	Ja
	Foto 2L	127 x 178 mm (5" x 7")	—	—	Ja	Ja
	Foto	127 x 203 mm (5" x 8")	—	—	—	Ja
	Postkarte 1	100 x 148 mm (3.9" x 5.8")	—	—	—	Ja
	Postkarte 2 (doppelt)	148 x 200 mm (5.8" x 7.9")	—	—	—	Ja
Umschläge	C5-Umschlag	162 x 229 mm (6.4" x 9")	—	—	—	Ja
	DL-Umschlag	110 x 220 mm (4.3" x 8.7")	—	—	—	Ja
	COM-10	105 x 241 mm (4 1/8" x 9 1/2")	—	—	—	Ja
	Monarch	98 x 191 mm (3 7/8" x 7 1/2")	—	—	—	Ja
	JE4-Umschlag	105 x 235 mm (4.1" x 9.3")	—	—	—	Ja
Folien	A4	210 x 297 mm (8.3" x 11.7")	—	Ja	—	Ja
	Letter	216 x 279 mm (8 1/2" x 11")	—	Ja	—	Ja

Papierspezifikationen und Kapazität der Papierzufuhr

Papiersorte		Papiergewicht	Papierstärke	Kapazität der Papierzufuhr (Blatt)
Einzelblatt	Normalpapier	64 bis 120 g/m ²	0,08 bis 0,15 mm	100 (80 g/m ²) *
	Inkjet-Papier	64 bis 200 g/m ²	0,08 bis 0,25 mm	20
	Glanzpapier	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	20
Karten	Fotokarte	Bis zu 240 g/m ²	Bis zu 0,28 mm	20
	Karteikarte	Bis zu 120 g/m ²	Bis zu 0,15 mm	30
	Postkarte	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 0,23 mm	30
Umschläge		75 bis 95 g/m ²	Bis zu 0,52 mm	10
Folien		—	—	10

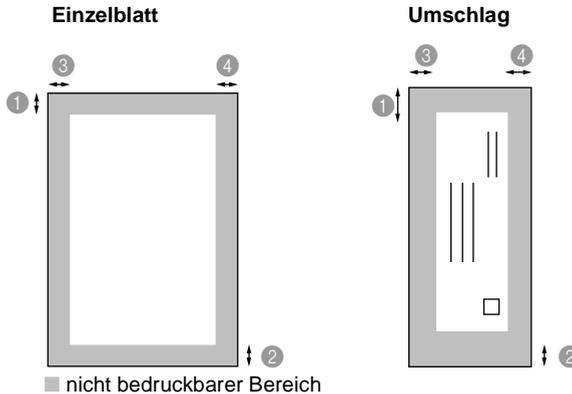
* Legal-Format: Bis zu 50 Blatt mit einem Papiergewicht von 80 g/m².

Kapazität der Papierablage

Papierablage	<p>Bis zu 25 Blätter à 80 g/m² (A4)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Folien und Glanzpapier müssen sofort Seite für Seite von der Papierablage genommen werden, damit die Schrift nicht verschmiert. ■ Papier im Legal-Format kann nicht auf der Papierablage gestapelt werden.
--------------	--

Bedruckbarer Bereich

Der bedruckbare Bereich ist von der Art der Anwendung abhängig. Die folgenden Abbildungen zeigen den nicht bedruckbaren Bereich von Einzelblättern und Umschlägen.



	① (oben)	② (unten)	③ (links)	④ (rechts)
Einzelblatt	3 mm (0 mm)* ¹			
Umschlag	12 mm	24 mm	3 mm	3 mm

*¹ Wenn die Funktion „Randlos drucken“ eingeschaltet ist.



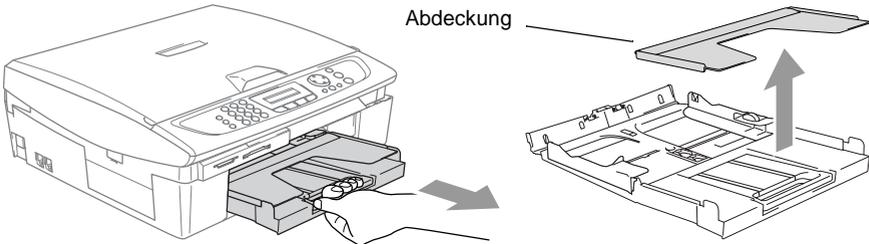
Der bedruckbare Bereich für die Druckerfunktionen ist von den Druckertreiber-Einstellungen abhängig.

Die oben genannten Angaben sind keine absoluten Angaben, sondern Richtwerte. Der bedruckbare Bereich kann je nach Papiersorte variieren.

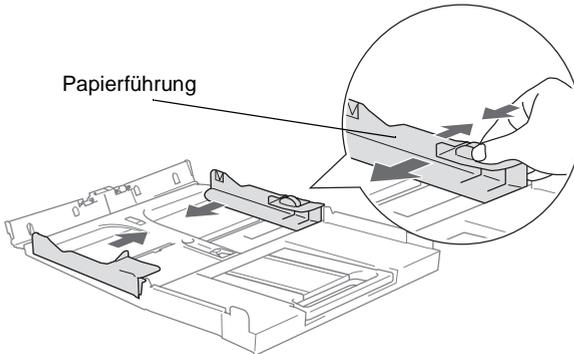
Papier, Umschläge und Postkarten einlegen

Papier einlegen

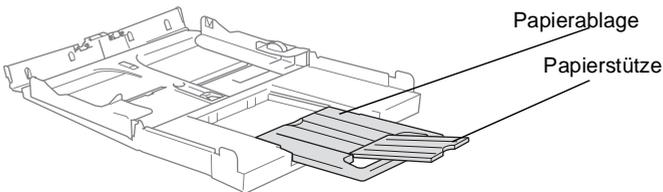
1. Ziehen Sie die Papierzufuhr vollständig aus dem MFC heraus. Nehmen Sie dann die Abdeckung ab.



2. Drücken Sie die beiden Teile der seitlichen Papierführungen zusammen und verschieben Sie sie entsprechend der Breite des Papiers.

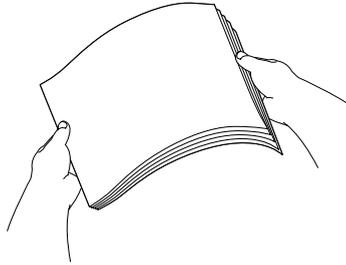


3. Ziehen Sie die Papierablage heraus und klappen Sie die Papierstütze aus.

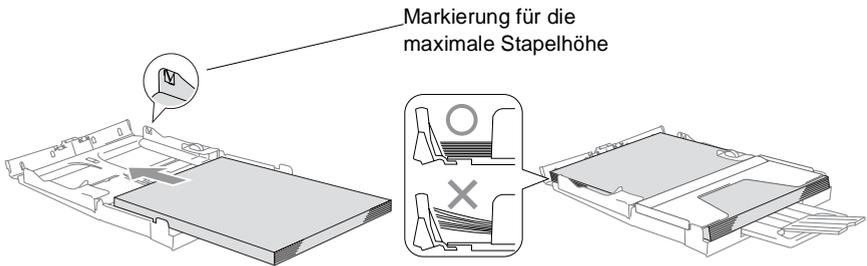


 Klappen Sie die Papierstütze stets aus, wenn Sie A4-, Letter- oder Legal-Papier verwenden. Dadurch können die bedruckten Seiten ordentlich übereinander gestapelt und Flecken am unteren Rand des Papiers vermieden werden.

- 4.** Fächern Sie den Papierstapel gut auf, damit das Papier richtig eingezogen werden kann und kein Papierstau entsteht.

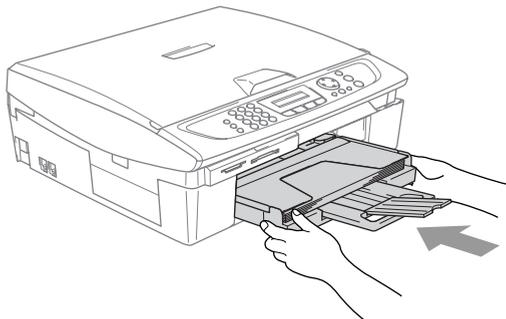


- 5.** Legen Sie das Papier vorsichtig mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.
Vergewissern Sie sich, dass das Papier flach in der Zufuhr liegt und der Stapel die Markierung für die maximale Stapelhöhe nicht überschreitet.



-  Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten berühren.

- 6.** Befestigen Sie wieder die Abdeckung der Papierzufuhr und schieben Sie die Papierzufuhr fest in das MFC ein.



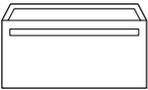
Umschläge einlegen

- Verwenden Sie Umschläge mit einem Gewicht von 75 bis 95 g/m².
- Zum Bedrucken einiger Umschläge kann es notwendig sein, die Seitenränder im Anwendungsprogramm zu ändern. Fertigen Sie zunächst einen Probedruck an, um die Einstellungen zu prüfen.
- ⊘ Um eventuelle Schäden an der Papierzuführung zu vermeiden, verwenden Sie nicht die unten aufgeführten Umschläge.

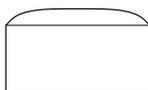
Die folgenden Umschläge NICHT verwenden:

- Ausgebeulte Umschläge
- Geprägte Umschläge
- Umschläge mit Klammern
- Schlecht gefalzte Umschläge
- Innen bedruckte Umschläge

■ Mit selbstklebendem Verschluss



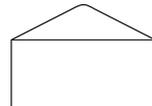
■ Mit abgerundeter Lasche



■ Mit doppelter Lasche



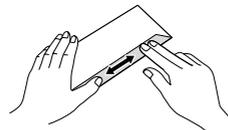
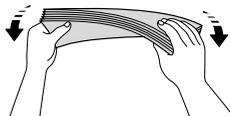
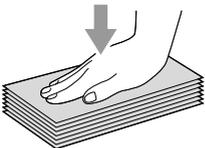
■ Mit dreieckiger Lasche



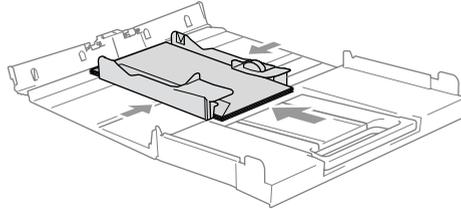
So legen Sie Umschläge in die Papierzufuhr ein

1. Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge sowie den gesamten Stapel (maximal 10 Umschläge) möglichst flach zusammendrücken.

 Falls zwei Umschläge auf einmal eingezogen werden, sollten Sie Umschlag für Umschlag einzeln einlegen.

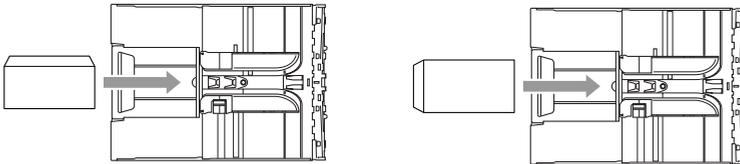


- Legen Sie die Umschläge mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten wie in der Abbildung gezeigt ein.
Verschieben Sie die Papierführungen entsprechend der Breite der Umschläge.



Falls Probleme beim Einzug auftreten sollten, versuchen Sie diese wie folgt zu beheben:

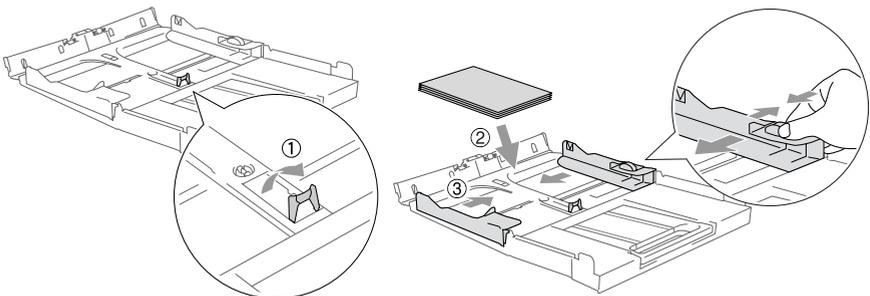
1. Klappen Sie die Lasche der Umschläge auf.
2. Legen Sie die Umschläge so ein, dass die Lasche zur Seite oder nach hinten zeigt.



3. Stellen Sie am Computer im Anwendungsprogramm das richtige Papierformat und die Seitenränder ein.

Postkarten einlegen

1. Klappen Sie den Papierstopper hoch und legen Sie die Postkarten in die Papierzufuhr ein.
Verschieben Sie die Papierführungen entsprechend der Breite der Postkarten.



3

Inbetriebnahme- und Geräteeinstellungen

Inbetriebnahme-Einstellungen

Displaysprache wählen

Mit dieser Funktion können Sie wählen, in welcher Sprache die Displayanzeigen erscheinen sollen. Die werkseitige Einstellung ist Deutsch.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 0, 0**.
2. Wählen Sie mit bzw. **Deutsch, Französisch oder Englisch**.
3. Drücken Sie **Menu/Set**, wenn die gewünschte Einstellung erscheint.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**, um das Menü zu verlassen.

Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden im Display angezeigt und - sofern die Absenderkennung programmiert ist - auf jedes gesendete Fax gedruckt.

Nach einer Stromunterbrechung müssen Datum und Uhrzeit eventuell neu eingestellt werden. Alle anderen Einstellungen bleiben auch bei längeren Stromunterbrechungen erhalten (siehe *Datenerhalt auf Seite 7*).

1. Drücken Sie **Menu/Set, 0, 2**.
2. Geben Sie die Jahreszahl zweistellig ein.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Geben Sie zwei Ziffern für den Monat ein (z.B. 09 für September).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Geben Sie zwei Ziffern für den Tag ein (z.B. 06).
Drücken Sie **Menu/Set**.

5. Geben Sie die Uhrzeit im 24-Stundenformat ein (z. B. 15:25).

Drücken Sie **Menu/Set**.

6. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Im Faxmodus werden nun das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit in der Bereitschaftsanzeige des MFC angezeigt.

Absenderkennung

Die Absenderkennung, d. h. die Rufnummer des MFC und Ihr Name bzw. Firmenname, wird am Anfang jeder gesendeten Seite gedruckt. Geben Sie die Rufnummer im international standardisierten Format ein:

- Zuerst das Pluszeichen (+) mit der Taste ✱
- dann die internationale Kennziffer des Landes („41“ für die Schweiz)
- die Vorwahl (ohne Null am Anfang) (z. B. „56“ für Baden)
- ein Leerzeichen (mit der Taste ►)
- die Rufnummer des MFC (evtl. zur besseren Lesbarkeit auch durch Leerzeichen untergliedert)

Beispiel: +41 56 12345

1. Drücken Sie **Menu/Set, 0, 3**.

2. Geben Sie die Faxnummer des MFC ein (bis zu 20 Zeichen).
Drücken Sie **Menu/Set**.

3. Geben Sie den Namen (bis zu 20 Zeichen) über die Zifferntasten ein (siehe *Texteingabe im Funktionsmenü auf Seite 164*).

Drücken Sie **Menu/Set**.

4. Drücken Sie **Stop/Exit**.



- Bindestriche können nicht eingegeben werden.
- Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie zwischen Ziffern einmal und zwischen Buchstaben zweimal ►.
- Wenn zuvor bereits eine Absenderkennung programmiert wurde, werden Sie gefragt, ob diese geändert werden soll. Drücken Sie **1** und ändern Sie dann die Angaben, oder drücken Sie **2**, wenn die Absenderkennung nicht geändert werden soll.

Anschlussart

Ihr MFC ist werkseitig für die Installation an einem Hauptanschluss eingestellt (*Normal*). Wenn Sie das MFC weder an einer Nebenstellenanlage noch an einem ISDN-Anschluss betreiben, verwenden Sie die werkseitige Einstellung *Normal*.

Für den Betrieb des MFC in einer Nebenstellenanlage wählen Sie *Nebenstelle* und für den Betrieb in einer ISDN-Anlage *ISDN*.

Wenn der Nebenstellenbetrieb eingeschaltet ist, kann die Taste **Tel/R** zur Amtsholung oder zum Weiterverbinden verwendet werden.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 0, 6**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung *Nebenstelle*, *ISDN* oder *Normal*.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Wenn der Nebenstellenbetrieb eingeschaltet ist und zur Amtsholung die Taste **Tel/R** verwendet wird, können Sie die Amtsholung auch mit den Rufnummern speichern. Dazu drücken Sie beim Speichern der Nummern die Taste **Tel/R**, bevor Sie die erste Ziffer der Rufnummer eingeben. Es erscheint „!“ im Display. Anschliessend geben Sie die Rufnummer ein (siehe *Rufnummern speichern auf Seite 58*).

Sie brauchen dann zur Amtsholung vor dem Anwählen der gespeicherten Rufnummer nicht mehr die Taste **Tel/R** drücken.

Wahlverfahren (Ton/Puls)

Werkseitig ist das modernere Tonwahlverfahren (MFV) eingestellt. Falls in Ihrem Telefonnetz noch die Pulswahl verwendet wird, müssen Sie hier die entsprechende Einstellung wählen.

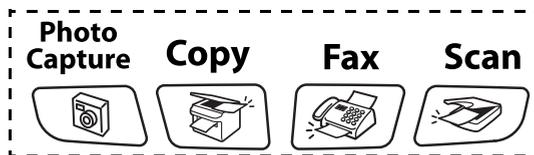
1. Drücken Sie **Menu/Set, 0, 4**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung *Pulswahl* (oder *Tonwahl*).
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Geräteeinstellungen

Umschaltzeit für Betriebsarten

Das MFC hat 4 Betriebsarten-Tasten zum temporären Wechseln der Betriebsart: PhotoCapture, Kopierer, Fax und Scanner. Sie können einstellen, wie viele Minuten oder Sekunden nach dem letzten Kopier-, Speicherkarten- oder Scannvorgang das MFC wieder zum Faxbetrieb umschaltet.

Wenn Sie **Aus** wählen, verbleibt das MFC jeweils in der zuletzt verwendeten Betriebsart.



1. Drücken Sie **Menu/Set**, **1**, **1**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **0 Sek**, **30 Sek**, **1 Min**, **2 Min**, **5 Min**. oder **Aus**.
3. Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

MFC auf die verwendete Papiersorte einstellen

Damit Sie die optimale Druckqualität erhalten, sollte das MFC auf die jeweils verwendete Papiersorte eingestellt werden.

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **1**, **2**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Normal**, **Inkjet**, **Glanz** oder **Folie**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Das MFC legt das Papier mit der bedruckten Seite nach oben auf der Papierablage ab. Bedruckte Folien oder Glanzpapier sollten Sie sofort von der Papierablage nehmen, um Papierstaus oder das Verschmieren der Tinte zu vermeiden.

Papierformat

Zum Kopieren können Sie zwischen fünf verschiedenen Papierformaten wählen: A4, A5, Foto (10 x 15 cm), Letter und Legal. Zum Empfangen von Faxen können nur die Formate A4, Letter und Legal benutzt werden.

Wenn das Papierformat gewechselt wurde, müssen Sie die Papierformat-Einstellung ändern, damit das MFC Faxes auf das verwendete Format verkleinern kann.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 1, 3**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Letter, Legal, A4, A5** oder **10x15cm**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Klingellautstärke

Mit dieser Funktion können Sie einstellen, wie laut das MFC bei einem Anruf klingelt, oder das Klingeln ganz ausschalten.

Sie können die Einstellung über das Menü oder - wenn das MFC nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist - auch über die Lautstärke-Tasten ändern.

Über das Menü:

1. Drücken Sie **Menu/Set, 1, 4, 1**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Leise, Normal, Laut** oder **Aus**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Mit den Lautstärke-Tasten:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist.
2. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
3. Drücken Sie die Taste **◀** oder **▶**, um das Klingeln lauter oder leiser zu stellen. Das Gerät klingelt jeweils beim Drücken dieser Tasten, damit Sie die Lautstärke prüfen können. Im Display wird die gewählte Lautstärke angezeigt. Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis sie erneut geändert wird.

Signalton

Werkseitig ist der Signalton auf `Leise` gestellt. Er ist zu hören, wenn ein Fehler auftritt oder ein Fax gesendet bzw. empfangen wurde. Sie können die Lautstärke verändern oder den Signalton ausschalten.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 1, 4, 2**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Leise, Normal, Laut` oder `Aus`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Lautsprecher-Lautstärke

Sie können den Lautsprecher leiser bzw. lauter stellen oder ausschalten.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 1, 4, 3**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Leise, Normal, Laut` oder `Aus`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Automatische Zeitumstellung

Mit dieser Funktion können Sie die automatische Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit ein- oder ausschalten. Vergewissern Sie sich, dass `Datum/Uhrzeit` richtig eingestellt sind.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 1, 5**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Ein` oder `Aus`.
3. Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

LCD-Kontrast einstellen

Sie können den LCD-Kontrast einstellen, um die Zeichen im Display je nach Standort des Gerätes besser lesen zu können.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 1, 7**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Hell` oder `Dunkel`.
3. Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

4 Tastensperre

Tastensperre

Mit dieser Funktion können Sie den Zugang zu den wichtigsten Funktionen des MFC sperren.

Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, können nur noch die folgenden Funktionen ausgeführt werden:

- Empfang von Faxen
- Fax-Weiterleitung (nur MFC-425CN und wenn die Fax-Weiterleitung bereits eingeschaltet war)
- Fernabfrage-Funktionen (nur MFC-425CN und wenn die Faxspeicherung bereits eingeschaltet war)

Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, können die folgenden Funktionen NICHT verwendet werden:

- Senden von Faxen
- Kopieren
- Ausdruck vom Computer aus
- Scannen
- PhotoCapture Center™



Nur MFC-425CN:

- Die Fax-Weiterleitung bzw. Faxspeicherung muss *vor* dem Einschalten der Tastensperre eingeschaltet worden sein (**Menu/Set, 2, 5**).
- Zeitversetzte Sendevorgänge und Faxabrufe werden noch ausgeführt, sofern Sie vor Einschalten der Tastensperre programmiert wurden, so dass keine Faxe verloren gehen.

Tastensperre verwenden



Falls Sie das programmierte Kennwort vergessen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Kennwort festlegen

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 0, 1**.
2. Geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort ein.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Wenn im Display `Bestätigen` angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Kennwort ändern

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 0, 1**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Kennwort`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Geben Sie eine vierstellige Zahl als neues Kennwort ein.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Wenn im Display `Bestätigen` angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.
Drücken Sie **Menu/Set**.
6. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Tastensperre einschalten

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 0, 1**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Sperre einstell.`
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Geben Sie das vierstellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **Menu/Set**.
Im Display erscheint `Tasten gesperrt`.

Tastensperre ausschalten

1. Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, drücken Sie **Menu/Set**.
2. Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein. Drücken Sie **Menu/Set**.

Die Tastensperre ist dann ausgeschaltet.



Wenn Sie das falsche Kennwort eingeben, erscheint `Kennwort falsch` im Display. Die Tastensperre bleibt eingeschaltet, bis Sie das richtige Kennwort eingeben.

Teil II

Farbfax

1. **Senden**
2. **Empfangen**
3. **Rufnummernspeicher**
4. **Faxabruf (Polling) (nur MFC-425CN)**
5. **Fernabfrage (nur MFC-425CN)**
6. **Berichte und Listen**
7. **Externes Telefon und externer Anrufbeantworter**

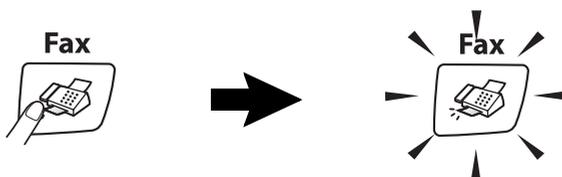
1 Senden

Fax senden

Faxbetrieb einschalten

Vergewissern Sie sich vor dem Senden, dass die Taste  (Fax) grün leuchtet. Wenn Sie nicht leuchtet, drücken Sie die Taste

 (Fax), um den Faxbetrieb einzuschalten. Werkseitig ist der Faxbetrieb als Standardbetriebsart eingestellt.



Farbfax-Funktion

Sie können mit Ihrem MFC ein Farbfax an Faxgeräte senden, die diese Funktion unterstützen.

Farbfaxe können nicht gespeichert werden. Sie werden direkt ohne Verwendung des Speichers gesendet, auch wenn der Direktversand ausgeschaltet ist.



MFC-425CN:

Die Farbfax-Funktion kann nicht für das zeitversetzte Senden und den passiven Faxabruf verwendet werden.

Fax automatisch senden aus dem Vorlageneinzug (nur MFC-425CN)

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage mit der zu sendenden Seite nach unten in den Vorlageneinzug ein.
3. Geben Sie die Faxnummer ein.
4. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
Die Vorlage wird nun eingezogen.



- Während das MFC eine Vorlage einliest, die Faxnummer wählt oder die Vorlage sendet, können Sie den Auftrag einfach mit **Stop/Exit** abbrechen.
- Wenn der Speicher voll ist und nur eine Seite gesendet wird, wird diese nicht gespeichert, sondern direkt versendet (siehe *Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher) auf Seite 52*).

Fax automatisch vom Vorlagenglas senden

Sie können vom Vorlagenglas Dokumente, Seiten eines Buches, Zeitungsausschnitte usw. senden.

Beim Senden von Schwarzweiss-Faxen können auch mehrere Seiten hintereinander versendet werden. Die zu sendenden Vorlagen können bis zu A4 gross sein.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage auf das Vorlagenglas.
3. Geben Sie die Faxnummer ein.
4. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**. Das Gerät liest die Seite ein.
 - Wenn Sie **Colour Start** gedrückt haben, beginnt das MFC zu senden.
 - Wenn Sie **Mono Start** gedrückt haben, lesen Sie bei Schritt 5 weiter.

5. Wenn keine weitere Seite gesendet werden soll, drücken Sie **2** (oder noch einmal **Mono Start**).
Das MFC beginnt zu senden

Nächste Seite?
1.Ja 2.Nein

— oder —

falls weitere Seiten gefaxt werden sollen, drücken Sie **1** und lesen Sie dann bei Schritt 6 weiter.

6. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.

Nächste Seite
dann SET

Drücken Sie **Menu/Set**.

Das Gerät beginnt, die Seite einzulesen.

7. Wiederholen Sie Schritt 5 und 6 für alle folgenden Seiten.



- Während das MFC eine Vorlage einliest, die Faxnummer wählt oder die Vorlage sendet, können Sie den Auftrag einfach mit **Stop/Exit** abbrechen.
- Wenn der Speicher voll ist und nur eine Seite gesendet wird, wird diese nicht gespeichert, sondern direkt versendet (siehe *Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher) auf Seite 52*).
- Beim Senden mit der Farbfax-Funktion wird die Vorlage vor dem Senden nicht in den Speicher eingelesen und es kann jeweils nur eine Seite gesendet werden.

Fax manuell senden (nur mit externem Telefon möglich)

Beim manuellen Senden können Sie die Empfängernummer anwählen und den Sendevorgang manuell starten, wenn die Verbindung hergestellt ist.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab und warten Sie auf den Wählton.
4. Geben Sie die Faxnummer des Empfängers ein.
5. Warten Sie, bis Sie den Faxton hören, und drücken Sie dann **Mono Start** oder **Colour Start**.
6. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, drücken Sie **1**, um das Fax zu senden.
7. Legen Sie den Hörer wieder auf.

1. Senden 2. Empf.

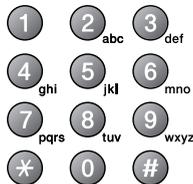


Vom Vorlagenglas können keine mehrseitigen Vorlagen manuell gesendet werden.

Faxnummer wählen

Manuell wählen

Geben Sie die Faxnummer über die Zifferntasten ein.

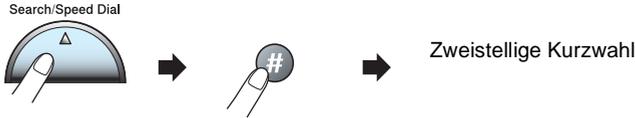


Rufnummernspeicher verwenden

Wenn Sie die gewünschte Rufnummer zuvor gespeichert haben (siehe *Rufnummern speichern auf Seite 58*), können Sie zum Anwählen auch den Telefon-Index und die Kurzwahl verwenden.

Kurzwahl

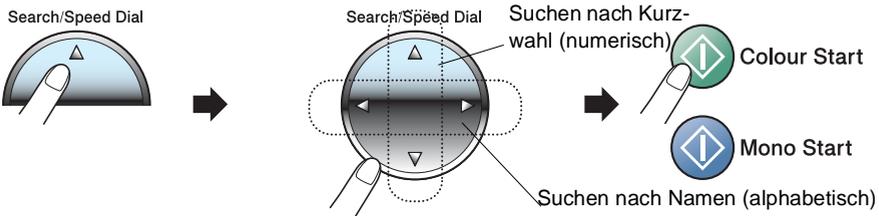
Drücken Sie **Search/Speed Dial**, dann **#** und geben Sie anschließend die zweistellige Kurzwahlnummer ein, unter der die Faxnummer gespeichert wurde (siehe *Kurzwahl speichern auf Seite 59*).



 Wenn im Display `Nicht belegt!` erscheint, ist unter der eingegebenen Kurzwahl keine Nummer gespeichert.

Telefon-Index

Drücken Sie **Search/Speed Dial** und wählen Sie dann mit den Navigationstasten die Nummer im Telefon-Index aus.



 Zur alphabetischen Suche können Sie auch zuerst den Anfangsbuchstaben des Namens mit den Zifferntasten eingeben und dann den Namen auswählen.

Wahlwiederholung

Automatische Wahlwiederholung: Beim automatischen Senden wählt das MFC einen besetzten Anschluss selbsttätig bis zu 3-mal im Abstand von 5 Minuten an.

Manuelle Wahlwiederholung: Um die zuletzt gewählte Nummer noch einmal anzuwählen, drücken Sie **Redial/Pause**, dann **Mono Start** oder **Colour Start**.

Mit **Stop/Exit** können Sie die Wahlwiederholung abbrechen.

 Wenn der Direktversand eingeschaltet ist und Sie das Vorlagenglas verwenden, ist die Wahlwiederholung nicht möglich.

Sendevorbereitung (Dual Access) (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Das MFC liest das Dokument normalerweise vor dem Senden in den Speicher ein. Sie können dadurch Sendeaufträge vorbereiten und senden, während das MFC ein Fax empfängt oder aus dem Speicher sendet.

Das Display zeigt jeweils die Nummer des Sendeauftrages und den noch freien Speicherplatz an.



- Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge und Art der Daten (Text oder Grafiken) abhängig.
- Farbfaxe können vor dem Senden nicht gespeichert werden. Sie werden immer direkt vom Vorlagenglas versendet, auch wenn der Direktversand ausgeschaltet ist (siehe *Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher) auf Seite 52*).
- Wenn beim Einlesen der ersten Seite Speicher voll im Display erscheint, brechen Sie die Funktion mit **Stop/Exit** ab. Wenn die Meldung beim Einlesen der 2. oder folgender Seiten erscheint, können Sie statt **Stop/Exit** auch die Taste **Mono Start** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu senden.

Rundsenden (nicht möglich mit Farbfax-Funktion)

Sie können eine Vorlage automatisch an bis zu 70 (MFC-215C) bzw. 130 (MFC-425CN) verschiedene Empfänger rundsenden (20 bzw. 80 Kurzwahlnummern und 50 manuell eingegebene Rufnummern).

Zum Rundsenden können die Nummern der Empfänger mit Hilfe der Taste **Search/Speed Dial** oder manuell mit den Zifferntasten eingegeben werden. Nach Eingabe jeder Faxnummer müssen Sie **Menu/Set** drücken.

Sie können die gespeicherten Kurzwahlnummern auch zu verschiedenen Rundsendegruppen (max. 6) zusammenfassen, z.B. eine Gruppe für Kunden, eine andere für Vereinsmitglieder (siehe *Rundsende-Gruppen speichern auf Seite 61*). Sie brauchen dann zur Eingabe der Nummern nur die entsprechende Gruppe zu wählen.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie die erste Nummer bzw. Rundsendegruppe mit Hilfe des Telefon-Index, der Kurzwahl oder manuell mit den Zifferntasten ein.
4. Wenn der gewünschte Name oder die gewünschte Nummer im Display angezeigt wird, drücken Sie **Menu/Set**.



Wenn Sie die Nummer im Telefon-Index gewählt haben, drücken Sie noch einmal **Menu/Set**.

Die Aufforderung zur Eingabe der nächsten Nummer erscheint nun.

5. Geben Sie die nächste Nummer ein und drücken Sie **Menu/Set**.
6. Wiederholen Sie Schritt 5, bis Sie alle Empfänger eingegeben haben.
7. Drücken Sie danach **Mono Start**. Das MFC beginnt mit dem Einlesen der Vorlage.

Nach dem Rundsendevorgang wird ein Bericht ausgedruckt, der Sie über das Ergebnis der Übertragung informiert.



- Sie können auch das Nachwahlverfahren verwenden, um z. B. eine Vorwahl für kostengünstige Tarife einzugeben (Call-by-Call). Beachten Sie jedoch, dass jede Kurzwahl als eine Station zählt und sich dadurch die Anzahl der Stationen verringert, zu denen rundgesendet werden kann (siehe *Nachwahlverfahren (Call-by-Call) auf Seite 59*).
- Der verfügbare Speicher ist von Anzahl und Umfang der bereits gespeicherten Aufträge und der Anzahl der für das Rundsenden eingegebenen Empfänger abhängig.
- Wenn Sie ein Fax an die maximal mögliche Anzahl von Empfängern rundsenden, können Sie nicht gleichzeitig die Funktionen zeitversetztes Senden (nur MFC-425CN) oder Sendevorbereitung benutzen.
- Wenn der Speicher voll ist, können Sie den Auftrag mit **Stop/Exit** abbrechen oder - falls bereits mehr als eine Seite eingelesen wurde - den bereits eingelesenen Teil durch Drücken der Taste **Mono Start** senden.

Abbrechen eines Rundsende-Vorgangs

1. MFC-215C: Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **5**.

MFC-425CN: Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **6**.

Im Display wird die Faxnummer angezeigt, die angewählt wird.

2. Drücken Sie **Menu/Set**.

Im Display erscheint:

XXXXXXXXXXXXXXXXX 1.Löschen 2.Nein

3. Drücken Sie **1**, um den Auftrag abzubrechen.

Im Display wird die Nummer des Rundsendeauftrags angezeigt und erneut 1.Löschen 2.Nein.

4. Drücken Sie **1**, um den Rundsende-Vorgang abzubrechen,

5. Drücken Sie **Stop/Exit**, um das Menü zu verlassen.

Fax im Letter-Format senden

Wenn Sie eine Vorlage im Letter-Format versenden wollen, müssen Sie die `Scangröße` entsprechend ändern, weil sonst die seitlichen Ränder der Vorlage nicht gesendet werden.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 0**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Letter` (oder `A4`).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Abbrechen einer Sendung mit der Stop/Exit-Taste

Während das MFC eine Vorlage einliest, die Faxnummer wählt oder die Vorlage sendet, können Sie den Auftrag einfach mit **Stop/Exit** abbrechen.

Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge

Anstehende Aufträge können wie folgt angezeigt und - falls notwendig - abgebrochen werden.

1. MFC-215C: Drücken Sie **Menu/Set, 2, 5**.
MFC-425CN: Drücken Sie **Menu/Set, 2, 6**.
Es wird nun der erste anstehende Auftrag im Display angezeigt. (Falls kein Auftrag programmiert ist, erscheint: `Kein Vorgang`).
2. Falls nur ein Auftrag programmiert ist, gehen Sie zu Schritt 3 — **oder** —
wenn mehr als ein Auftrag programmiert ist, können Sie den Auftrag, der abgebrochen werden soll, mit **▲** oder **▼** wählen und dann **Menu/Set** drücken.
3. Drücken Sie **1**, um den Auftrag abzubrechen (zum Löschen weiterer Aufträge gehen Sie wieder zu Schritt 2)
— **oder** —
drücken Sie **2**, wenn der Auftrag nicht abgebrochen werden soll.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**, um das Menü zu verlassen.

Sendeeinstellungen

Verschiedene Einstellungen zum Senden wählen

Zum Senden einer Vorlage können Sie verschiedene Funktionen einstellen, wie den passenden Kontrast, eine andere Auflösung, den Übersee-Modus, zeitversetztes Senden (nur MFC-425CN), Faxabruf (nur MFC-425CN) oder den Direktversand.

Nachdem Sie eine Einstellung (wie in den folgenden Funktionsbeschreibungen erklärt) geändert haben, zeigt das Display:

Fortfahren? 1.Ja 2.Nein

Drücken Sie **1**, wenn Sie weitere Sendeeinstellungen vornehmen möchten. Im Display erscheint wieder `Sendeeinstell.`

— **Oder** —

Drücken Sie **2**, wenn Sie den Sendevorgang starten möchten.

Kontrast

Wenn die Einstellung `Auto` gewählt ist, verwendet das MFC für normal gedruckte Vorlagen automatisch die passende Kontrasteinstellung. Für extrem helle oder dunkle Vorlagen kann der entsprechende Kontrast (`Hell` für sehr helle, `Dunkel` für sehr dunkle Vorlagen) wie folgt gewählt werden. Nach dem Senden der Vorlage wird der Kontrast automatisch wieder auf die Einstellung `Auto` zurückgesetzt, die für die meisten Vorlagen verwendet werden kann.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 1**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Auto`, `Hell` oder `Dunkel`.
Drücken Sie **Menu/Set**.

Faxauflösung

Die Auflösung kann entweder mit der Taste **Fax Resolution** temporär geändert werden, d. h. nur für das aktuelle Fax, oder über das Menü für alle Faxe festgelegt werden.

Auflösung für die aktuelle Vorlage ändern

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie dann die Taste **Fax Resolution** und wählen Sie die gewünschte Auflösung mit ▲ oder ▼ aus.

Drücken Sie **Menu/Set**.

Auflösung für alle Vorlagen ändern

Die hier gewählte Auflösung ist für alle Vorlagen gültig, bis Sie eine andere Einstellung wählen.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 2**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Einstellung.

Drücken Sie **Menu/Set**.



Für Schwarzweiss-Faxe gibt es vier Auflösungsstufen, für Farbfaxe zwei Stufen.

Schwarzweiss-Faxe

Standard	Geeignet für die meisten gedruckten Vorlagen
Fein	Für kleine Schrift. Die Übertragung dauert etwas länger als mit der Standard-Auflösung.
S-Fein	Für sehr kleine Schriften und feine Zeichnungen. Die Übertragung dauert länger als mit der Fein-Auflösung.
Foto	Für Fotos und Vorlagen mit verschiedenen Graustufen. Überträgt mit der geringsten Geschwindigkeit.

Farbfaxe:

Standard	Geeignet für die meisten gedruckten Vorlagen
Fein	Für Fotos. Die Übertragung dauert länger als mit der Standard-Auflösung.

Wenn für ein Farbfax die Einstellung **S-Fein** oder **Foto** gewählt wird, wird das Fax mit der Auflösung **Fein** gesendet.

Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)

Wenn der Direktversand eingeschaltet ist, wird die zu sendende Vorlage nicht gespeichert, sondern erst eingelesen, wenn die Verbindung hergestellt ist. Der Direktversand kann für alle Sendungen oder nur für die aktuelle Sendung eingeschaltet werden.

Sie können den Direktversand zum Beispiel verwenden, wenn viele verschiedene Sendevorgänge vorbereitet wurden und zwischen durch dringend ein anderes Dokument versendet werden muss. Sobald die Leitung frei ist, beginnt das Gerät zu wählen und sendet dann die Vorlage mit Direktversand, ohne sie zu speichern. Anschließend setzt das Gerät die Übertragung der restlichen vorbereiteten Sendevorgänge fort.

Wenn der Speicher voll ist, sendet das MFC automatisch mit Direktversand (auch wenn der `Direktversand` auf `Aus` gestellt ist).

Um mehrere Seiten vom Vorlagenglas zu senden, muss der Direktversand ausgeschaltet sein.



- Farbfaxe werden unabhängig von der hier gewählten Einstellung immer direkt versendet, ohne zuvor gespeichert zu werden.
- Wenn der Direktversand eingeschaltet ist und Sie das Vorlagenglas verwenden, ist die Wahlwiederholung nicht möglich.

Direktversand für die aktuelle Sendung

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
MFC-215C: Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 3**.
MFC-425CN: Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 5**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Aktuelle Sendung`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Akt. Send.:Ein` (oder `Aus`).
Drücken Sie **Menu/Set**.

Direktversand für alle Sendungen

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. MFC-215C: Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 3**.
MFC-425CN: Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 5**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **Alle Send.:Ein** (oder **Aus**).
Drücken Sie **Menu/Set**.

Zeitversetztes Senden (nur mit MFC-425CN für Schwarzweiss-Faxe)

Sie können bis zu 50 Faxe automatisch zu einem späteren Zeitpunkt (innerhalb von 24 Stunden) senden lassen, um z.B. billigere Gebührentarife zu nutzen.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 3**.

Sendeeinstell.
3.Zeitwahl
4. Drücken Sie **Menu/Set**, um die im Display gezeigte Uhrzeit als Sendezeit zu übernehmen
— oder —
geben Sie die Uhrzeit, zu der die Vorlage gesendet werden soll, im 24-Stundenformat ein (z.B. 19:45) und drücken Sie **Menu/Set**.

 Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge und Art der Daten (Text oder Grafiken) abhängig.

Stapelübertragung (nur mit MFC-425CN für Schwarzweiss-Faxe)

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, ordnet das Gerät alle zeitversetzten Sendevorgänge und sendet alle Vorlagen, für die dieselbe Sendezeit und derselbe Empfänger programmiert wurden, zusammen in einem Übertragungsvorgang.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **2**, **4**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Ein** (oder **Aus**).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Sendeeinstell. 4. Stapelübertrag

Übersee-Modus

Wenn bei Übersee-Übertragungen Fehler auftreten, sollten Sie diese Funktion einschalten. Sie wird nach der Übertragung automatisch wieder ausgeschaltet.

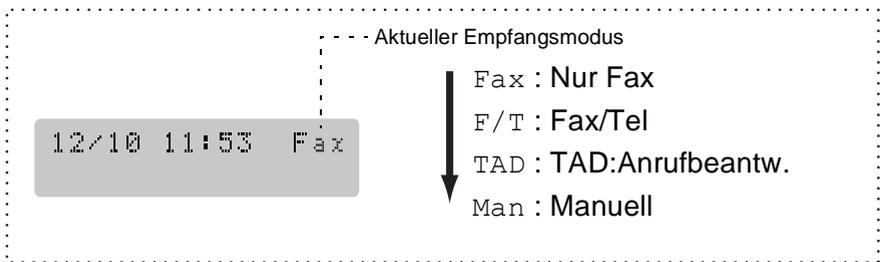
1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. MFC-215C: Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **2**, **4**.
MFC-425CN: Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **2**, **7**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Ein** (oder **Aus**).
Drücken Sie **Menu/Set**.

2 Empfangen

Empfangsmodus

Werkseitig ist der automatische Faxempfang eingestellt.

Das heisst, das Gerät nimmt alle Anrufe automatisch nach der eingestellten Anzahl von Klingelzeichen an und schaltet zum Faxempfang um. Das MFC sollte dazu an einer separaten Leitung angeschlossen sein.



Der Empfangsmodus kann mit **Menu/Set, 0, 1** geändert werden. Die Einstellungen *Fax/Tel*, *Manuell* und *TAD:Anrufbeantw.* können jedoch nur verwendet werden, wenn ein externes Telefon bzw. ein externer Anrufbeantworter an derselben Telefonleitung wie das MFC angeschlossen ist. Lesen Sie dazu *Externes Telefon und externer Anrufbeantworter auf Seite 80*.

Klingelanzahl

Mit dieser Funktion wird festgelegt, nach wie vielen Klingelzeichen das MFC einen Anruf im *Fax*- oder *Fax/Tel*- Modus automatisch annimmt. (Wenn ein externes Telefon angeschlossen ist, sollten Sie die Klingelanzahl möglichst hoch einstellen, damit Sie Zeit haben, den Anruf gegebenenfalls am externen Telefon anzunehmen.)

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 1, 1**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Klingelanzahl (02-10). Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Automatische Verkleinerung beim Empfang

Mit dieser Funktion kann verhindert werden, dass empfangene Faxe, die grösser als das Empfangspapier (A4, Letter oder Legal) sind, auf zwei Seiten gedruckt werden. Wenn Sie **Ein** wählen, wird das Fax entsprechend dem eingestellten Papierformat (**Menu/Set, 1, 3**) automatisch so verkleinert, dass es auf das Empfangspapier passt.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.

2. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 1, 5**.

3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Ein** (oder **Aus**).

Empfangseinst.
5.Auto Verkl.

Drücken Sie **Menu/Set**.

4. Drücken Sie **Stop/Exit**.



■ Wenn ein einseitiges Dokument beim Empfang auf zwei Seiten ausgedruckt wird, sollten Sie die Einstellung **Ein** wählen. Falls das Dokument jedoch zu lang ist, wird es auf zwei Seiten gedruckt.

■ Auch wenn Text am linken oder rechten Rand des Faxes abgeschnitten ist, sollten Sie die Einstellung **Ein** wählen.

Speicherempfang bei Papiermangel (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Falls die Papierzufuhr während des Empfangs leer wird, erscheint im Display **Papier prüfen**. Legen Sie dann neues Papier ein (siehe *Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 26*). Falls kein Papier nachgelegt wird, geschieht Folgendes:

Wenn der Speicherempfang eingeschaltet ist (werkseitige Einstellung) ...

Der Empfang wird trotz Papiermangels fortgesetzt und die restlichen Seiten werden - soweit genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht - gespeichert.

Es werden auch alle anschliessend empfangenen Faxe gespeichert, bis die Speicherkapazität erschöpft ist. Wenn der Speicher voll ist, werden keine Faxe mehr angenommen. Um die im Speicher empfangenen Faxe auszudrucken, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein und drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Wenn der Speicherempfang ausgeschaltet ist ...

Die restlichen Seiten des Faxes, das gerade empfangen wird, werden gespeichert, sofern noch genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht. Alle nachfolgenden Faxe werden nicht mehr angenommen, bis neues Papier eingelegt wird. Um die restlichen Seiten des Faxes auszudrucken, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein und drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Speicherempfang ein-/ausschalten

1. Drücken Sie  (**Fax**), falls diese Taste nicht bereits grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 1, 6**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **Ein** (oder **Aus**).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Gespeicherte Faxe drucken (nur MFC-425CN)

Wenn die Faxspeicherung oder die Fax-Weiterleitung eingeschaltet ist (siehe *Fernabfrage (nur MFC-425CN) auf Seite 67*), können Sie gespeicherte Faxe wie folgt vom MFC ausdrucken lassen:

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 5, 3**.
2. Drücken Sie **Mono Start**.

Rufnummern speichern

Allgemeines

Sie können Rufnummern für die Kurzwahl und Rufnummerngruppen zum Rundsenden eines Dokumentes speichern. Alle gespeicherten Rufnummern können über den alphabetisch sortierten Telefon-Index im Display gesucht und angewählt werden.



- Die gespeicherten Nummern bleiben auch bei einer Stromunterbrechung erhalten.
- Sie können sich auch ein Rufnummernverzeichnis ausdrucken lassen, dem Sie entnehmen können, unter welcher Kurzwahl welche Rufnummer gespeichert ist (siehe *Berichte und Listen manuell ausdrucken auf Seite 79*).

Remote Setup (nur für Windows® bzw. Mac OS® X 10.1 / 10.2.1 oder neuer) (nur MFC-425CN)

Wenn das MFC an einen Computer angeschlossen ist und die MFL-Pro Suite installiert wurde, können Sie mit dem Remote-Setup-Programm das Speichern von Rufnummern, einfach und bequem vom Computer aus vornehmen (siehe *Remote Setup auf Seite 79* und *MFC Remote Setup (für Mac OS® X 10.2.4 oder neuer) (nicht möglich mit DCP-Modellen und MFC-215C)* auf Seite 153 im Software-Handbuch auf der CD-ROM).

Nachwahlverfahren (Call-by-Call)

Es ist auch möglich, Teile einer Rufnummer, z. B. Vorwahl und Rufnummer, unter verschiedenen Kurzwahlnummern zu speichern. Zum Anwählen der Nummer können Sie dann die Kurzwahlnummern nacheinander verwenden und ggf. auch einen Teil der Nummer manuell über die Zifferntasten eingeben.

So können Sie z. B. lange Zugriffs- und Rufnummern oder Vorwahlen für kostengünstige Vermittlungsdienste (Call-by-Call) speichern und mit einer anderen gespeicherten Rufnummer oder der manuellen Eingabe kombinieren.

Die Nummern werden in der Reihenfolge, in der sie eingegeben werden, angewählt, sobald Sie **Mono Start** oder **Colour Start** drücken.

Beispiel: Nehmen wir an, Sie speichern „06424“ unter der Kurzwahl #03 und „7000“ unter der Kurzwahl #02. Wenn Sie **Search/Speed Dial, #03**, dann **Search/Speed Dial, #02** und **Mono Start** oder **Colour Start** drücken, wird die Nummer 06424 7000 angewählt.

Wählpause

Sie können beim Speichern der Rufnummer eine Wählpause einfügen, z. B. zur Amtsholung in einer Nebenstellenanlage. Drücken Sie dazu **Redial/Pause**. Es erscheint dann ein Bindestrich (-) im Display. Durch jeden Druck auf diese Taste wird eine Pause von 3,5 Sekunden eingefügt.

Kurzwahl speichern

Am MFC-215C können 20 und am MFC-425CN können 80 Rufnummern als Kurzwahl gespeichert werden. Diese können dann über den Telefon-Index oder durch Drücken weniger Tasten angewählt werden (**Search/Speed Dial, #**, zweistellige Nummer, dann **Mono Start** oder **Colour Start**).

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 3, 1**.
2. Geben Sie über die Zifferntasten eine zweistellige Kurzwahlnummer ein (am MFC-215C: 01 - 20, am MFC-425CN: 01 - 80)
(Zum Beispiel: **05**)
Drücken Sie **Menu/Set**.

3. Geben Sie die Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen mit bis zu 15 Zeichen ein (siehe *Texteingabe im Funktionsmenü auf Seite 164*) und drücken Sie **Menu/Set**.
— **Oder** —
Drücken Sie nur **Menu/Set**, wenn Sie keinen Namen speichern möchten.
5. Gehen Sie zu Schritt 2, um weitere Kurzwahlnummern zu speichern,
— **oder** —
drücken Sie **Stop/Exit**.

Gespeicherte Rufnummern ändern

Wenn Sie beim Speichern von Rufnummern eine Kurzwahlnummer eingeben, unter der bereits eine Rufnummer gespeichert wurde, erscheint im Display der Name bzw. die Nummer und die Frage, ob eine Änderung vorgenommen werden soll.

1. Drücken Sie **1**, wenn die gespeicherte Nummer geändert werden soll
— **oder** —
drücken Sie **2**, wenn die Nummer nicht geändert werden soll.
2. Geben Sie die neue Nummer ein.
 - Soll die gesamte Nummer gelöscht werden, drücken Sie **Stop/Exit**, wenn sich der Cursor unter der ersten Ziffer befindet. Mit **Stop/Exit** werden jeweils alle Zeichen vom Cursor bis zum Ende der Nummer gelöscht.
 - Soll nur ein Zeichen geändert werden, bringen Sie den Cursor mit ◀ oder ▶ unter dieses und geben dann das neue Zeichen ein.
3. Drücken Sie nun **Menu/Set** und ändern Sie gegebenenfalls den Namen auf die gleiche Weise.

Rundsende-Gruppen speichern

Durch das Zusammenfassen gespeicherter Rufnummern in einer Rundsende-Gruppe brauchen Sie beim Rundsenden zur Eingabe der Rufnummern nur die entsprechende Gruppe wählen.

Zuerst müssen die Nummern wie zuvor beschrieben als Kurzwahl gespeichert werden, **danach** können sie als Rundsende-Gruppe unter einer Kurzwahl zusammengefasst werden.

Sie können eine grosse Rundsende-Gruppe mit 19 (MFC-215C) bzw. 79 Rufnummern (MFC-425CN) oder 6 kleinere Gruppen speichern.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 3, 2.**

Nrn. speichern
2.Rundsende-Grup

2. Geben Sie mit den Zifferntasten die zweistellige Kurzwahl ein, unter der die Rufnummer gespeichert werden soll (zum Beispiel **07**).

Rundsende-Grup
Kurzwahl-Nr?#

Drücken Sie **Menu/Set**.

3. Geben Sie mit den Zifferntasten eine Gruppennummer (1-6) ein.

Rundsende-Grup
Gruppe Nr.:G01

(Zum Beispiel **1** für Gruppe 1)

Drücken Sie **Menu/Set**.

4. Geben Sie nacheinander die einzelnen Kurzwahlnummern ein. Um zum Beispiel die Kurzwahlnummern 05 und 09 einzugeben, drücken Sie **Search/Speed Dial, 05**, dann **Search/Speed Dial 09**. Das Display zeigt #05#09.

Rundsende-Grup
G01:#05#09

5. Nach Eingabe aller Nummern drücken Sie **Menu/Set**.

6. Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen für die Rundsende-Gruppe ein (siehe *Texteingabe im Funktionsmenü auf Seite 164*). (Zum Beispiel NEUE KUNDEN)

Drücken Sie **Menu/Set**.

7. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Sie können ein Rufnummernverzeichnis ausdrucken lassen. Die Spalte IN GRUPPE zeigt, welche Nummern in welcher Rundsende-Gruppe gespeichert sind (siehe *Berichte und Listen manuell ausdrucken auf Seite 79*).

4

Faxabruf (Polling) (nur MFC-425CN)

Faxabruffunktionen

Viele Unternehmen bieten einen Faxabruf-Service an, über den Sie Produktinformationen, Preise oder andere Informationen abrufen können.

Mit den Faxabruffunktionen können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um dort ein bereitgelegtes Dokument abzurufen und zu empfangen (aktiver Faxabruf) oder Ihr MFC so vorbereiten, dass ein anderes Faxgerät ein dort bereitgelegtes Dokument abrufen kann (passiver Faxabruf).

Das sendende sowie das empfangende Gerät müssen dazu eine Faxabruffunktion haben und entsprechend vorbereitet und eingestellt sein. Die Kosten übernimmt jeweils das anrufende Gerät.



Beachten Sie, dass nicht alle Faxgeräte auf einen Faxabruf antworten können.

Geschützter Faxabruf

Durch den geschützten Faxabruf können Faxe nur nach Eingabe des richtigen Kennwortes abgerufen werden. Dadurch wird verhindert, dass unbefugte Personen das bereitgelegte Dokument abrufen.



Der geschützte Faxabruf (aktiv und passiv) ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich.

Aktiver Faxabruf

Mit dieser Funktion können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um ein dort bereitgelegtes Dokument abzurufen und zu empfangen.

Aktiver Faxabruf (Standard)

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **1**, **7**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung *Standard*.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie ein Dokument abrufen möchten, ein und drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Ihr MFC wählt die eingegebene Nummer an und ruft das dort bereitgelegte Dokument ab.

Geschützter aktiver Faxabruf

Informieren Sie sich, welches Kennwort am Gerät, von dem Sie ein Dokument abrufen möchten, programmiert ist.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **1**, **7**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung *Geschützt*.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Geben Sie das vierstellige Kennwort ein, das am Gerät, von dem Sie abrufen möchten, programmiert ist.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Geben Sie die Rufnummer des Gerätes ein, von dem ein Dokument abgerufen werden soll.
6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Ihr MFC wählt die eingegebene Nummer an und ruft das dort bereitgelegte Dokument ab.

Zeitversetzter aktiver Faxabruf

Sie können auch eine Zeit innerhalb von 24 Stunden programmieren, zu der Ihr MFC ein Dokument von einem anderen Gerät abrufen soll.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
 2. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 1, 7**.
 3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung *Zeitwahl*.
Drücken Sie **Menu/Set**.
 4. Geben Sie die gewünschte Abrufzeit im 24-Stundenformat ein, z.B. 21:45.
Drücken Sie **Menu/Set**.
 5. Geben Sie die Rufnummer des Gerätes, von dem ein Dokument abgerufen werden soll, ein.
 6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
Ihr MFC wählt zum angegebenen Zeitpunkt die eingegebene Nummer an und ruft die dort bereitgelegten Dokumente ab.
-  Es kann jeweils nur 1 zeitversetzter Abruf programmiert werden.

Gruppenfaxabruf

Mit dieser Funktion können Sie automatisch nacheinander Dokumente von verschiedenen Faxgeräten abrufen lassen. Sie geben dazu einfach die verschiedenen Rufnummern ein. Das Gerät wählt die Rufnummern nacheinander an und ruft die dort vorbereiteten Dokumente ab. Anschliessend wird automatisch ein Bericht über den Gruppenfaxabruf ausgedruckt.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
 2. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **1**, **7**.
 3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Standard**, **Geschützt** oder **Zeitwahl**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
 4. Wenn Sie **Standard** gewählt haben, lesen Sie bei Schritt 5 weiter.
 - Falls Sie **Geschützt** gewählt haben, geben Sie das vierstellige Kennwort ein und drücken **Menu/Set**.
 - Falls Sie **Zeitwahl** gewählt haben, geben Sie die gewünschte Abrufzeit im 24-Stundenformat ein und drücken **Menu/Set**.
 5. Geben Sie nun nacheinander die Rufnummern der Faxgeräte ein, von denen ein Dokument abgerufen werden soll.
Dazu können Sie gespeicherte Gruppen, den Telefon-Index, die Kurzwahl (siehe *Rufnummernspeicher verwenden auf Seite 43*) oder die Zifferntasten verwenden .
Drücken Sie nach Eingabe jeder Rufnummer **Menu/Set**.
 6. Nachdem alle Nummern eingegeben wurden, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
Das Gerät wählt nun nacheinander alle angegebenen Nummern an und ruft die dort bereitgelegten Dokumente ab.
-  Während das Gerät wählt, kann der aktuelle Faxabruf mit **Stop/Exit** abgebrochen werden. Um den gesamten Gruppenfaxabruf abzubrechen, verwenden Sie die Funktion **Menu/Set**, **2**, **6** (siehe *Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge auf Seite 48*).

Passiver Faxabruf (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument so vorbereiten, dass es von einem anderen Faxgerät abgerufen werden kann.

Passiver Faxabruf (Standard)

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 6**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Standard**.
Drücken Sie **Menu/Set**.



Das Dokument wird gespeichert und kann von verschiedenen Faxgeräten abgerufen werden, bis Sie es wieder mit der Funktion **Menu/Set, 2, 6** im Speicher löschen (siehe *Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge auf Seite 48*).

Geschützter passiver Faxabruf

Wenn Sie diese Funktion verwenden, kann die vorbereitete Vorlage nur mit dem richtigen Passwort abgerufen werden.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 2, 6**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Geschützt**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Geben Sie ein vierstelliges Kennwort ein.
Drücken Sie **Menu/Set**.



■ Das Dokument wird gespeichert und kann von verschiedenen Faxgeräten abgerufen werden, bis Sie es wieder mit der Funktion **Menu/Set, 2, 6** im Speicher löschen (siehe *Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge auf Seite 48*).

■ Der geschützte passive Faxabruf ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich.

5

Fernabfrage (nur MFC-425CN) (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Allgemeines

Mit den Faxweitergabe- und Fernabfrage-Funktionen können Sie sich auch im Urlaub oder auf Reisen über die von Ihrem MFC empfangenen Faxe informieren.

Sie können dazu:

- jedes gespeicherte Fax direkt nach dem Empfang zu einem anderen Faxgerät weiterleiten lassen (Fax-Weiterleitung)
- die Faxspeicherung einschalten und dann alle empfangenen und gespeicherten Faxe per Telefon an ein anderes Faxgerät weitergeben (Fax-Fernweitergabe)
- alle empfangenen und im MFC gespeicherten Faxe an einen PC weiterleiten
- Funktionen des MFC, wie z. B. den Empfangsmodus, fernschalten.



Zur Verwendung der Fernabfrage-Funktionen muss am MFC der Empfangsmodus **Fax** (oder **F/T** bzw. **TAD**) eingeschaltet sein, damit das Gerät Faxe selbstständig empfangen kann (siehe *Empfangsmodus wählen auf Seite 83*).

Faxweitergabe-Funktionen



Es kann jeweils nur eine der Faxweitergabe-Funktionen eingeschaltet werden: Entweder die Fax-Weiterleitung oder die Fax-speicherung oder der PC-Faxempfang.

Fax-Weiterleitung einschalten

Wenn Sie die Fax-Weiterleitung eingeschaltet haben, speichert das MFC automatisch alle empfangenen Faxe, ruft direkt nach dem Empfang eine von Ihnen programmierte Faxnummer an und leitet das Fax an diese Nummer weiter.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 5, 1**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Fax weiterleiten**.

Drücken Sie **Menu/Set**.

Im Display erscheint die Aufforderung, die Faxnummer einzugeben, zu der die Faxe weitergeleitet werden sollen.

3. Geben Sie die Rufnummer des Faxgerätes ein, zu dem die Faxe weitergeleitet werden sollen (bis zu 20 Stellen).

Drücken Sie **Menu/Set**.

4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Kontrolldr.:Ein** oder **Kontrolldr.:Aus**.

Fax weiterleiten Kontrolldr.:Ein

Drücken Sie **Menu/Set**.



Wenn Sie **Kontrolldr.:Ein** wählen, wird von den im Speicher empfangenen Faxen auch eine Kopie ausgedruckt, damit im Falle eines Stromausfalls keine Daten verloren gehen.

5. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Faxspeicherung einschalten

Wenn Sie die Faxspeicherung eingeschaltet haben, speichert das MFC automatisch alle empfangenen Faxe. Sie können dann mit den Fernabfrage-Funktionen alle empfangenen Faxe per Telefon oder Handy an ein anderes Faxgerät übergeben.

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **5**, **1**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung `Fax speichern`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.



- Wenn die Faxspeicherung eingeschaltet ist, wird automatisch eine Kopie der empfangenen Faxe vom MFC ausgedruckt, damit im Falle eines Stromausfalls keine Daten verloren gehen.
- Wenn die Faxspeicherung eingeschaltet ist, werden gesendete Farbfaxe im Speicher in Schwarzweiss empfangen.

PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC

Wenn Sie den PC Faxempfang einschalten, speichert das MFC alle empfangenen Faxe und sendet sie automatisch zum angeschlossenen PC. So können über das MFC empfangene Faxe am PC angesehen und verwaltet werden.

Auch wenn der PC z. B. über Nacht oder am Wochenende ausgeschaltet ist, werden ankommende Faxe vom MFC weiter empfangen und gespeichert. Im Display wird die Zahl der gespeicherten Faxe angezeigt, zum Beispiel:

PC-Fax-Nachr:001

Sobald der PC und die Brother PC-FAX-Anwendung wieder gestartet wurden, überträgt das MFC die Faxe automatisch zum Computer.

Zur Übertragung der Faxe zum PC muss auch am PC der PC-Faxempfang eingeschaltet sein (siehe *PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (nur MFC-425CN und MFC-640CW)* auf Seite 94 im Software-Handbuch auf der CD-ROM).

Wenn Sie `Kontrolldr. :Ein` wählen, druckt das MFC auch eine Kopie der empfangenen Faxe aus.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 5, 1.**
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `PC Faxempfang`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼**, zu welchem PC die Faxe gesendet werden sollen.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Kontrolldr.:Ein` oder `Kontrolldr.:Aus`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Drücken Sie **Stop/Exit**.

PC Faxempfang
Kontrolldr.:Ein



- Zur Verwendung des PC-Faxempfang muss das MFC mit dem PC verbunden sein und am Computer die MFL-Pro Suite installiert sein (siehe *PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (nur MFC-425CN und MFC-640CW)* auf Seite 94 im Software-Handbuch auf der CD-ROM).
- Wenn Sie `Kontrolldr.:Ein` wählen, wird von den im Speicher empfangenen Faxen auch eine Kopie ausgedruckt, damit im Falle eines Stromausfalls keine Daten verloren gehen, bevor sie zum Computer übertragen wurden.
- Falls eine Fehlermeldung im Display erscheint (siehe Seite 136) und das MFC empfangene Faxe nicht drucken kann, können Sie die Funktion PC-Faxempfang verwenden, um die Faxe zum PC zu übertragen.

Anderen PC auswählen

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 5, 1.**
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `PC Faxempfang`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
Es wird nun der aktuell gewählte PC, zu dem die Faxe gesendet werden, angezeigt.
3. Drücken Sie **1**, um einen anderen PC auszuwählen.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** den Namen des PCs, zu dem die Faxe gesendet werden sollen.

XXXXXXX
1.Ändern 2.Nein

Drücken Sie **Menu/Set**.

5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **Kontrolldr. :Ein** oder **Kontrolldr. :Aus**.

PC Faxempfang Kontrolldr. :Ein

Drücken Sie **Menu/Set**.

6. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Vergewissern Sie sich, dass am Computer das Programm zum PC-FAX-Empfang gestartet wurde (siehe *Programm zum PC-FAX-Empfang starten* auf Seite 95 im Software-Handbuch auf der CD-ROM).

Faxweitergabe-Funktionen ausschalten

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **5**, **1**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **Aus**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Wenn Sie **Aus** gewählt haben, während sich noch empfangene Faxe im Speicher des MFC befinden, erscheint eine Meldung im Display. Lesen Sie dazu *Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden ...* auf Seite 72.

Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden ...

Wenn sich beim Ändern der Faxweitergabe-Einstellung (**Menu/Set, 2, 5, 1**) noch empfangene Faxe im Speicher befinden, erscheint eine der folgenden Meldungen im Display:

Alle Dok. löscht?
1. Ja 2. Nein

— oder —

Alle Faxe druck?
1. Ja 2. Nein

- Wenn Sie **1** drücken, werden die Faxe im Speicher gelöscht bzw. gedruckt, bevor die Einstellung geändert wird. Wenn bereits ein Kontrolldruck angefertigt wurde, wird das Fax nicht noch einmal ausgedruckt.
- Wenn Sie **2** drücken, werden die Faxe im Speicher weder gelöscht noch gedruckt und die Einstellung wird nicht geändert.

Wenn sich beim Einstellen der Funktion **PC Faxempfang** bereits empfangene Faxe im Speicher befinden, erscheint im Display:

Fax an PC send.?
1. Ja 2. Nein

- Wenn Sie **1** drücken, werden die Faxe zum PC übertragen und dann gelöscht, bevor die Einstellung geändert wird.
- Wenn Sie **2** drücken, werden die Faxe nicht noch zum PC übertragen und die Einstellung wird nicht geändert.

Fernabfrage

Sie können das MFC von unterwegs mit jedem Telefon oder Handy anrufen, um alle bisher empfangenen und gespeicherten Faxe an ein anderes Faxgerät weiterzugeben (Fax-Fernweitergabe) oder um Geräteeinstellungen zu ändern (Fernschaltung).

Damit nur dazu berechnigte Personen diese Funktionen nutzen können, muss ein Zugangscode eingegeben werden.

Schneiden Sie die Fernabfragekarte auf der letzten Seite dieses Handbuchs aus. Sie enthält eine Kurzbeschreibung der Funktionen, die Ihnen unterwegs helfen, die Fernabfrage zu verwenden.

Zugangscode ändern

Bevor Sie die Fernabfrage-Funktionen verwenden können, muss ein Zugangscode programmiert werden. Mit dem werkseitig programmierten inaktiven Code (- - - *) ist keine Fernabfrage möglich.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 5, 2**.
2. Geben Sie einen dreistelligen Zugangscode ein. Dazu können Sie die Tasten **0** bis **9** und ***** verwenden.

Drücken Sie **Menu/Set**. (Der Stern (*****) des vorprogrammierten Codes kann nicht verändert werden.)



Verwenden Sie einen anderen Code als für die Fernaktivierung und Faxdeaktivierung (siehe *Fernaktivierung einschalten und Codes ändern auf Seite 87*).

3. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Sie können den Zugangscode jederzeit ändern. Um wieder den werkseitigen inaktiven Code (- - - *) einzustellen, drücken Sie in Schritt 2 **Stop/Exit**.

Zugangscode verwenden

1. Wählen Sie Ihr MFC mit einem Telefon oder Handy an.
2. Geben Sie - sofort wenn der Faxton zu hören ist - den Zugangscode ein (drei Ziffern, dann *).
3. Anschliessend zeigt Ihr MFC durch ein akustisches Signal an, ob ein Fax empfangen wurde:

1 langer Ton — Fax(e) gespeichert

Kein langer Ton — Kein Fax gespeichert

4. Ihr MFC fordert Sie dann durch 2 kurze Töne auf, einen Befehlscode einzugeben (siehe *Fernabfrage-Befehle auf Seite 75*). Wird innerhalb von 30 Sekunden kein Befehl eingegeben, unterbricht Ihr MFC die Verbindung. Falls Sie einen ungültigen Befehl eingeben, hören Sie 3 kurze Töne.
5. Um die Fernabfrage zu beenden, drücken Sie **9, 0**.
6. Legen Sie den Hörer auf.



Falls am MFC der manuelle Empfang (*Manuell*) eingestellt ist, nimmt es den Anruf erst nach ca. 2 Minuten an. Anschliessend können Sie den Zugangscode innerhalb der nächsten 30 Sekunden eingeben.

Fernabfrage-Befehle

Wenn Sie das MFC angerufen und den Zugangscode (drei Ziffern, dann *) eingegeben haben, werden Sie durch 2 kurze Töne aufgefordert, Fernabfragebefehle einzugeben. Die folgenden Befehle können verwendet werden:

Fernabfrage-Befehle	Verwendung					
95 Fax-Weiterleitung und Faxspeicherung <table border="1" data-bbox="210 466 546 869"> <tr> <td data-bbox="210 466 546 563">1 Ausschalten</td> <td data-bbox="546 466 1027 563" rowspan="4">Zum Ausschalten dieser Funktionen (nur möglich, wenn kein Fax gespeichert oder alle gespeicherten Faxe gelöscht wurden).</td> </tr> <tr> <td data-bbox="210 563 546 608">2 Fax-Weiterleitung ein</td> </tr> <tr> <td data-bbox="210 608 546 652">4 Nr. für Fax-Weiterleitung</td> </tr> <tr> <td data-bbox="210 652 546 869">6 Faxspeicherung ein</td> </tr> </table>	1 Ausschalten	Zum Ausschalten dieser Funktionen (nur möglich, wenn kein Fax gespeichert oder alle gespeicherten Faxe gelöscht wurden).	2 Fax-Weiterleitung ein	4 Nr. für Fax-Weiterleitung	6 Faxspeicherung ein	
1 Ausschalten	Zum Ausschalten dieser Funktionen (nur möglich, wenn kein Fax gespeichert oder alle gespeicherten Faxe gelöscht wurden).					
2 Fax-Weiterleitung ein						
4 Nr. für Fax-Weiterleitung						
6 Faxspeicherung ein						
96 Fax-Fernweitergabe <table border="1" data-bbox="210 911 546 1107"> <tr> <td data-bbox="210 911 546 1008">2 Alle Faxe weitergeben</td> <td data-bbox="546 911 1027 1008" rowspan="2">Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, das die gespeicherten Faxe empfangen soll (siehe <i>Fax-Fernweitergabe auf Seite 76</i>).</td> </tr> <tr> <td data-bbox="210 1008 546 1107">3 Alle empfangenen und gespeicherten Faxe löschen</td> </tr> </table>	2 Alle Faxe weitergeben	Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, das die gespeicherten Faxe empfangen soll (siehe <i>Fax-Fernweitergabe auf Seite 76</i>).	3 Alle empfangenen und gespeicherten Faxe löschen			
2 Alle Faxe weitergeben	Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, das die gespeicherten Faxe empfangen soll (siehe <i>Fax-Fernweitergabe auf Seite 76</i>).					
3 Alle empfangenen und gespeicherten Faxe löschen						
97 Empfangsstatus prüfen <table border="1" data-bbox="210 1149 546 1278"> <tr> <td data-bbox="210 1149 546 1278">1 Fax</td> <td data-bbox="546 1149 1027 1278">Mit dieser Funktion können Sie überprüfen, ob ein Dokument empfangen wurde. Wenn ja, hören Sie einen langen Ton, andernfalls sind drei kurze Töne zu hören.</td> </tr> </table>	1 Fax	Mit dieser Funktion können Sie überprüfen, ob ein Dokument empfangen wurde. Wenn ja, hören Sie einen langen Ton, andernfalls sind drei kurze Töne zu hören.				
1 Fax	Mit dieser Funktion können Sie überprüfen, ob ein Dokument empfangen wurde. Wenn ja, hören Sie einen langen Ton, andernfalls sind drei kurze Töne zu hören.					
98 Empfangsmodus <table border="1" data-bbox="210 1319 546 1437"> <tr> <td data-bbox="210 1319 546 1364">1 TAD:Anrufbeantw.</td> <td data-bbox="546 1319 1027 1437" rowspan="3">Wenn Sie nach der Eingabe der Ziffer einen langen Ton hören, konnte der Empfangsmodus geändert werden.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="210 1364 546 1409">2 Fax/Tel</td> </tr> <tr> <td data-bbox="210 1409 546 1437">3 Nur Fax</td> </tr> </table>	1 TAD:Anrufbeantw.	Wenn Sie nach der Eingabe der Ziffer einen langen Ton hören, konnte der Empfangsmodus geändert werden.	2 Fax/Tel	3 Nur Fax		
1 TAD:Anrufbeantw.	Wenn Sie nach der Eingabe der Ziffer einen langen Ton hören, konnte der Empfangsmodus geändert werden.					
2 Fax/Tel						
3 Nur Fax						
90 Fernabfrage beenden	Nach einem langen Ton wird die Fernabfrage beendet.					

Fax-Fernweitergabe

1. Wählen Sie das MFC mit einem Telefon oder Handy an.
2. Geben Sie - sofort wenn der Faxton zu hören ist - den Zugangscode ein (drei Ziffern, dann *).
3. Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das MFC Dokumente empfangen und gespeichert. Warten Sie, bis Sie 2 kurze Töne hören, und geben Sie dann mit den Zifferntasten **9 6 2** ein.
4. Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann die Nummer des Faxgerätes ein (bis zu 20 Stellen), an das die Faxe gesendet werden sollen. Drücken Sie abschliessend **# #**.



Die Tasten * und # können zur Nummerneingabe nicht verwendet werden. Sie können jedoch durch Drücken der Taste # eine Wählpause eingeben.

5. Wenn Sie den Signalton des MFC hören, legen Sie den Hörer auf. Das MFC sendet nun die empfangenen Faxe an die angegebene Faxnummer.

Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern

Sie können über die Fernabfrage-Funktion auch die Rufnummer ändern, an die Faxe weitergeleitet werden sollen, und die Fax-Weiterleitung einschalten.

1. Wählen Sie das MFC mit einem Telefon oder Handy an.
2. Geben Sie - sofort wenn der Faxton zu hören ist - den Zugangscode ein (drei Ziffern, dann *).
3. Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das MFC Dokumente empfangen und gespeichert. Warten Sie, bis Sie 2 kurze Töne hören, und geben Sie dann mit den Zifferntasten **9 5 4** ein.
4. Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann die Nummer des Faxgerätes ein (bis zu 20 Stellen), an das die Faxe weitergeleitet werden sollen. Drücken Sie abschliessend **# #**.



Die Tasten * und # können zur Nummerneingabe nicht verwendet werden. Sie können jedoch durch Drücken der Taste # eine Wählpause eingeben.

5. Wenn Sie den Signalton des MFC hören, legen Sie den Hörer auf.

6 Berichte und Listen

Automatischer Sendebericht und Journalausdruck

Sendebericht einstellen

Im Sendebericht werden der Empfänger (Name oder Faxnummer), Datum und Uhrzeit der Übertragung und das Resultat (OK oder FEHLER) festgehalten.

Wenn Sie die Einstellung `Ein` oder `Ein+Dok` wählen, wird der Bericht nach jedem Sendevorgang ausgedruckt.

Wenn Sie `Aus` oder `Aus+Dok` wählen, wird der Sendebericht nur ausgedruckt, falls ein Fehler aufgetreten ist.

Wenn Sie z. B. oft Faxe zum selben Empfänger schicken, ist es hilfreich die Einstellung `Ein+Dok` bzw. `Aus+Dok` zu wählen. Es wird dann mit dem Sendebericht ein Teil der ersten Seite des gesendeten Dokumentes ausgedruckt, so dass Sie auch später noch leicht feststellen können, zu welchem Fax der Sendebericht gehört.

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **4**, **1**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung `Aus`, `Aus+Dok`, `Ein` oder `Ein+Dok`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Automatischen Journalausdruck einstellen

Im Journalausdruck werden Angaben über die im eingestellten Zeitraum empfangenen und gesendeten Faxe ausgedruckt. Das Intervall, in dem das Journal automatisch ausgedruckt werden soll, kann auf **Nach 50 Faxen, 6, 12, 24 Stunden, 2 oder 7 Tage** eingestellt werden. Wenn Sie die Einstellung **Aus** wählen, erfolgt kein automatischer Ausdruck.

Werkseitig ist der Journalausdruck auf **Nach 50 Faxen** eingestellt, das heisst, das MFC druckt nach insgesamt 50 gesendeten und empfangenen Faxen ein Journal aus.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 4, 2.**

2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die gewünschte Einstellung.

Berichte 2. Journal

Drücken Sie **Menu/Set**.

(Wenn Sie **7 Tage** gewählt haben, können Sie nun mit **▲** oder **▼** den Wochentag wählen und dann **Menu/Set** drücken.)

3. Geben Sie nun die Uhrzeit, zu der das Journal das erste Mal gedruckt werden soll, im 24-Stundenformat ein, z. B. 19:45.

Drücken Sie **Menu/Set**.

4. Drücken Sie **Stop/Exit**.



- Durch den automatischen Journalausdruck werden alle gespeicherten Einträge gelöscht. Ist die Einstellung **6, 12, 24 Stunden, 2 oder 7 Tage** gewählt, wird das Journal auch vor dem eingestellten Intervall gedruckt, wenn der Journalspeicher voll ist (nach 200 Sende-/Empfangsvorgängen). Anschliessend wird der Journalspeicher gelöscht.
- Wenn Sie vor Ablauf des eingestellten Intervalls einen Journalausdruck benötigen, können Sie diesen manuell ausdrucken lassen, ohne dass die Daten gelöscht werden (siehe *Berichte und Listen manuell ausdrucken auf Seite 79*).

Berichte und Listen manuell ausdrucken

Die folgenden Listen und Berichte können ausgedruckt werden:

1. Sendebericht	Sendebericht über das unmittelbar zuvor gesendete Fax.
2. Hilfe	Hilfe zum Einstellen von Menüfunktionen.
3. Rufnummern	Verzeichnis der gespeicherten Rufnummern numerisch nach Kurzwahlnummern sortiert.
4. Journal	Journalausdruck mit Informationen über die letzten gesendeten und empfangenen Faxe.
5. Geräteeinstell	Liste mit aktuell im Menü gewählten Funktionseinstellungen.
6. Netzwerk-Konf. (nur MFC-425CN)	Liste mit den aktuell gewählten Netzwerkeinstellungen.

Drucken Sie die gewünschte Liste wie folgt aus:

1. MFC-215C: Drücken Sie **Menu/Set**, **5**.
MFC-425CN: Drücken Sie **Menu/Set**, **6**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ den gewünschten Bericht aus und drücken Sie **Menu/Set**.
— oder —
geben Sie die Funktionsnummer des Berichtes oder der Liste ein, z. B. **2** für die Hilfe-Liste.
3. Drücken Sie **Mono Start**.

7

Externes Telefon und externer Anrufbeantworter

Allgemeines

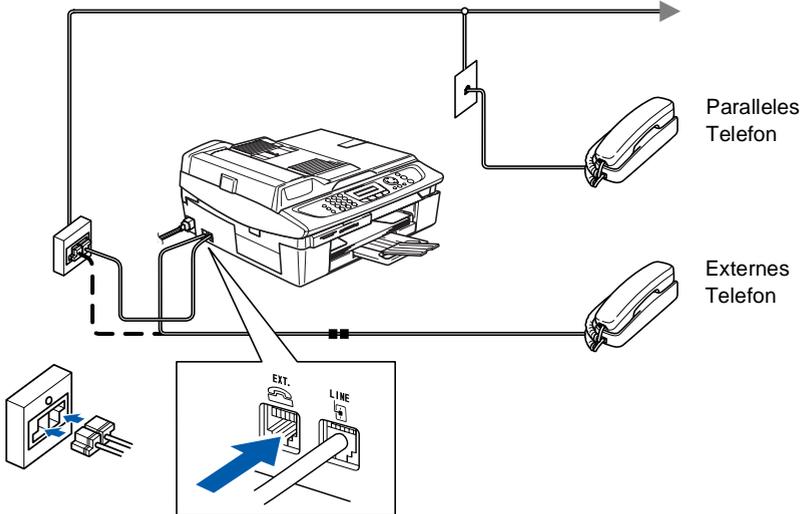
Sie können zusammen mit dem MFC auch ein externes Telefon oder einen externen Anrufbeantworter verwenden. Dadurch können Sie über ein und dieselbe Telefonleitung Faxe senden, empfangen, telefonieren oder Telefonanrufe aufzeichnen.

Als externes Telefon wird ein Telefon bezeichnet, das an derselben seriellen Telefonsteckdose oder an der EXT.- Buchse des MFC angeschlossen ist. Ein parallel geschaltetes Telefon ist ein an derselben Leitung, aber an einer anderen Telefonsteckdose angeschlossenes Telefon. Sie können so zum Beispiel Ihr MFC in einem Arbeitszimmer und an derselben Leitung (unter derselben Rufnummer) ein anderes Telefon in einem anderen Raum anschliessen. Es können dann Anrufe auch im anderen Raum angenommen und bei einem Faxanruf die Dokumente vom Telefon zum MFC weitergeleitet werden.

Externes Telefon

Externes oder paralleles Telefon anschliessen

Sie können ein externes Telefon an dieselbe serielle Telefonsteckdose wie das MFC oder an die EXT.-Buchse des MFC anschliessen. Beachten Sie, dass zum Anschluss an die EXT.-Buchse ein Kuppelungsstück notwendig ist.



Wenn Sie das externe Telefon verwenden, wird im Display `Telefon` angezeigt.

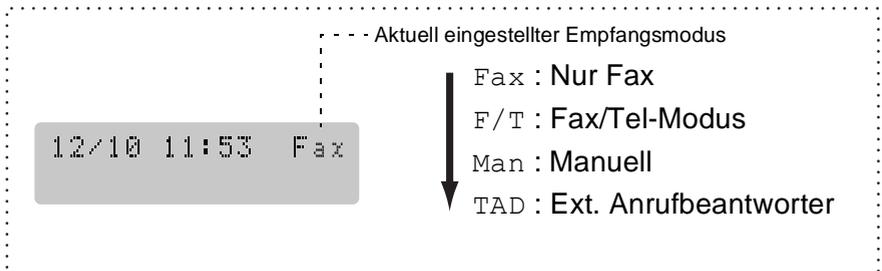
Empfangsmodus-Einstellungen

Nach Anschluss eines externen Telefons bzw. eines externen Anrufbeantworters können zum Empfangen von Anrufen zusätzliche Empfangsmodi verwendet werden.

LCD-Anzeige	Verwendung	Funktionsweise
Manuell (Manueller Empfang, nur mit externem Telefon möglich)	Diese Einstellung sollten Sie wählen, wenn Sie vorwiegend Telefonanrufe und nur selten Faxe empfangen oder wenn Sie am selben Telefonanschluss einen Computer angeschlossen haben.	Sie können alle Anrufe mit dem Telefon annehmen. Wenn ein Faxton zu hören ist, warten Sie kurz, bis das MFC zum Faxempfang umschaltet und legen Sie dann den Hörer auf (siehe <i>Automatische Fax-Erkennung auf Seite 84</i>).
Fax/Tel (Automatische Fax-/Telefon-schaltung, nur mit externem Telefon möglich)	Diese Einstellung sollten Sie wählen, wenn Sie viele Faxe und nur selten Telefonanrufe empfangen oder wenn niemand Anrufe annehmen kann und ein Fax erwartet wird. Mit der Funktion <i>Klingelanzahl</i> können Sie wählen, nach wie vielen Klingelzeichen das Gerät die Verbindung herstellt (siehe <i>Klingelanzahl auf Seite 55</i>). Durch die Funktion <i>F/T-Rufzeit</i> wird die Dauer des Pseudoklingelns festgelegt (siehe <i>F/T-Rufzeit einstellen auf Seite 86</i>).	Das MFC nimmt alle Anrufe automatisch an. Faxe werden automatisch empfangen. Bei einem Telefonanruf ist ein Pseudoklingeln zu hören, währenddessen der Anruf noch angenommen werden kann.
TAD: Anrufbeantw. (Anrufbeantworter-Modus, nur mit externem Anrufbeantworter möglich)	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn der externe Anrufbeantworter von Anrufern hinterlassene Nachrichten aufnehmen und das MFC Faxe automatisch empfangen soll (siehe <i>Externen Anrufbeantworter anschließen auf Seite 88</i>).	Wenn ein externer Anrufbeantworter angeschlossen und entsprechend vorbereitet ist, nimmt dieser alle Anrufe an und zeichnet hinterlassene Nachrichten auf. Bei einem Faxanruf übernimmt das MFC den Anruf und empfängt das Fax automatisch.
Nur Fax (Automatischer Faxempfang)	Das Gerät schaltet bei jedem Anruf automatisch auf Faxempfang um.	Diese Einstellung sollten Sie wählen, wenn Faxe automatisch empfangen werden sollen. Bevor das MFC den Anruf angenommen hat, können Sie einen Anruf noch mit einem externen Telefon annehmen.

Empfangsmodus wählen

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set, 0, 1**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Nur Fax, Fax/Tel, TAD:Anrufbeantw. oder Manuell**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Manueller Empfang

Wenn der manuelle Empfang (**Man**) eingestellt ist, müssen alle Anrufe manuell mit dem externen Telefon angenommen werden.

Heben Sie den Hörer ab und gehen Sie dann wie folgt vor:

Es ist ein ...	Sie können nun ...
1. normaler Telefonanruf	das Gespräch führen.
2. Faxanruf (Faxton)	einen Moment warten und dann den Hörer auflegen. Das Fax wird automatisch empfangen. Dazu muss die automatische Fax-Erkennung eingeschaltet sein (werkseitige Einstellung) (siehe <i>Automatische Fax-Erkennung auf Seite 84</i>).



Wenn Sie aus dem Haus gehen oder aus anderen Gründen nicht erreichbar sind und ein Fax erwarten, sollten Sie den Empfangsmodus **Fax**, **F/T** (nur mit externem Telefon) oder **TAD** (nur mit externem Anrufbeantworter) einschalten, damit das Fax auch in Ihrer Abwesenheit automatisch empfangen werden kann.

Automatische Fax-Erkennung

Wenn hier die Einstellung **Ein** gewählt ist (werkseitige Einstellung), werden Faxe auch automatisch empfangen, wenn der Faxanruf mit einem externen oder parallelen Telefon angenommen wurde. Sie müssen nur einige Sekunden warten, bis zum Empfang umgeschaltet wird und im Display **Empfangen** erscheint. Legen Sie dann den Hörer auf. Das Fax wird nun automatisch empfangen.

Wenn die Einstellung **Aus** gewählt ist (oder aufgrund einer schlechten Verbindung nicht automatisch zum Faxempfang umgeschaltet wird), müssen Sie den Faxempfang manuell mit der Taste **Mono Start** oder **Colour Start** aktivieren

— oder —

falls sich das Telefon nicht in der Nähe des MFC befindet, am Telefon den Fernaktivierungs-Code eingeben (siehe *Fernaktivierung des MFC bei einem Faxanruf auf Seite 86*).

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set**, **2**, **1**, **3**.
3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Ein** (oder **Aus**).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Wenn Sie von einem Computer aus Faxe über dieselbe Telefonleitung versenden und das MFC diese Übertragung unterbricht, sollten Sie die **Fax-Erkennung auf Aus** stellen.

Automatische Fax/Telefon-Schaltung (F/T-Modus)

Wenn der F/T-Modus eingestellt ist, klingeln bei einem Anruf alle an der Leitung angeschlossenen Telefone. Das Faxgerät nimmt den Anruf nach der mit der Funktion `Klingelanzahl` eingestellten Anzahl von Rufzeichen an (siehe *Klingelanzahl auf Seite 55*) und prüft, ob es sich um einen Fax- oder einen Telefonanruf handelt. Handelt es sich um einen Faxanruf, wird das Dokument empfangen. Bei einem Telefonanruf gibt das Gerät so lange, wie mit der F/T-Rufzeit eingestellt, zwei kurze Klingelzeichen aus (Pseudoklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen (siehe *F/T-Rufzeit einstellen auf Seite 86*). Sie können während dieser Zeit den Hörer des externen Telefons abheben und dann **Tel/R** am MFC drücken, um das Gespräch zu führen. An einem *parallel* geschalteten Telefon müssen Sie den Hörer innerhalb der Zeit des Pseudoklingelns abnehmen und zwischen den Pseudoklingel-Zeichen den Deaktivierungs-Code (werkseitig **# 5 1**) eingeben. Wenn sich niemand meldet oder falls Ihnen jemand ein Fax senden möchte, können Sie den Anruf wieder zum MFC zurückleiten, indem Sie den Deaktivierungs-Code (werkseitig *** 5 1**) eingeben. Der Deaktivierungs-Code wird nur im F/T-Modus verwendet.



- Nachdem das MFC den Anruf angenommen hat, ist nur noch das Pseudoklingeln des MFC zu hören. Extern angeschlossene Telefone klingeln nach Annahme des Anrufes durch das MFC nicht weiter.
- Auch wenn der Anrufer während des Pseudoklingelns den Hörer auflegt, klingelt es weiter.
- Sobald das Gerät den Anruf angenommen hat, ist der Anruf gebührenpflichtig für den Anrufer.

Fax/Telefon-Schaltung im Power-Save-Modus

Wenn der Power-Save-Modus des MFC eingeschaltet ist, nimmt das MFC im F/T-Modus keine Anrufe an, sondern gibt weiter Klingelzeichen aus. Sie können den Anruf mit einem externen oder parallelen Telefon annehmen. Wenn es sich um einen Faxanruf handelt, können Sie bei eingeschalteter Faxerkennung warten, bis das MFC zum Empfang umschaltet

— **oder** —

bei ausgeschalteter Faxerkennung den Fernaktivierungs-Code über die Tasten des externen Telefons eingeben (siehe *Power-Save-Modus auf Seite 4* und *Automatische Fax-Erkennung auf Seite 84*).

F/T-Rufzeit einstellen

Sie können wählen, wie lange das MFC im F/T-Modus klingeln soll (Pseudoklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen.

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 1, 2**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼, wie lange das Gerät klingeln soll, nachdem es einen Telefonanruf angenommen hat (20, 30, 40 oder 70 Sekunden).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Verwenden eines externen schnurlosen Telefons

Wenn die Basisstation eines schnurlosen externen Telefons an derselben Telefonsteckdose wie das MFC angeschlossen ist, ist es oft einfacher, den Anruf während der normalen Klingelzeichen anzunehmen. Wenn Sie warten, bis das MFC den Anruf annimmt, müssen Sie den Anruf am schnurlosen Telefon annehmen, dann zum MFC gehen und dort **Tel/R** drücken, um das Gespräch zum schnurlosen Telefon umzuleiten.

Fernaktivierung des MFC bei einem Faxanruf

Diese Funktion werden Sie nur benötigen, wenn die automatische *Fax-Erkennung* nicht eingeschaltet ist oder z. B. aufgrund von Leitungsstörungen nicht richtig arbeitet.

Wenn Sie einen Anruf über ein extern oder parallel angeschlossenes Telefon angenommen haben und Sie einen Faxton oder gar nichts hören, wird Ihnen wahrscheinlich ein Fax gesendet. Warten Sie in diesem Fall einen Moment, bis das MFC den Anruf übernimmt und zum Faxempfang umschaltet. Wenn das MFC nicht automatisch zum Faxempfang umschaltet, können Sie das Dokument wie folgt zum MFC leiten.

- Wenn Sie den Hörer eines parallelen Telefons abgenommen haben, geben Sie über die Tasten des Telefons den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * **5 1**) ein. Warten Sie, bis das Gerät den Anruf übernimmt (der Faxton ist zu hören und das Display des MFC zeigt Empfang). Legen Sie dann den Hörer auf.
- Wenn Sie einen Anruf über ein extern angeschlossenes Telefon angenommen haben, geben Sie über die Tasten des Telefons den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * **5 1**) ein
— oder —
drücken Sie am MFC **Mono Start** oder **Colour Start**. Warten Sie, bis das Gerät den Anruf übernimmt (der Faxton ist zu hören und das Display des MFC zeigt Empfangen). Legen Sie dann den Hörer auf.

 Zur Verwendung des Fernaktivierungs-Codes muss die Fernaktivierung eingeschaltet sein.

Fernaktivierung einschalten und Codes ändern

Mit dieser Funktion können Sie die Fernaktivierung einschalten und andere Codes zur Aktivierung und Deaktivierung des MFC festlegen. Werkseitig ist für die Fernaktivierung des MFC der Code * **5 1** und für die Faxdeaktivierung der Code # **5 1** eingestellt.

 Falls nach Eingabe eines Codes die Leitung immer unterbrochen wird, sollten Sie einen anderen Fernaktivierungs- und einen anderen Deaktivierungs-Code programmieren (z. B. ### und **9 9 9**).

1. Drücken Sie die Taste  (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 1, 4**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **Ein** (oder **Aus**).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Sie können nun - falls notwendig - einen neuen Fernaktivierungs-Code (für den Faxempfang) eingeben.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Sie können nun - falls notwendig - einen neuen Faxdeaktivierungs-Code eingeben.
6. Drücken Sie **Stop/Exit**.

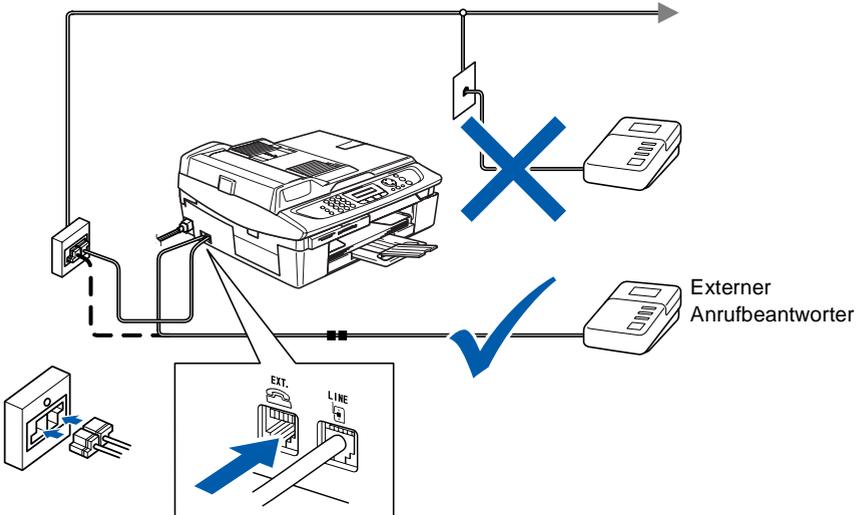
Externer Anrufbeantworter

Externen Anrufbeantworter anschliessen

1. Schliessen Sie den externen Anrufbeantworter - wie unten gezeigt - an dieselbe serielle Telefonsteckdose oder an der EXT.-Buchse des MFC an. Beachten Sie, dass zum Anschluss an die EXT.-Buchse ein Kupplungsstück notwendig ist.

- ❌ ■ **Schliessen Sie den Anrufbeantworter nicht an einer anderen Telefonanschlussdose derselben Leitung an. Der Anrufbeantworter darf nur an derselben Telefonanschlussdose wie das MFC angeschlossen werden.**
- **Verwenden Sie an der Telefonsteckdose keine parallelen Doppelstecker, weil dadurch Probleme beim Faxempfang auftreten können.**

 Wenn Sie bei Verwendung eines externen Anrufbeantworters keine Faxe empfangen können, sollten Sie die Anzahl der Klingelzeichen reduzieren, nach der der externe Anrufbeantworter antwortet.



Wenn der externe Anrufbeantworter aktiv ist, wird im Display `Telefon` angezeigt.

Einstellungen vornehmen

1. Stellen Sie den externen Anrufbeantworter so ein, dass er Anrufe nach 2-maligem Klingeln annimmt.
2. Nehmen Sie am externen Anrufbeantworter eine Ansage auf (siehe nächsten Abschnitt).
3. Stellen Sie den Anrufbeantworter so ein, dass er zum Aufzeichnen von Telefonanrufen bereit ist.
4. Stellen Sie am MFC den Empfangsmodus `TAD:Anrufbeantw.` ein (siehe *Empfangsmodus wählen auf Seite 83*).

Ansage des externen Anrufbeantworters

Beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise zum Aufsprechen des Ansagetextes für den externen Anrufbeantworter.

1. Starten Sie die Aufnahme und beginnen Sie erst nach ca. 5 Sekunden zu sprechen. (Diese 5 Sekunden ermöglichen es dem MFC, den CNG-Ton vor Beginn der Ansage zu erkennen und zum Empfang umzuschalten.)
2. Sprechen Sie eine kurze Ansage, am besten kürzer als 20 Sekunden, auf.



Die Ansage sollte mit einer Sprechpause von ca. 5 Sekunden beginnen. Während der Ansage kann das MFC den CNG-Ton eventuell nicht erkennen. Sie können auch zuerst versuchen, ob der Faxempfang ohne die Pause funktioniert. Falls jedoch Probleme auftreten, sollten Sie die Ansage neu aufsprechen und dabei mit einer Pause von 5 Sekunden beginnen.

Anrufe mit externem Anrufbeantworter empfangen

Wenn Sie den externen Anrufbeantworter einschalten, nimmt dieser alle Anrufe an. Das MFC prüft dann, ob der CNG-Ton eines anderen MFC zu hören ist. Wenn ja, übernimmt es den Anruf und empfängt das Fax. Falls kein CNG-Ton zu hören ist, wird das MFC nicht aktiv. Der Anrufer kann dann eine Nachricht hinterlassen, die wie gewohnt vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet wird.

Der Anrufbeantworter muss den Anruf innerhalb von 4 Klingelzeichen annehmen. Wir empfehlen jedoch, den Anrufbeantworter so einzustellen, dass er den Anruf nach 2 Klingelzeichen annimmt. Das MFC kann den CNG-Ton nicht hören, bevor der Anrufbeantworter den Anruf angenommen hat. Nach vier Klingelzeichen bleiben dem Gerät nur noch 8 bis 10 Sekunden, um den CNG-Ton zu ermitteln und alle notwendigen Informationen mit dem sendenden Gerät auszutauschen. Beachten Sie bei der Aufnahme des Ansagetextes genau die Hinweise zur Anrufbeantworter-Ansage (siehe oben).

Teil III

Farbkopierer

- 1. Kopieren**
- 2. Grundeinstellungen ändern**

1 Kopieren

Kopien anfertigen

Mit dem MFC können Sie eine Vorlage bis zu 99-mal kopieren.

Kopierbetrieb einschalten

Vergewissern Sie sich vor dem Kopieren, dass die **Copy**-Taste

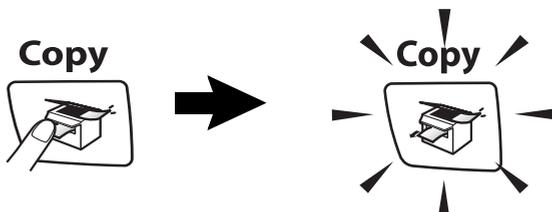


grün leuchtet. Wenn Sie nicht leuchtet, drücken Sie die Taste

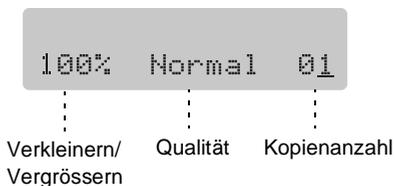


(**Copy**), um den Kopierbetrieb einzuschalten.

Werkseitig ist der Faxbetrieb als Standardbetriebsart eingestellt. Sie können wählen, wie lange das Gerät nach einem Kopiervorgang im Kopierbetrieb bleibt, bevor es wieder zum Faxbetrieb wechselt (siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten auf Seite 33*).



Die folgende Displayabbildung zeigt die werkseitigen Kopiereinstellungen:



Einzelne Kopie anfertigen

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

 Um den Kopiervorgang abubrechen, drücken Sie **Stop/Exit**.

Mehrere Kopien anfertigen

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Kopieren abbrechen

Drücken Sie **Stop/Exit**, um den Kopiervorgang abubrechen.

Taste Copy Options verwenden

Mit der Taste **Copy Options** können Sie die Einstellungen temporär, das heisst für die nächste Kopie ändern. Sie können verschiedene Einstellungskombinationen wählen.

Kopiertaste für temporäre Einstellungen



- Die hier gewählten Einstellungen sind temporär und werden eine Minute nach dem Kopiervorgang wieder auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt. Wenn Sie die gewählten Einstellungen für weitere Kopien nutzen möchten, starten Sie den nächsten Kopiervorgang vor Ablauf einer Minute.

Wenn die Betriebsarten-Umschaltzeit auf 0 oder 30 Sekunden eingestellt ist, wird sofort bzw. schon nach 30 Sekunden zum Faxbetrieb umgeschaltet, wodurch die temporären Einstellungen wieder auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt werden (siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten auf Seite 33*).

- Sie können die Einstellungen, die Sie meistens verwenden, als Grundeinstellungen speichern (siehe *Grundeinstellungen zum Kopieren auf Seite 105*).

Kopieroptionen

Mit der Taste **Copy Options** können Sie verschiedene Einstellungen für die nächste Kopie vornehmen.

Drücken Sie Copy Options 	Funktion △ ▽ →  Wählen	Optionen △ ▽ →  Wählen	Werkseitige Einstellung	Seite
	Qualität	Entwurf/Normal/ Hoch	Normal	96
	Vergr./Verkl.	50%/69%/78%/83%/ 93%/97%/100%/ 104%/142%/186%/ 198%/200%/ Benutz.:25-400%	100%	97
	Papiersorte	Normal/Inkjet/ Glanz/Folie	Normal	98
	Papierformat	Letter/Legal/ A4/A5/ 10 (B) x 15 (H) cm	A4	99
	Helligkeit	- □□□□ +	- □□□□ +	99
	Normal/Sortiert (nur MFC-425CN)	Normal Sortiert	Normal	100
	Seitenlayout (nur MFC-425CN)	Aus (1 auf 1) 2 auf 1 (H) 2 auf 1 (Q) 4 auf 1 (H) 4 auf 1 (Q) Poster (3 x 3)	Aus (1 auf 1)	101
	Kopienanzahl	Kopienanzahl:01 (01-99)	01	

Nachdem Sie Einstellungen mit der Taste **Menu/Set** vorgenommen haben, zeigt das Display Temporäre Einst. und dann wieder das Funktionsmenü an.

Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um den Kopiervorgang zu starten,

— oder —

wählen Sie mit ▲ oder ▼ weitere Einstellungen.

Kopierqualität oder Kopiergeschwindigkeit erhöhen

Sie können die gewünschte Kopierqualität einstellen. Je höher die Qualität, umso geringer ist die Geschwindigkeit. Die werkseitige Einstellung ist `Normal`.

Normal	Für normale Ausdrücke empfohlen. Gute Druckqualität bei angemessener Druckgeschwindigkeit.
Entwurf	Hohe Kopiergeschwindigkeit und geringster Tintenverbrauch. Sinnvoll für Entwurfsdrucke oder wenn schnell viele Kopien erstellt werden sollen.
Hoch	Besonders hohe Druckqualität für detaillierte Bilder und Fotos. Es wird mit der höchsten Auflösung und der geringsten Geschwindigkeit gedruckt.

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Copy Options** und wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige `Qualität`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Einstellung (`Entwurf`, `Normal` oder `Hoch`).
Drücken Sie **Menu/Set**.
6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**
— oder —
wählen Sie mit ▲ oder ▼ weitere temporäre Einstellungen.

Vergrossern/Verkleinern

Die folgenden Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufen können gewählt werden. Die Einstellung *Benutz. : 25-400%* ermöglicht die Eingabe eines Wertes zwischen 25 und 400 Prozent.

<p>Drücken Sie</p> <p></p> <p>und wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung Vergr./Verkl.</p>	Benutz. : 25-400%
	200%
	198% 10x15cm→A4
	186%10x15cm→LTR
	142% A5→A4
	104% EXE→LTR
	100%
	97% LTR→A4
	93% A4→LTR
	83%
	78%
	69% A4→A5
	50%

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Copy Options** und wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige *Vergr./Verkl.*
Drücken Sie **Menu/Set**.

5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Einstellung.
Drücken Sie **Menu/Set**.
— oder —
wählen Sie *Benutz. : 25-400%* und drücken Sie **Menu/Set**.
Geben Sie dann mit den Zifferntasten die gewünschte Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe zwischen 25% und 400% ein
(zum Beispiel: **5, 3** zum Verkleinern auf 53%).
Drücken Sie **Menu/Set**.
 6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**
— oder —
wählen Sie mit ▲ oder ▼ weitere temporäre Einstellungen.
-  MFC-425CN: Wenn eine Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe gewählt wurde, können die Seitenmontage-Funktionen nicht verwendet werden.

Papiersorte

Damit Sie die beste Kopierqualität erhalten, sollten Sie das MFC auf die zum Kopieren verwendete Papiersorte einstellen.

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Copy Options** und wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ die Anzeige *Papiersorte*.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier (Normal, Inkjet, Glanz oder *Folie*).
Drücken Sie **Menu/Set**.
6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
— oder —
wählen Sie mit ▲ oder ▼ weitere Einstellungen.

Papierformat

Stellen Sie ein, auf welches Papierformat kopiert werden soll.



Es kann auf die Papierformate A4, A5, Foto (10 (B) x 15 (H) cm), Letter und Legal kopiert werden.

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Copy Options** und wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ die Anzeige **Papierformat**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ das zum Kopieren verwendete Papierformat (Letter, Legal, A4, A5 oder 10 (B) x 15 (H) cm).
Drücken Sie **Menu/Set**.
6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**
— oder —
wählen Sie mit ▲ oder ▼ weitere Einstellungen.

Helligkeit

Sie können die Helligkeit wie folgt erhöhen oder verringern, um eine hellere oder dunklere Kopie zu erhalten.

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Copy Options** und wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ die Anzeige **Helligkeit**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Drücken Sie ▲, wenn die Kopie heller werden soll
— oder —
drücken Sie ▼, wenn die Kopie dunkler werden soll.
Drücken Sie **Menu/Set**.

6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

— oder —

wählen Sie mit ▲ oder ▼ weitere Einstellungen.

Sortiert kopieren über den Vorlageneinzug (nur MFC-425CN)

Zum mehrfachen Kopieren einer mehrseitigen Vorlage können Sie wählen, ob die Kopien sortiert (Seite 1, 2, 3, 1, 2, 3) oder normal (1, 1, 2, 2, 3, 3) ausgegeben werden sollen.

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Copy Options** und wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ die Anzeige `Normal/Sortiert`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung `Sortiert`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**
— oder —
wählen Sie mit ▲ oder ▼ weitere Einstellungen.

Seitenlayout (nur MFC-425CN)

Sie können Papier sparen, indem Sie 2 oder 4 Seiten auf ein Blatt kopieren. Die Seiten können im Querformat oder im Hochformat auf das Blatt gedruckt werden. Sie können auch Poster anfertigen. Dazu druckt das MFC die Vorlage entsprechend vergrößert auf 3 mal 3 Seiten aus. Verwenden Sie das Vorlagenglas, wenn Sie ein Poster erstellen möchten.



- Vergewissern Sie sich, dass A4-Papier eingelegt und als Papierformat-Einstellung **A4** gewählt ist.
- Die Seitenlayout-Funktionen können nur verwendet werden, wenn **Vergr./Verkl.** auf 100% eingestellt ist.

1. Drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Copy Options** und wählen Sie dann mit **▲** oder **▼** die Anzeige **Seitenlayout**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
5. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Anzeige **2 auf 1 (H)**, **2 auf 1 (Q)**, **4 auf 1 (H)**, **4 auf 1 (Q)** oder **Poster (3 x 3)**.
Drücken Sie **Menu/Set**.



(H) bedeutet Hochformat und (Q) bedeutet Querformat.

6. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start** (nur für einzelne Farbkopien).
7. Wenn Sie ein Poster ausdrucken lassen oder den Vorlageneinzug benutzen, liest das MFC nun die Vorlage ein und beginnt zu drucken.

Wenn Sie das Vorlagenglas für 2-auf-1- oder 4-auf-1-Kopien verwenden:

8. Das MFC liest die Vorlage ein und das Display zeigt:
Drücken Sie **1**, um die nächste Seite einzulesen.

Nächste Seite? 1.Ja 2.Nein

9. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.

Nächste Seite dann SET

Drücken Sie **Menu/Set**.

Wiederholen Sie die Schritte 8 und 9 für die restlichen Seiten.

10. Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie **2**, um die Funktion abzuschliessen.



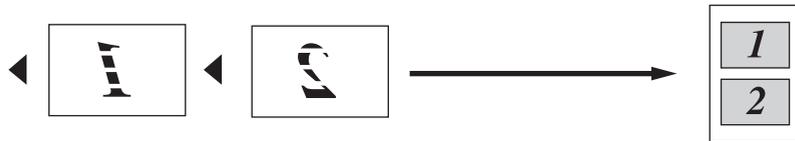
- Auch wenn für die Funktionen 2 auf 1 oder 4 auf 1 als Papiersorte die Einstellung `Glanzpapier` gewählt ist, werden die Seiten so gedruckt, als wäre Normalpapier gewählt.
- Wenn Sie die Funktion 2 auf 1 oder 4 auf 1 für Farbkopien benutzen, können keine Mehrfachkopien angefertigt werden.
- Beim Erstellen eines Posters können nicht mehrere Kopien angefertigt werden.

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite *nach unten* in der Richtung ein, wie in den Abbildungen gezeigt:

2 auf 1 (H)



2 auf 1 (Q)



4 auf 1 (H)

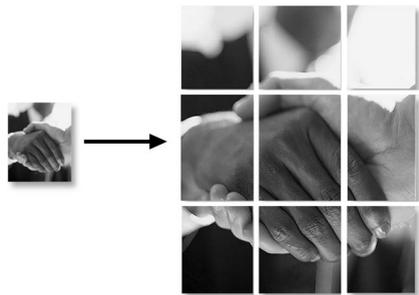


4 auf 1 (Q)



Poster (3x3)

Sie können ein Foto zu einem Poster vergrößern lassen.



Gesetzliche Vorschriften

Das Kopieren bestimmter Dokumente mit Farbkopierern ist nicht erlaubt und kann zu straf- oder zivilrechtlicher Verfolgung führen. Die folgende Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Falls Sie nicht sicher sind, ob Sie gegen geltendes Recht verstossen, erkundigen Sie sich bitte bei den zuständigen Ämtern.

Die folgenden Dokumente dürfen z. B. nicht kopiert werden:

- Papiergeld
- Wertpapiere, Obligationen, Schuldverschreibungen, u. ä.
- Depositen-Dokumente
- Dokumente von Streitkräften und militärischen Einrichtungen
- Ausweise
- Briefmarken (gestempelt und ungestempelt)
- Einwanderungspapiere, Sozialhilfe-Dokumente usw.
- Schecks und Zahlungsanweisungen von Staats- und Regierungssämtern und Behörden
- Identifikationsdokumente, wie Dienstmarken oder Ehrenabzeichen
- Lizenzen und Fahrzeugpapiere

Werke mit Copyright-Vermerk dürfen nicht kopiert werden, Teile solcher Werke können unter Umständen für die „private Verwendung“ kopiert werden. Mehrfachkopien weisen auf eine nicht private Nutzung hin. Kunstwerke werden wie urheberrechtlich geschützte Werke behandelt.

Grundeinstellungen zum Kopieren

Sie können die Kopiereinstellungen, die Sie meistens verwenden, als Grundeinstellungen speichern. Diese Grundeinstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder im Funktionsmenü geändert werden.



Wie die Grundeinstellungen für *Papiersorte* und *Papierformat* geändert werden, ist unter *MFC auf die verwendete Papiersorte einstellen auf Seite 33* und *Papierformat auf Seite 34* beschrieben.

Kopierqualität oder Kopiergeschwindigkeit erhöhen

1. Drücken Sie **Menu/Set, 3, 1**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung *Normal*, *Hoch* oder *Entwurf*.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Helligkeit einstellen

1. Drücken Sie **Menu/Set, 3, 2**.
2. Drücken Sie **▲**, wenn die Kopie heller werden soll
— oder —
drücken Sie **▼**, wenn die Kopie dunkler werden soll.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Kontrast einstellen

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **3**, **3**.
2. Drücken Sie **▲**, um den Kontrast zu erhöhen
— **oder** —
drücken Sie **▼**, um den Kontrast zu verringern.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Farbabgleich einstellen

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **3**, **4**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Rot**, **Grün** oder **Blau**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **▲**, um einen helleren Farbton zu erhalten
— **oder** —
drücken Sie **▼**, um einen dunkleren Farbton zu erhalten.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Gehen Sie zurück zu Schritt 2, um die Einstellung einer weiteren Farbe zu ändern
— **oder** —
drücken Sie **Stop/Exit**.

Teil IV

PhotoCapture Center™

- 1. Allgemeines**
- 2. Fotos drucken**
- 3. Scan to Speicherkarte (nur mit MFC-425CN)**

1 Allgemeines

Speicherkarten

Durch das integrierte PhotoCapture Center™ mit Laufwerken für CompactFlash® (Typ I)-, SmartMedia®, Memory Stick®, Memory Stick Pro™-, SecureDigital™ (SD)-, MultiMediaCard™- und xD-Picture Card™-Speicherarten haben Sie die Bearbeitung und Verwaltung Ihrer digitalen Dokumente und Hardcopies voll im Griff.

Auch wenn Ihr MFC nicht an einen Computer angeschlossen ist, können Sie Fotos direkt von der Speicherart drucken.



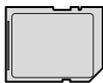
CompactFlash®
(nur Typ I)



SmartMedia®



Memory Stick®
Memory Stick Pro™



SecureDigital™
MultiMediaCard™



xD-Picture Card™



Mit den entsprechenden Adaptoren können auch miniSD™-Karten, Memory Stick Duo™-Karten und Memory Stick Pro Duo™-Karten verwendet werden.

Die Adapter sind nicht im Lieferumfang des MFC enthalten. Wenden Sie sich an den Fachhandel, wenn Sie einen Adapter benötigen.

Funktionen des PhotoCapture Center™

Drucken von der Speicherkarte ohne PC

Sie können Bilder im JPEG-Format, z.B. digitale Fotos, ohne PC-Anschluss in erstklassiger Qualität und in vielen verschiedenen Grössen drucken. Der Index-Druck verschafft Ihnen eine Übersicht über die auf der Karte gespeicherten Fotos. Der Mehrfachdruck erlaubt Ihnen, mehrere Fotos zum Drucken auszuwählen (siehe *Fotos drucken auf Seite 113*).

Scannen auf die Speicherkarte ohne PC (nur MFC-425CN)

Mit dieser Funktion können Sie Hardcopies direkt ohne PC-Anschluss auf die Speicherkarte scannen.

So einfach geht's: Karte in den Einschub des MFC stecken, **Scan**-Taste drücken, die Anzeige *Scannen:Karte* und gegebenenfalls Druckqualität und Dateityp wählen. Das PhotoCapture Center™ des MFC macht so im Handumdrehen aus Ihrer Hardcopy eine digitale Kopie im PDF-, JPEG- oder TIFF-Format (siehe *Scan to Speicherkarte (nur mit MFC-425CN) auf Seite 124*).

Speicherkarte als Wechsellaufwerk

Sie können mit Ihrem Computer auf eine in das MFC eingelegte Speicherkarte zugreifen und das PhotoCapture Center™ des MFC als Wechsellaufwerk in Ihrem PC oder Apple Macintosh® verwenden.

So einfach geht's: Speicherkarte in den Einschub des MFC stecken und Dateien auf dem Computer-Bildschirm betrachten, bearbeiten und zum Archivieren wieder auf der Karte speichern.

Lesen Sie dazu im Software-Handbuch auf der CD-ROM *Speicherkarten-Station (PhotoCapture Center™)* verwenden auf Seite 98 (mit Windows®) oder *Speicherkarten-Station (PhotoCapture Center™)* auf Seite 154 (mit Macintosh®).

Wichtige Hinweise zur Verwendung des PhotoCapture Center™

Mit Ihrem MFC können Sie moderne Speicherkarten und Dateiformate verwenden. Beachten Sie jedoch die folgenden Hinweise, um Fehler zu vermeiden:

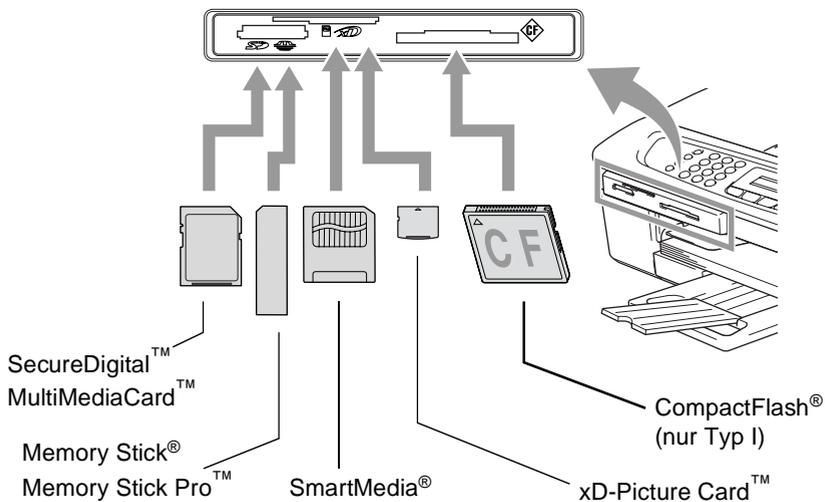
- Die DPOF-Datei auf der Speicherkarte muss im gültigen Format sein (siehe *DPOF-Ausdruck auf Seite 118*).
- Die Dateinamenerweiterung der Bilddateien muss JPG sein (JPEG, TIF, GIF und andere Dateinamenerweiterungen werden nicht erkannt).
- Das PhotoCapture Center™ kann entweder über das Funktionsfeld des MFC oder vom Computer aus verwendet werden. Die gleichzeitige Verwendung über die Tasten des MFC und über den Computer ist nicht möglich.
- IBM Microdrive® ist mit dem MFC nicht kompatibel.
- Das MFC kann bis zu 999 Dateien einer Speicherkarte lesen.
- Verwenden Sie nur SmartMedia®-Speicherkarten für 3,3 V.
- CompactFlash® Typ II-Karten werden nicht unterstützt.
- Die xD-Picture Card™ Typ M (hohe Kapazität) wird auch unterstützt.



- Beim Drucken eines Index oder von Bildern druckt das MFC stets alle gültigen Bilddateien aus, auch wenn diese teilweise beschädigt sind. Dadurch kann es vorkommen, dass Teile eines defekten Bildes gedruckt werden.
- Das MFC kann Daten von Speicherkarten lesen, die von einer Digitalkamera formatiert wurden. Beim Formatieren erstellt die Kamera einen Ordner, in dem die Bilddateien gespeichert werden. Wenn Sie auf der Karte gespeicherte Dateien am PC bearbeiten, sollten Sie die von der Kamera erstellte Ordnerstruktur auf der Karte nicht verändern. Neue oder geänderte Dateien sollten stets in dem auch von der Kamera verwendeten Ordner gespeichert werden, da das MFC die Dateien sonst eventuell nicht lesen oder drucken kann.

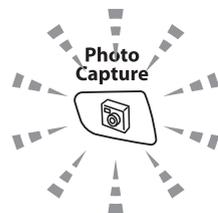
Speicherkarte einlegen

Setzen Sie die Karte fest in den entsprechenden Einschub ein.



Taste **PhotoCapture**:

- Die Taste **PhotoCapture** leuchtet, wenn die Speicherkarte richtig eingesetzt ist.
- Die Taste **PhotoCapture** leuchtet nicht, wenn die Speicherkarte nicht richtig oder wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.
- Die Taste **PhotoCapture** blinkt, wenn von der Speicherkarte gelesen oder auf die Karte geschrieben wird.



- ⚠ Ziehen Sie nicht den Netzstecker des MFC und nehmen Sie die Speicherkarte nicht aus dem PhotoCapture Center™ heraus, während das MFC von der Karte liest oder auf die Karte schreibt (Taste **PhotoCapture** blinkt). **Dadurch werden Daten zerstört oder die Speicherkarte wird beschädigt.**

Das MFC kann jeweils nur auf eine Karte zugreifen. Setzen Sie daher jeweils immer nur eine Karte ein.

Die vorgenommenen temporären Einstellungen zum Drucken bleiben so lange erhalten, bis die Karte aus dem Einschub herausgenommen wird, die Bilder gedruckt wurden oder **Stop/Exit** gedrückt wird.

Fehlermeldungen

Das MFC zeigt Bedienungs- und andere Fehler beim Arbeiten mit der Speicherkarten-Station durch entsprechende Meldungen an und gibt einen Signalton aus.

Media-Fehler: Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die nicht richtig formatiert oder defekt ist (siehe *Fehlermeldungen auf Seite 135*).

Keine Datei: Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen, auf die Speicherkarte zuzugreifen und auf der Karte keine JPG-Datei vorhanden ist.

Speicher voll: Diese Meldung erscheint, wenn das Bild zu gross für den verfügbaren Speicher des MFC ist.

2 Fotos drucken

So einfach geht's

Im Folgenden werden kurz die einzelnen Schritte zum Drucken von Fotos beschrieben. Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Funktionen finden Sie auf den folgenden Seiten.

1. Schieben Sie die Speicherkarte fest in den entsprechenden Einschub ein.

Wenn die Karte richtig eingelegt wurde, zeigt das Display z. B.:

C.Flash aktiv
PhotoCapture-Taste ...



Die Aktiv-Anzeige wird nach ca. 1 Minute ausgeblendet. Auch danach können Sie die Speicherkarten-Funktionen durch

Drücken der Taste  (**PhotoCapture**) verwenden.

2. Drücken Sie  (**PhotoCapture**).

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, lesen Sie *DPOF-Ausdruck auf Seite 118*.

3. Drucken Sie einen Index der auf der Karte gespeicherten Bilder, indem Sie mit **▲** oder **▼** *Index drucken* wählen und dann **Menu/Set** drücken.

Starten Sie den Ausdruck mit **Colour Start** (siehe *Index (Miniaturansichten) drucken auf Seite 114*).

4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** *Bilder drucken* und drücken Sie **Menu/Set**.

5. Geben Sie die Nummern der Bilder ein, die gedruckt werden sollen, und drücken Sie **Menu/Set**.

Starten Sie den Ausdruck mit **Colour Start** (siehe *Bilder drucken auf Seite 115*).



■ Sie können vor dem Ausdruck die gewünschte Anzahl der Kopien, die Papiersorte, das Papier- und Druckformat wählen (siehe *Bilder drucken auf Seite 115*).

■ Zum Ändern der Grundeinstellungen für die Speicherkarten-Funktionen lesen Sie *Grundeinstellungen ändern auf Seite 120*.

Index (Miniaturansichten) drucken

Das PhotoCapture Center™ ordnet jedem Bild automatisch eine eigene Nummer zu (z.B. No.1, No.2, No.3, etc.). Nummern oder Namen, die Ihre digitale Kamera oder der Computer für die einzelnen Bilder verwendet, werden vom PhotoCapture Center™ nicht erkannt.



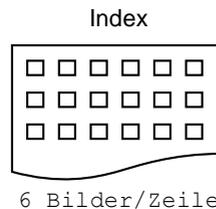
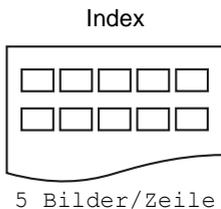
Mit der Index-Funktion können Sie Miniaturansichten von allen Bildern auf der Speicherkarte mit den dazugehörigen Bildnummern ausdrucken lassen.

1. Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte eingesetzt ist (siehe *Speicherkarte einlegen auf Seite 111*).

Drücken Sie  (**PhotoCapture**).

2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige **Index** drucken.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **6 Bilder/Zeile** oder **5 Bilder/Zeile**.

Drücken Sie **Menu/Set**.



4. Drücken Sie **Colour Start**, um den Ausdruck zu starten.



Die Druckgeschwindigkeit ist mit der Einstellung **5 Bilder/Zeile** geringer als mit **6 Bilder/Zeile**, die Druckqualität ist jedoch besser.

Bilder drucken

Bevor Sie Bilder ausdrucken können, müssen Sie die im Index ausgedruckten Bildnummern kennen.

 Drucken Sie zuerst einen Index aus (siehe *Index (Miniaturansichten) drucken auf Seite 114*).

1. Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte eingesetzt ist.

Drücken Sie  (**PhotoCapture**).

2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Anzeige **Bilder drucken**.

Drücken Sie **Menu/Set**.

 Wenn sich auf der Speicherkarte DPOF-Informationen befinden, zeigt das Display **DPOF-Druck: Ja**. Lesen Sie dazu *DPOF-Ausdruck auf Seite 118*.

3. Geben Sie die im Index ausgedruckte Nummer des gewünschten Bildes über die Zifferntasten ein.

Drücken Sie **Menu/Set**.

dann SET Nr.: 1, 3, 6

Wiederholen Sie diesen Schritt, bis die Nummern aller Bilder, die gedruckt werden sollen, eingegeben wurden.

 Sie können auch nacheinander mehrere Bildnummern eingeben, indem Sie die Taste ***** zur Eingabe eines Kommas drücken (zum Beispiel **1 * 3 * 6**, um die Bilder Nr.1, Nr.3 und Nr.6 zu drucken).

— **oder** —

mit Hilfe der Taste **#** einen Bereich von Nummern angeben (zum Beispiel **1#5**, um die Bilder Nr. 1 bis Nr. 5 zu drucken).

4. Nachdem Sie alle gewünschten Bildnummern eingegeben haben, drücken Sie noch einmal **Menu/Set**.

Lesen Sie bei Schritt 5 weiter, wenn Sie die Einstellungen zum Drucken der Bilder ändern möchten

— **oder** —

drücken Sie **Colour Start**, um den Ausdruck zu starten.

Papiersorte und Papierformat

5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Papiersorte und das Format, auf das die Bilder gedruckt werden sollen

(Letter Glanz, 10x15 Glanz, 13x18cm Glanz, A4 Glanz, Letter Normal, A4 Normal, Letter Inkjet, A4 Inkjet oder 10x15 Inkjet).

Drücken Sie **Menu/Set**.

Wenn Sie A4 oder Letter gewählt haben, lesen Sie bei Schritt 6 weiter.

Wenn Sie eine andere Einstellung gewählt haben, lesen Sie bei Schritt 7 weiter

— oder —

um den Ausdruck ohne Änderung von Einstellungen zu starten, drücken Sie **Colour Start**.

Druckformat

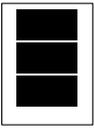
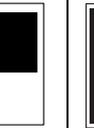
6. Wenn Sie A4 oder Letter gewählt haben, wählen Sie nun mit ▲ oder ▼ das gewünschte Druckformat (10x8cm, 13x9cm, 15x10cm, 18x13cm, 20x15cm oder Max. Größe).

Drücken Sie **Menu/Set** und lesen Sie bei Schritt 7 weiter

— oder —

um den Ausdruck ohne Änderung von Einstellungen zu starten, drücken Sie **Colour Start**.

Druckformat und Druckposition für A4-Papier

1 10x8cm	2 13x9cm	3 15x10cm	4 18x13cm	5 20x15cm	6 Max. Grösse
					



Die Einstellung Max. Größe ist nur am MFC-425CN möglich.

Kopienanzahl

7. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein.

Drücken Sie **Menu/Set**.

8. Drücken Sie **Colour Start**, um den Ausdruck zu starten.



Beachten Sie, dass vorgenommene temporäre Einstellungen wieder gelöscht werden, wenn die Karte aus dem Einschub herausgenommen wird, Bilder gedruckt wurden oder **Stop/Exit** gedrückt wird.

DPOF-Ausdruck

DPOF (Digital Print Order Format) ist ein von grossen Digitalkamera-Herstellern (Canon Inc, Eastman Kodak Company, Fuji Photo Film Co. Ltd, Matsushita Electric Industrial Co, Ltd. und Sony Corporation) entwickelter Standard, der es erleichtert, mit digitalen Kameras fotografierte Bilder zu drucken.

Wenn die digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, können Sie im Display der digitalen Kamera die Bilder und die gewünschte Anzahl von Ausdrucken wählen.

Wenn anschliessend die Speicherkarte (CompactFlash[®], SmartMedia[®], Memory Stick[®], SecureDigital[™] oder xD-Picture Card[™]) mit den DPOF-Informationen in das MFC eingeschoben wird, können die ausgewählten Bilder einfach ausgedruckt werden.

1. Schieben Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Einschub ein.
Im Display erscheint z.B.:

C.Flash aktiv
PhotoCapture-Taste ...

-  Diese Anzeige wird nach ca. einer Minute ausgeblendet. Auch danach können Sie noch durch Drücken der Taste



(**PhotoCapture**) auf das PhotoCapture Center[™] zugreifen.

2. Drücken Sie  (**PhotoCapture**).

3. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** Bilder drucken.

Drücken Sie **Menu/Set**.

Wenn auf der Karte eine DPOF-Datei gespeichert ist, erscheint im Display:

▲,▼ dann SET
DPOF-Druck:Ja

4. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Anzeige **DPOF-Druck:Ja**.
Drücken Sie **Menu/Set**.

- 5.** Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Papiersorte und das Format, auf das die Bilder gedruckt werden sollen (Letter Glanz, 10x15 Glanz, 13x18cm Glanz, A4 Glanz, Letter Normal, A4 Normal, Letter Inkjet, A4 Inkjet oder 10x15 Inkjet).

Drücken Sie **Menu/Set**.

Wenn Sie A4 oder Letter gewählt haben, wählen Sie nun mit ▲ oder ▼ das gewünschte Druckformat (10x8cm, 13x9cm, 15x10cm, 18x13cm, 20x15cm oder Max. Größe).

Drücken Sie **Menu/Set**.

- 6.** Drücken Sie **Colour Start**, um den Ausdruck zu starten.

Grundeinstellungen ändern

Sie können die Einstellungen, die Sie normalerweise verwenden, als Grundeinstellungen speichern. Die Grundeinstellungen für das Photo-Capture Center™ bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

Druckgeschwindigkeit oder Druckqualität erhöhen

Wenn die Einstellung **Foto** gewählt ist, wird in hoher Qualität und mit geringerer Geschwindigkeit gedruckt.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 4, 1**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Normal** oder **Foto**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Papiersorte und Papierformat einstellen

1. Drücken Sie **Menu/Set, 4, 2**.
2. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einstellung **Letter Glanz**, **10x15 Glanz**, **13x18cm Glanz**, **A4 Glanz**, **Letter Normal**, **A4 Normal**, **Letter Inkjet**, **A4 Inkjet** oder **10x15 Inkjet**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Wenn Sie **A4** oder **Letter** gewählt haben, wählen Sie nun mit **▲** oder **▼** das gewünschte Druckformat (**10x8cm**, **13x9cm**, **15x10cm**, **18x13cm**, **20x15cm** oder **Max. Größe**).
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Die Einstellung **Max. Größe** ist nur am MFC-425CN möglich.

Helligkeit einstellen

1. Drücken Sie **Menu/Set**, 4, 3.
2. Wenn der Ausdruck heller werden soll, drücken Sie ▲
— oder —
wenn der Ausdruck dunkler werden soll, drücken Sie ▼.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Kontrast einstellen

Eine hohe Kontrasteinstellung ergibt schärfere und lebhaftere Bilder.

1. Drücken Sie **Menu/Set**, 4, 4.
2. Um den Kontrast zu erhöhen, drücken Sie ▲
— oder —
um den Kontrast zu verringern, drücken Sie ▼.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Farboptimierung (nur MFC-425CN)

Wenn die Farboptimierung eingeschaltet ist, werden die Bilder in lebhafteren Farben gedruckt. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich dadurch.

1. Drücken Sie **Menu/Set**, 4, 5.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **Ein**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
— oder —
wählen Sie **Aus** und drücken Sie **Menu/Set**. Fahren Sie dann mit Schritt 5 fort.



Wenn Sie in Schritt 2 die Einstellung **Ein** wählen, können Sie den Weissabgleich, die Schärfe oder die Farbintensität einstellen.

3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Funktion 1. Weissabgleich, 2. Schärfe oder 3. Farbintensität.
Drücken Sie **Menu/Set**.

4. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Einstellung.

Drücken Sie **Menu/Set**.

5. Drücken Sie **Stop/Exit**.

■ **Weissabgleich**

Diese Einstellung korrigiert die Verfärbung von weissen Bereichen innerhalb eines Bildes. Beleuchtung, Kameraeinstellungen und andere Bedingungen können eine Verfärbung der weissen Bereiche hervorrufen. Dadurch können die weissen Bereiche leicht gelblich, rosa, oder in einer anderen Farbe getönt erscheinen. Mit dem Weissabgleich können Sie diese Verfärbung korrigieren, um vollkommen weisse Bereiche zu erhalten.

■ **Schärfe**

Diese Einstellung hebt die Details eines Bildes hervor. Sie entspricht der Feinfokussierung mit einer Kamera. Wenn ein Bild nicht scharfgestellt ist, können Sie feine Details des Bildes nicht sehen.

■ **Farbintensität**

Sie können die Farbintensität erhöhen oder vermindern, um die Qualität eines zu blassen oder zu bunten Bildes zu verbessern.

Grösse anpassen

Wenn das Foto zu hoch oder zu breit ist, um auf das gewählte Format zu passen, kann es mit dieser Funktion automatisch zurechtgeschnitten und an das Papierformat angepasst werden. Werkseitig ist diese Funktion eingeschaltet. Wenn Sie möchten, dass das Bild vollständig ausgedruckt wird, wählen Sie die Einstellung **Aus**.

1. MFC-215C: Drücken Sie **Menu/Set**, **4**, **5**.

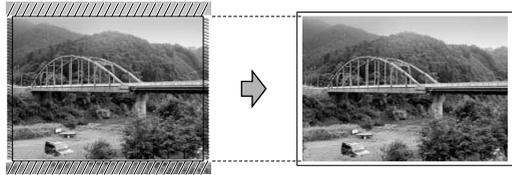
MFC-425CN: Drücken Sie **Menu/Set**, **4**, **6**.

2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **Aus** (oder **Ein**).

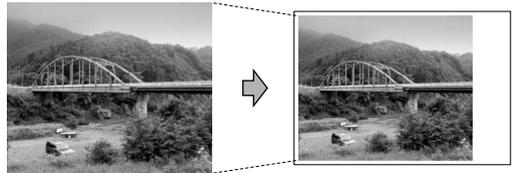
Drücken Sie **Menu/Set**.

3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Anpassen: Ein



Anpassen: Aus



Randlos drucken

Diese Funktion erweitert den bedruckbaren Bereich, so dass bis an die Kanten des Papiers heran gedruckt werden kann. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich ein wenig.

1. MFC-215C: Drücken Sie **Menu/Set, 4, 6**.

MFC-425CN: Drücken Sie **Menu/Set, 4, 7**.

2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung **Aus** (oder **Ein**).
Drücken Sie **Menu/Set**.

3. Drücken Sie **Stop/Exit**.



MFC-425CN: Um mit dem PhotoCapture Center™ auf die Papierformate A4 oder Letter randlos zu drucken, wählen Sie als „Druckformat“ die Einstellung „Max. Grösse“ (siehe *Papiersorte und Papierformat einstellen auf Seite 120*).

MFC-215C: Die Papierformate A4 und Letter können mit dem PhotoCapture Center™ nicht randlos bedruckt werden.

3

Scan to Speicherkarte (nur mit MFC-425CN)

Scan to Speicherkarte

Sie können schwarzweisse oder farbige Dokumente, z.B. Fotos, einscannen und direkt auf einer Speicherkarte speichern. Schwarzweisse Dokumente werden im PDF- (*.PDF) oder TIFF-Format (*.TIF) gespeichert. Bei farbigen Originalen können Sie zwischen dem PDF- oder JPEG-Dateityp (*.PDF bzw. *.JPG) wählen. Die Standardeinstellung für die Scanqualität ist **Farbe 150 dpi** und als Dateiformat ist **PDF** voreingestellt. Als Dateiname wird das aktuelle Datum verwendet. Zum Beispiel wird das dritte Bild, das am 15. Juli 2005 eingescannt wird, 15070503.PDF genannt.

Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiss und Qualität sowie den Dateityp ändern.

Qualität	Dateityp	Werkseitige Einstellung (Standard)
SW 200x100 dpi	TIFF / PDF	TIFF
SW 200 dpi	TIFF / PDF	TIFF
Farbe 150 dpi	JPEG / PDF	PDF
Farbe 300 dpi	JPEG / PDF	PDF
Farbe 600 dpi	JPEG / PDF	PDF



Sie können den Standard-Dateityp ändern (siehe *Dateityp für schwarzweisse Vorlagen ändern auf Seite 126* und *Dateityp für farbige Vorlagen ändern auf Seite 126*).

1. Schieben Sie die SmartMedia[®]-, CompactFlash[®] (Typ I)-, Memory Stick[®]-, Memory Stick Pro[™]-, SecureDigital[™]-, MultiMediaCard[™]- oder xD-Picture Card[™]-Speicherkarte in den entsprechenden Einschub am MFC.



Um Beschädigungen zu vermeiden, nehmen Sie die Speicherkarte nicht aus dem MFC heraus, während von der Karte gelesen oder auf die Karte geschrieben wird (Taste **PhotoCapture** blinkt).

2. Legen Sie die Vorlage ein.

3. Drücken Sie  (**Scan**).

4. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Funktion `Scannen:Karte`.

Wenn Sie eine andere Druckqualität wählen möchten, drücken Sie **Menu/Set** und lesen dann bei Schritt 5 weiter,

— oder —

drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um den Scanvorgang ohne Einstellungsänderungen zu starten.

5. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Qualität aus.

Um den Dateityp zu ändern, drücken Sie **Menu/Set** und lesen dann bei Schritt 6 weiter,

— oder —

drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um den Scanvorgang zu starten.

6. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ den gewünschten Dateityp.

Um einen anderen Dateinamen einzugeben, drücken Sie **Menu/Set** und lesen dann bei Schritt 7 weiter,

— oder —

drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um den Scanvorgang zu starten.

7. Das MFC vergibt automatisch einen Dateinamen, z. B. wird das fünfte Bild, das am 15. Juli 2005 eingescannt wird, `15070405.PDF` genannt. Sie können den gewünschten Namen auch mit den Zifferntasten eingeben. Es können nur die ersten 6 Stellen des Namens geändert werden.

8. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um den Scanvorgang zu starten.



Die so gewählten Qualitäts- und Dateityp-Einstellungen gelten nur für das aktuell eingelegte Dokument. Sie werden anschließend wieder auf die Grundeinstellungen zurück gesetzt.

Grundeinstellungen ändern

Druckqualität ändern

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **4**, **8**, **1**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung SW 200x100 dpi, SW 200 dpi, Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi oder Farbe 600 dpi.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Dateityp für schwarzweisse Vorlagen ändern

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **4**, **8**, **2**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung TIFF oder PDF.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Dateityp für farbige Vorlagen ändern

1. Drücken Sie **Menu/Set**, **4**, **8**, **3**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung PDF oder JPEG.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Anhang

- A *Software- und Netzwerk-Funktionen***
- B *Wichtige Informationen***
- C *Wartung und Problemlösung***
- D *Texteingabe im Funktionsmenü***
- E *Fachbegriffe***
- F *Technische Daten***

A Software- und Netzwerk-Funktionen

Übersicht

Im Benutzerhandbuch auf der CD-ROM ist das Software-Handbuch enthalten, in dem alle Funktionen ausführlich erklärt sind, die nach Anschluss des MFC an einen Computer verwendet werden können:

■ Farbdrucker-Funktionen

Windows®: siehe *Kapitel 1 - Drucken* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 8 - Drucken und Faxe senden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Scanner-Funktionen

Windows®: siehe *Kapitel 2 - Scannen* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 9 - Scannen* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ ControlCenter2

Windows®: siehe *Kapitel 3 - ControlCenter2 verwenden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 10 - ControlCenter2* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Scannen im Netz (nur MFC-425CN)

Windows®: siehe *Kapitel 4 - Scannen im Netz (für Modelle mit standardmäßiger Netzwerk-Unterstützung)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 11 - Scannen im Netz (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Remote Setup (nur MFC-425CN)

Windows®: siehe *Kapitel 5 - Remote Setup* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 12 - Remote Setup und Speicherkar-*

ten-Station im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Faxe senden vom Computer

Windows®: siehe *Kapitel 6 - Brother PC-FAX-Funktionen (nicht möglich mit DCP-Modellen)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 8 - Drucken und Faxe senden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Speicherkarten-Station

Windows®: siehe *Kapitel 7 - Speicherkarten-Station (PhotoCapture Center™) verwenden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 12 - Remote Setup und Speicherkarten-Station* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Drucken im Netz (nur MFC-425CN)

Windows®: siehe *Kapitel X* im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel X* im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM



Lesen Sie dazu auch *Mitgelieferte Dokumentationen, Seite vii*.

B Wichtige Informationen

Wichtig - Für Ihre Sicherheit

Schliessen Sie das MFC nur an einer geerdeten Steckdose an.

Die Tatsache, dass das MFC richtig arbeitet, bedeutet nicht, dass der Netzanschluss richtig geerdet und vollkommen sicher ist. Falls Sie nicht ganz sicher sind, ob der Netzanschluss korrekt geerdet ist, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Elektriker.

MFC vom Stromnetz trennen

Schliessen Sie das MFC nur an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an, damit Sie im Notfall den Netzstecker ziehen können, um das MFC ganz vom Stromnetz zu trennen.

LAN-Anschluss (nur MFC-425CN)

! Vorsicht

Schliessen Sie das MFC nur in einem Netzwerk an, in dem keine Überspannungen entstehen können.

Internationale ENERGY STAR® Konformität

Das internationale ENERGY STAR®-Programm hat die Aufgabe, die Herstellung und Verbreitung energiesparender Bürogeräte zu fördern.

Als Partner des Internationalen ENERGY STAR® Programms bestätigt Brother Industries, Ltd, dass dieses Produkt den internationalen ENERGY STAR®-Richtlinien für Energiesparen entspricht.



Kennzeichnung gemäss EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419



Dieses Produkt trägt das Recycling-Symbol gemäss der EU-Richtlinie 2002/96/EC. Das bedeutet, dass das Gerät am Ende der Nutzungszeit bei einer kommunalen Sammelstelle zum Recyceln abgegeben werden muss (kostenlos). Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz.

Sicherheitshinweise

- 1.** Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch.
- 2.** Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf.
- 3.** Befolgen Sie alle am Gerät angebrachten Warn- und Sicherheitshinweise.
- 4.** Ziehen Sie vor Reinigungsarbeiten den Netzstecker des MFC aus der Steckdose. Reinigen Sie das MFC nicht mit flüssigen Reinigungsmitteln oder Sprühreinigern. Verwenden Sie zur Reinigung ein leicht angefeuchtetes Tuch.
- 5.** Verwenden Sie das MFC nicht in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken.
- 6.** Stellen Sie das MFC nicht auf instabilen Standflächen auf. Es könnte herunterfallen und beschädigt werden.
- 7.** Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung. Um einen zuverlässigen Betrieb des MFC zu ermöglichen und um die Überhitzung des MFC zu vermeiden, dürfen die Belüftungsschlitze und Öffnungen nicht zugestellt oder durch Vorhänge, Decken, weiche Unterlagen usw. abgedeckt werden. Stellen Sie das MFC nie auf Heizkörpern oder in der Nähe von Wärmequellen auf. Das MFC darf nicht in Einbauschränken oder abgeschlossenen Regalen aufgestellt werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist. Die Luft muss frei um das MFC zirkulieren können.
- 8.** Das MFC darf nur an ein Stromnetz angeschlossen werden, das den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Wenden Sie sich an Ihren Brother Vertriebspartner oder einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob ihr Netzanschluss geeignet ist.
Verwenden Sie nur das mit dem MFC gelieferte Netzkabel.
- 9.** Schliessen Sie das MFC an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an, um es im Notfall schnell vom Netz trennen zu können. Verwenden Sie nur ein geerdetes Netzkabel mit geerdetem Netzstecker. Deaktivieren Sie auf keinen Fall den Schutzleiter des Steckers, da er eine wichtige Sicherheitsfunktion darstellt.

- 10.** Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- 11.** Stellen oder legen Sie keine Gegenstände vor das MFC, die die Ausgabe der bedruckten Seiten behindern.
- 12.** Berühren Sie die Dokumente nicht während des Ausdrucks. Warten Sie, bis das MFC die Seiten ausgegeben hat, bevor Sie die Seiten entnehmen.
- 13.** Unter den folgenden Umständen sollten Sie den Netzstecker ziehen und sich an Ihren Brother-Vertriebspartner wenden:
 - Wenn das Netzkabel durchgescheuert bzw. beschädigt oder der Netzstecker defekt ist.
 - Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist.
 - Wenn das MFC Regen, Wasser oder extremer Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.
 - Wenn das MFC nicht mehr richtig arbeitet, obwohl es entsprechend den Anweisungen in den mitgelieferten Dokumentationen bedient wurde. Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen vor. Durch die Änderung anderer Einstellungen können Geräteteile beschädigt und teure Reparaturen notwendig werden.
 - Wenn das MFC heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist.
 - Falls das MFC nicht wie gewohnt arbeitet und eine Reparatur notwendig ist.
- 14.** Um das MFC vor Überspannungsspitzen zu sichern, empfehlen wir die Verwendung eines Überspannungsschutzes.

Warenzeichen

Das Brother Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

© 2005 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Windows und Microsoft sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft in den USA und anderen Ländern.

Macintosh und TrueType sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.

PaperPort und OmniPage OCR sind eingetragene Warenzeichen von ScanSoft, Inc.

Presto! PageManager ist ein eingetragenes Warenzeichen von NewSoft Technology Corporation.

Microdrive ist ein Warenzeichen der International Business Machine Corporation.

Smart Media ist ein eingetragenes Warenzeichen der Toshiba Corporation.

Compact Flash ist ein eingetragenes Warenzeichen der SanDisk Corporation.

Memory Stick ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sony Corporation.

SecureDigital ist ein Warenzeichen der Matsushita Electric Industrial Co.Ltd, San Disk Corporation und der Toshiba Corporation.

SanDisk ist Lizenzinhaber der SD- und miniSD-Warenzeichen.

MultiMediaCard ist ein Warenzeichen von Infineon Technologies und für die MultiMediaCard-Association lizenziert.

xD-Picture Card ist ein Warenzeichen der Fujifilm Co. Ltd, Olympus Optical Co. Ltd und der Toshiba Corporation.

Memory Stick Pro, Memory Stick Pro Duo, Memory Stick Duo und MagicGate sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu Ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle anderen im Benutzer-, Software- und Netzwerkhandbuch (nur MFC-425CN) erwähnten Produktnamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.



Wartung und Problemlösung

Was tun bei Störungen?

Fehlermeldungen

Sollten einmal Fehler oder Probleme durch Fehlbedienung auftreten, erkennt das Gerät meist selbst die Fehlerursache und zeigt einen entsprechenden Hinweis im Display an. Im Folgenden werden die Fehlermeldungen erklärt und Hinweise zur Abhilfe gegeben.

Sie können die meisten Probleme selbst beheben.

Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie auf der Brother-Homepage Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie Tipps, um Störungen zu beheben. Besuchen Sie dazu www.brother.ch oder <http://solutions.brother.com>

Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Abdeckung offen	Der Gehäusedeckel ist nicht richtig geschlossen.	Öffnen und schliessen Sie den Gehäusedeckel.
Besetzt	Der angewählte Anschluss ist besetzt oder der Anruf wurde nicht angenommen.	Überprüfen Sie die Nummer und versuchen Sie es noch einmal.
Dokument prüfen (nur MFC-425CN)	Die Vorlage wurde nicht richtig in den Vorlageneinzug eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das Dokument ist zu lang.	Lesen Sie <i>Automatischer Vorlageneinzug (ADF) (nur MFC-425CN) auf Seite 18.</i>
	Das Dokument hat sich im Gerät gestaut.	Beheben Sie den Dokumentenstau wie unter <i>Dokumentenstau (nur MFC-425CN) auf Seite 139</i> beschrieben.

Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Fehler:Drucken Fehler:Init. Fehler:Scannen Fehler:Reinigen Fehler:Wechseln	Ein mechanisches Problem am MFC. — Oder — Ein Fremdkörper (Büroklammer, Papierreste usw.) befindet sich im MFC.	<p>Öffnen Sie den Gehäusedeckel des MFC und entfernen Sie den Fremdkörper.</p> <p>Vorsicht: Lesen Sie den folgenden Text, bevor Sie den Netzstecker ziehen, um den Verlust aller gespeicherten Faxe zu vermeiden.</p> <p>Falls die Anzeige weiter erscheint, müssen Sie den Netzstecker ziehen, einige Minuten warten und dann den Netzstecker wieder anschliessen. Dadurch werden alle gespeicherten Faxe gelöscht. Bevor Sie den Netzstecker ziehen, sollten Sie die eventuell gespeicherten Faxe wie folgt sichern:</p> <p>Prüfen Sie, ob das MFC Faxe gespeichert hat</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Menu/Set, 9, 0, 1. 2. Wenn keine Faxe gespeichert sind, ziehen Sie den Netzstecker, warten einige Minuten und schliessen ihn dann wieder an. — Oder — Wenn Faxe gespeichert sind, können Sie diese an ein anderes Faxgerät senden. Lesen Sie dazu bei Schritt 3 weiter. — Oder — Wenn Faxe gespeichert sind, können Sie diese mit dem MFC-425CN auch zu Ihrem PC übertragen. Lesen Sie dazu Faxe zum PC übertragen weiter unten. <p>Faxe zu einem anderen Faxgerät senden</p> <p>Die Faxtransfer-Funktion kann nur aufgerufen werden, wenn eine Absenderkennung programmiert ist.</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, zu dem die gespeicherten Faxe gesendet werden sollen. 4. Drücken Sie Mono Start. 5. Nach dem Transfer aller Faxe ziehen Sie den Netzstecker des MFC, warten einige Minuten und schliessen ihn dann wieder an. Um das Journal an ein anderes Faxgerät zu senden, drücken Sie in Schritt 1 Menu/Set, 9, 0, 2. <p>Faxe zum PC übertragen (nur MFC-425CN)</p> <p>Sie können gespeicherte Faxe zu Ihrem Computer senden (siehe <i>PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC auf Seite 69</i>).</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Menu/Set, 2, 5, 1. 2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige PC Faxempfang und drücken Sie Menu/Set. Im Display erscheint die Frage, ob Sie die Faxe zum PC übertragen wollen. 3. Um alle Faxe zu übertragen, drücken Sie 1 —oder— um die Faxe im Speicher des MFC zu belassen und nicht zu übertragen, drücken Sie 2. 4. Nachdem alle Faxe übertragen wurden, ziehen Sie den Netzstecker, warten einige Minuten und schliessen ihn dann wieder an.

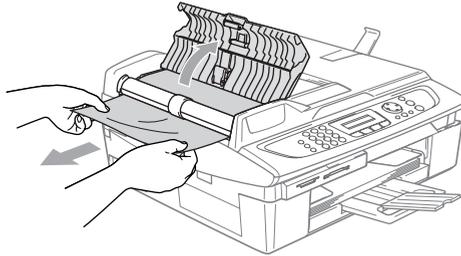
Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Keine Datei	Auf der Speicherkarte ist keine .JPG-Datei gespeichert.	Setzen Sie die richtige Speicherkarte ein (siehe <i>Speicherkarte einlegen auf Seite 111</i>).
Keine Patrone	Eine Patrone wurde nicht richtig eingesetzt.	Nehmen Sie die Patrone heraus und setzen Sie die Patrone richtig ein (siehe <i>Tintenpatronen wechseln auf Seite 154</i>).
Keine Verbindung	Sie haben einen Faxabruf ausgelöst und das angewählte Gerät ist nicht dafür vorbereitet.	Überprüfen Sie die Nummer bzw. warten Sie, bis das Gerät für den Abruf vorbereitet ist.
XXXX leer (Cyan leer, Schwarz leer, Gelb leer, Magenta leer)	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer. Es werden alle Druckvorgänge unterbrochen. Sofern genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht, werden Schwarzweiss-Faxe im Speicher empfangen. Wenn ein Farbfax empfangen wird, fordert das MFC das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiss auf. Falls das zu sendende Gerät das Fax in Schwarzweiss konvertieren kann, empfängt das MFC das Schwarzweiss-Fax im Speicher.	Ersetzen Sie die Patrone(n) (siehe <i>Tintenpatronen wechseln auf Seite 154</i>).
Media-Fehler	Die Speicherkarte ist defekt bzw. nicht formatiert oder am Speicherkarten-Laufwerk ist ein Problem aufgetreten.	Nehmen Sie die Karte heraus und setzen Sie sie erneut ein (siehe <i>Speicherkarte einlegen auf Seite 111</i>). Falls der Fehler wieder angezeigt wird, prüfen Sie das Laufwerk, indem Sie eine Karte einsetzen, von der Sie wissen, dass sie vom MFC gelesen werden kann.
Nicht belegt!	Unter der verwendeten Kurzwahl ist keine Nummer gespeichert.	Überprüfen Sie, ob Sie die richtige Kurzwahl verwendet haben. Vielleicht ist die Rufnummer noch nicht gespeichert (siehe <i>Rufnummern speichern auf Seite 58</i>).
Papier prüfen	Es ist kein Papier eingelegt.	Legen Sie Papier ein und drücken Sie dann Mono Start oder Colour Start .
	Das Papier hat sich im MFC gestaut.	Beheben Sie den Papierstau wie in <i>Papierstau auf Seite 140</i> beschrieben.
Papierformat!	Es ist nicht das richtige Papierformat eingelegt.	Legen Sie Papier mit dem richtigen Format (A4, Letter oder Legal) ein und drücken Sie Mono Start oder Colour Start .
Papierstau	Das Papier hat sich im MFC gestaut.	Ziehen Sie das Papier nicht sofort heraus, sondern lesen Sie zuerst <i>Papierstau auf Seite 140</i> .
Restdaten	Es befinden sich noch zu druckende Daten im Speicher des MFC.	Starten Sie den Ausdruck am Computer erneut.
	Es befinden sich noch zu druckende Daten im Speicher des MFC, weil während der Datenübertragung das USB-Kabel abgezogen wurde.	Drücken Sie Stop/Exit . Das MFC bricht dadurch den Druckauftrag ab und gibt die zuletzt gedruckte Seite aus.

Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Speicher voll	Der Speicher des MFC ist voll.	<p>Beim Senden eines Faxes oder beim Kopieren Drücken Sie Stop/Exit und warten Sie, bis die momentan ausgeführte Funktion abgeschlossen ist. Versuchen Sie es dann noch einmal — oder — nur MFC-425CN: Löschen Sie Daten im Speicher, indem Sie die Faxspeicherung ausschalten oder gespeicherte Faxe ausdrucken (siehe <i>Faxspeicherung einschalten auf Seite 69</i> und <i>Gespeicherte Faxe drucken (nur MFC-425CN) auf Seite 57</i>).</p> <p>Beim Drucken Verringern Sie die Druckqualität (Auflösung).</p>
Übertr.-Fehler	Übertragungsfehler wegen Leitungsstörungen.	Wählen Sie die Nummer noch einmal an. Wenn die Anzeige wiederholt erscheint, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
Unterbrechung	Die Gegenstelle hat die Verbindung unterbrochen.	Versuchen Sie, noch einmal zu senden bzw. zu empfangen.
Wenig Schwarz, Cyan, Gelb oder Magenta	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind fast leer. Wenn ein Farbfax empfangen wird, fordert das MFC das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiss auf. Falls das zu sendende Gerät das Fax in Schwarzweiss konvertieren kann, empfängt das MFC das Schwarzweiss-Fax im Speicher.	Bestellen/kaufen Sie nun die entsprechende neue Patrone.
Zu kalt	Der Druckkopf ist zu kalt.	Stellen Sie Ihr Gerät in einen warmen Raum oder heizen Sie den Raum.
Zu warm	Der Druckkopf ist überhitzt.	Warten Sie, bis sich der Druckkopf abgekühlt hat.

Dokumentenstau (nur MFC-425CN)

Dokumentenstau oben im Einzug

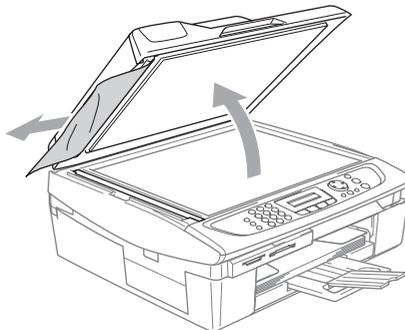
1. Nehmen Sie das gesamte, nicht gestaute Papier aus dem Vorlageneinzug.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
3. Ziehen Sie das gestaute Dokument aus dem Einzug heraus.



4. Schliessen Sie wieder die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
5. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Dokumentenstau im Innern des Einzugs

1. Nehmen Sie das gesamte, nicht gestaute Dokument aus dem Vorlageneinzug.
2. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
3. Ziehen Sie das gestaute Papier nach links heraus.

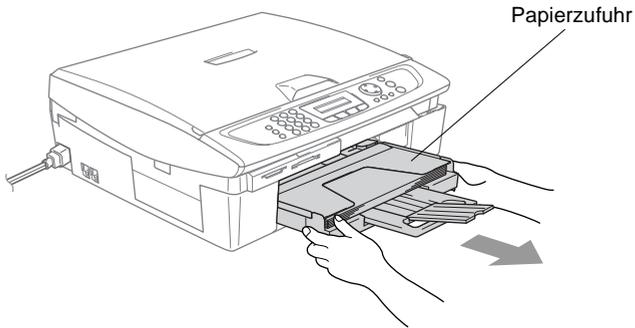


4. Schliessen Sie wieder die Vorlagenglas-Abdeckung.
5. Drücken Sie **Stop/Exit**.

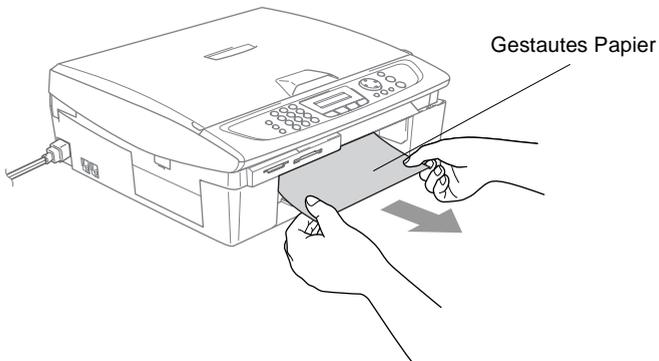
Papierstau

Papierstau in der Papierzufuhr

1. Ziehen Sie die Papierzufuhr vollständig aus dem MFC heraus.

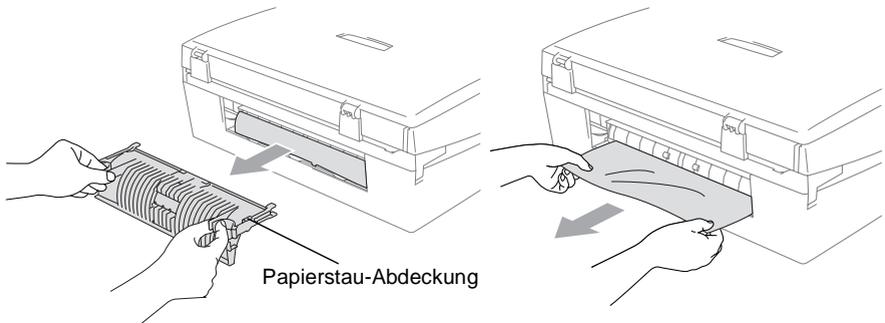


2. Ziehen Sie das Papier nach vorn heraus.



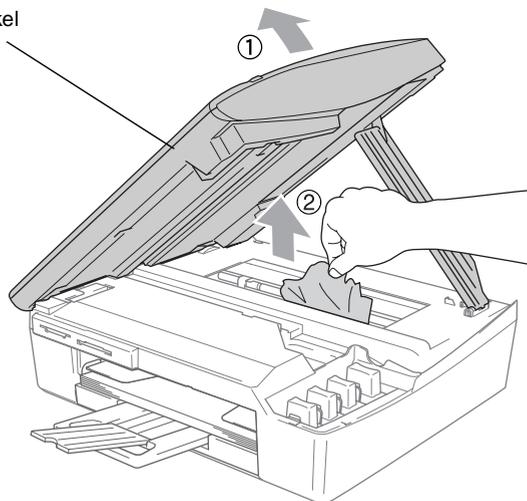
Papierstau im Innern des MFC

1. Nehmen Sie die Papierstau-Abdeckung an der Rückseite des MFC ab und ziehen Sie das gestaute Papier heraus.



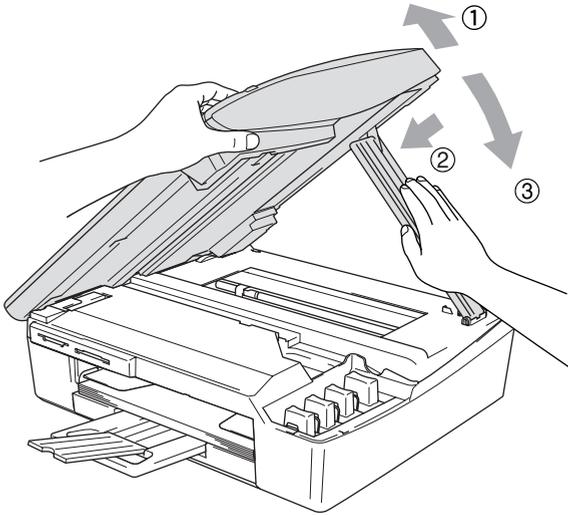
2. Setzen Sie die Papierstau-Abdeckung wieder ein.
3. Falls der Papierstau nun noch nicht behoben ist, heben Sie die rechte Seite des Gehäusedeckels wie unten gezeigt an, bis er einrastet.
4. Ziehen Sie nun das gestaute Papier heraus.

Gehäusedeckel



-  Falls sich das Papier unter dem Druckkopf gestaut hat, lesen Sie zunächst die Hinweise auf Seite 136, um den Verlust von gespeicherten Faxen zu vermeiden. Ziehen Sie dann den Netzstecker des MFC. Sie können nun den Druckkopf verschieben, um das gestaute Papier zu entfernen.

- 5.** Schliessen Sie den Gehäusedeckel. Heben Sie ihn dazu zunächst an, um die Stütze zu lösen, und drücken Sie die Stütze vorsichtig nach unten.



Probleme und Abhilfe

Sollten die Ausdrucke des MFC nicht zufriedenstellend ausfallen, fertigen Sie zuerst eine Kopie an. Ist diese gut, liegt das Problem wahrscheinlich nicht beim MFC. Versuchen Sie, mit Hilfe der folgenden Tabelle den Fehler zu beseitigen.

Auf der Brother-Homepage finden Sie die neusten Informationen und Tipps zu Ihrem MFC. Besuchen Sie unsere Websites www.brother.ch oder <http://solutions.brother.com>

Problem	Mögliche Abhilfe
Empfang und Ausdruck von Faxen	
Das MFC empfängt keine Faxe	Vergewissern Sie sich, dass nicht der manuelle Empfang eingestellt ist (siehe <i>Empfangsmodus auf Seite 55</i> und <i>Empfangsmodus-Einstellungen auf Seite 82</i>).
	Wenn häufig Leitungsstörungen auftreten, sollten Sie die Kompatibilität auf Sicher einstellen (siehe <i>Kompatibilität auf Seite 149</i>).
	Wenn das MFC in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen (siehe <i>Anschlussart auf Seite 32</i>).
Komprimierte Zeichen, horizontale Streifen, der obere bzw. untere Zeilenrand ist abgeschnitten	Überprüfen Sie, ob das MFC richtig arbeitet, indem Sie eine Schwarzweiss-Kopie anfertigen. Wenn die Kopie in Ordnung ist, trat das Problem wahrscheinlich aufgrund einer schlechten Telefonverbindung auf. Lassen Sie sich das Fax noch einmal zusenden.
Vertikale Streifen/schwarze Linien auf den empfangenen Faxen	Vielleicht ist der Scanner des sendenden Gerätes verschmutzt. Bitten Sie den Sender, den Scanner seines Gerätes zu reinigen.
Das empfangene Farbfax ist schwarzweiss	Ersetzen Sie die leeren bzw. fast leeren Farbpatronen (siehe <i>Tintenpatronen wechseln auf Seite 154</i>). Bitten Sie dann den Absender, das Fax noch einmal zu senden. Vergewissern Sie sich, dass die Faxspeicherung ausgeschaltet ist (siehe <i>Faxspeicherung einschalten auf Seite 69</i>).
Der linke oder rechte Rand des Faxes ist abgeschnitten oder eine Seite wird auf zwei Blätter gedruckt	Schalten Sie die automatische Verkleinerung ein (siehe <i>Automatische Verkleinerung beim Empfang auf Seite 56</i>).
Es kann nicht gewählt werden	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker angeschlossen ist und Power-Save-Modus sowie Tastensperre ausgeschaltet sind.
	Prüfen Sie, ob der Wählton zu hören ist. Falls möglich, rufen Sie das MFC von einem anderen Anschluss aus an, um zu hören, ob es antwortet. Prüfen Sie die Anschlüsse der Faxleitung und des Netzkabels. Falls beim Anrufen des MFC kein Klingeln zu hören ist, bitten Sie die Telefongesellschaft, Leitung und Anschluss zu prüfen
	Vergewissern Sie sich, dass das richtige Wahlverfahren eingestellt ist (siehe <i>Wahlverfahren (Ton/Puls) auf Seite 32</i>).

Problem	Mögliche Abhilfe
Senden	
Es kann kein Fax gesendet werden	Vergewissern Sie sich, dass die Fax-Taste  leuchtet (siehe <i>Faxbetrieb einschalten auf Seite 40</i>).
	Bitten Sie den Empfänger sich zu vergewissern, dass in seinem Gerät Papier eingelegt ist.
	Drucken Sie einen Sendebericht aus und sehen Sie darin nach, ob ein Fehlerhinweis enthalten ist (siehe <i>Berichte und Listen auf Seite 77</i>).
Es können keine mehrseitigen Faxe vom Vorlagenglas gesendet werden.	Schalten Sie den Direktversand aus (siehe <i>Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher) auf Seite 52</i>).
Der Sendebericht zeigt ÜBERTR.-FEHLER	Wahrscheinlich traten Leitungsstörungen auf. Senden Sie das Dokument noch einmal. Falls das Problem weiterhin auftritt, sollten Sie die Telefonleitung überprüfen lassen. Falls diese Anzeige beim Senden eines PC-Faxes erscheint, ist vielleicht der Speicher voll.
	Nur MFC-425CN: Schaffen Sie freien Speicher, indem Sie die Faxspeicherung ausschalten, im Speicher empfangene Faxe ausdrucken oder anstehende Aufträge löschen (siehe <i>Gespeicherte Faxe drucken (nur MFC-425CN) auf Seite 57</i> und <i>Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge auf Seite 48</i>). Falls das Problem weiterhin besteht, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
	Wenn häufig Leitungsstörungen auftreten, sollten Sie die Kompatibilität auf <i>Sicher</i> einstellen (siehe <i>Kompatibilität auf Seite 149</i>).
	Wenn das MFC in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen (siehe <i>Anschlussart auf Seite 32</i>).
Schlechte Übertragungsqualität	Stellen Sie die Auflösung <i>Fein</i> oder <i>S-Fein</i> ein (siehe <i>Faxauflösung auf Seite 50</i>). Kopieren Sie ein Dokument, um zu überprüfen, ob der Scanner richtig arbeitet.
Faxe kommen beim Empfänger mit vertikalen schwarzen Streifen an	Fertigen Sie eine Kopie an. Wenn in dieser auch Streifen zu sehen sind, sollten Sie den Scanner des MFC reinigen (siehe <i>Scanner reinigen auf Seite 158</i>).
Ankommende Anrufe	
Bei Telefonanrufen wird zum Faxempfang umgeschaltet	Wenn die Fax-Erkennung eingeschaltet ist, achtet das Gerät verstärkt auf Faxsignale. Es kann vorkommen, dass es Stimmen als Ruftönen eines Faxgerätes interpretiert. Deaktivieren Sie dann das MFC, indem Sie Stop/Exit drücken. Vermeiden Sie dieses Problem, indem Sie die Fax-Erkennung ausschalten (siehe <i>Automatische Fax-Erkennung auf Seite 84</i>).
Weiterleiten eines Faxanrufs vom externen Telefon zum MFC	Wenn Sie sich in der Nähe des MFC befinden, drücken Sie Mono Start und legen dann den Hörer auf. Andernfalls geben Sie den Fernaktivierungs-Code (werkseitig *51) ein. Dazu muss die Fernaktivierung eingeschaltet sein (siehe <i>Fernaktivierung einschalten und Codes ändern auf Seite 87</i>). Sobald das MFC den Anruf übernimmt, legen Sie den Hörer auf.
Andere Geräte und Dienste an derselben Leitung	Wenn Sie an der Leitung, an der das MFC angeschlossen ist, auch andere Geräte angeschlossen haben oder andere Funktionen über dieselbe Telefonleitung ausgeführt werden (wie die Anruf-Erkennung oder Voice Mail), kann dies eventuell Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen verursachen. Wenn z.B. ein Fax empfangen oder gesendet wird, während an derselben Telefonleitung ein anderes Gerät aktiv ist, kann durch dessen Signale der Faxempfang unter- oder abgebrochen werden. Das Brother ECM-Fehlerkorrekturverfahren behebt dieses Problem in den meisten Fällen. Es tritt bei allen Telekommunikationsgeräten auf, die Informationen über eine Leitung senden und empfangen, über die auch andere Dienste ausgeführt werden. Wenn Sie geringfügige Unterbrechungen ganz vermeiden möchten, sollten Sie das MFC an eine separate Leitung anschließen.

Problem	Mögliche Abhilfe
Kopieren	
Es kann keine Kopie angefertigt werden	Vergewissern Sie sich, dass die Copy -Taste  grün leuchtet (siehe <i>Kopierbetrieb einschalten auf Seite 92</i>).
Schlechte Kopierqualität bei Verwendung des Vorlageneinzugs (nur MFC-425CN)	Verwenden Sie das Vorlagenglas (siehe <i>Automatischer Vorlageneinzug (ADF) (nur MFC-425CN) auf Seite 18</i>).
In den Kopien sind vertikale Streifen zu sehen	Reinigen Sie den Scanner (siehe <i>Scanner reinigen auf Seite 158</i>).
Drucken	
Es wird nicht gedruckt	Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am MFC und am Computer richtig angeschlossen ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker angeschlossen ist und sich das MFC nicht im Power-Save-Modus befindet (siehe <i>Power-Save-Modus auf Seite 4</i>).
	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer (siehe <i>Tintenpatronen wechseln auf Seite 154</i>).
	Prüfen Sie, ob im LC-Display eine Fehlermeldung angezeigt wird (siehe <i>Fehlermeldungen auf Seite 135</i>).
„2 auf 1“- oder „4 auf 1“-Druck kann nicht ausgeführt werden	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber das gleiche Papierformat ein.
Das Gerät druckt zu langsam	Durch Ändern der Druckertreiber-Einstellungen kann die Druckgeschwindigkeit erhöht werden. Beim Drucken mit höchster Auflösung erhöht sich die zur Datenverarbeitung, zur Datenübertragung und die zum Drucken benötigte Zeit. Probieren Sie andere Qualitätseinstellungen in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ des Druckertreibers aus. Klicken Sie auch in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ auf „Einstellungen“ und deaktivieren Sie die „Farboptimierung“.
	Der randlose Ausdruck erfolgt langsamer als der normale Ausdruck. Wenn Sie schneller ausdrucken möchten, schalten Sie diese Funktion aus.
Die Farboptimierung funktioniert nicht richtig	Wenn die Bilddaten Ihrer Anwendung nicht mit hoher Farbeinstellung (wie z.B. 256 Farben) erstellt wurden, funktioniert die Farboptimierung nicht. Verwenden Sie mindestens 24-Bit-Farben, wenn Sie die Farboptimierung nutzen möchten.
Mit Paint Brush kann nicht gedruckt werden	Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf 256 Farben ein.
Mit Adobe Illustrator kann nicht gedruckt werden	Verringern Sie die Auflösung.

Problem	Mögliche Abhilfe
Druckqualität	
Schlechte Druckqualität	Fertigen Sie einen Testdruck zur Kontrolle und Verbesserung der Druckqualität an (siehe <i>Druckqualität prüfen auf Seite 151</i>).
	Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des MFC die richtige Papiersorte gewählt ist (siehe <i>MFC auf die verwendete Papiersorte einstellen auf Seite 33, 98 und 120</i>). Beim Drucken vom Computer aus vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber die richtige Papiersorte gewählt ist (siehe im Software-Handbuch auf CD-ROM <i>Medium auf Seite 7</i> für Windows® bzw. 106 für Mac OS®).
	Vergewissern Sie sich, dass die Tintenpatronen noch frisch sind. In der Originalverpackung bleiben die Patronen bis zu zwei Jahre frisch. Danach können sich Klumpen bilden. Beachten Sie das auf der Verpackung der Tintenpatronen aufgedruckte Verfallsdatum.
	Verwenden Sie eine empfohlene Papiersorte (siehe <i>Empfohlene Papiersorten auf Seite 21</i>).
	Die Umgebungstemperatur des MFC sollte zwischen 20 °C bis 33 °C liegen.
Weisse, horizontale Linien in Texten oder Grafiken	Reinigen Sie den Druckkopf (siehe <i>Druckkopf reinigen auf Seite 150</i>).
	Verwenden Sie eine empfohlene Papiersorte (siehe <i>Empfohlene Papiersorten auf Seite 21</i>).
	Wenn auf Normalpapier immer horizontale Streifen entstehen, hilft eventuell die Funktion „Optimierter Normaldruck“, das Problem auf einigen Papiersorten zu beheben. Klicken Sie im Druckertreiber auf die Registerkarte „Grundeinstellungen“, dann auf „Einstellungen“ und aktivieren Sie „Optimierter Normaldruck“. Falls weiterhin horizontale Streifen entstehen, wählen Sie im Druckertreiber in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ als Medium „Langsam trocknendes Papier“.
Das MFC gibt leere Seiten aus.	Reinigen Sie den Druckkopf (siehe <i>Druckkopf reinigen auf Seite 150</i>).
Zeichen und Linien sind verzerrt	Überprüfen Sie die vertikale Ausrichtung des Druckkopfs (siehe <i>Vertikale Ausrichtung prüfen auf Seite 153</i>).
Texte bzw. Grafiken werden verzerrt oder schief gedruckt	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig in die Zufuhr eingelegt ist und dass die Papierführungen richtig eingestellt sind (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 26</i>).
Verschmierte Tinte in der Mitte am oberen Rand der Seiten	Vergewissern Sie sich, dass Sie kein zu dickes oder gewelltes Papier verwenden (siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien auf Seite 21</i>).
Verschmutzte Ausdrücke / Tinte verläuft	Verwenden Sie die empfohlenen Papiersorten (siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien auf Seite 21</i>). Lassen Sie die Tinte vollständig trocknen, bevor Sie die Ausdrücke berühren.
Flecken auf der Rückseite oder am unteren Rand der Seiten	Reinigen Sie die Druckwalze (siehe <i>Druckwalze reinigen auf Seite 159</i>). Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 26</i>).
Einige Linien erscheinen komprimiert	Aktivieren Sie in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ des Druckertreibers die Einstellung „Umgekehrte Reihenfolge“.
Die Ausdrücke sind zerknittert	Klicken Sie in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ des Druckertreibers auf „Einstellungen“ und deaktivieren Sie den „Druck in beide Richtungen“.
Bedruckte Seiten werden nicht richtig gestapelt	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 26</i>).

Problem	Mögliche Abhilfe
Druckqualität (Fortsetzung)	
Es werden mehrere Blätter auf einmal aus der Papierzufuhr eingezogen.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 26</i>).
	Stellen Sie sicher, dass nicht unterschiedliche Sorten Papier in die Zufuhr eingelegt sind. Wenn Sie eine andere Papiersorte verwenden möchten, nehmen Sie das zuvor verwendete Papier aus der Papierzufuhr, bevor sie die neue Papiersorte einlegen.
Scanner-Probleme	
Schlechte Ergebnisse bei Verwendung des Vorlageneinzugs (nur MFC-425CN)	Verwenden Sie das Vorlagenglas (siehe <i>Vorlagenglas auf Seite 20</i>).
Beim Scannen wird ein TWAIN/WIA-Fehler angezeigt	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN/WIA-Treiber gewählt ist. In PaperPort® klicken Sie dazu im Menü „Datei“ auf „Scannen“ und wählen Sie dann den Brother TWAIN/WIA-Treiber aus.
Software-Probleme	
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden	Starten Sie das Programm MFL-Pro Suite reparieren auf der CD-ROM. Es repariert die Software und installiert sie neu.
Eine Fehlermeldung, dass das Gerät beschäftigt ist, erscheint auf dem Bildschirm	Sehen Sie nach, ob im Display eine Fehlermeldung erscheint und versuchen Sie den Fehler mit Hilfe der Tabelle <i>Fehlermeldungen auf Seite 135</i> zu beheben.
PhotoCapture Center™	
Das PhotoCapture Center™ arbeitet nicht richtig	Haben Sie das Windows® 2000 Update installiert? Wenn nicht, gehen Sie wie folgt vor: 1. Ziehen Sie das USB-Kabel ab. 2. Installieren Sie das Windows® 2000 Update. Lesen Sie dazu auch die Installationsanleitung. Nach der Installation wird der Computer automatisch neu gestartet. 3. Warten Sie nach dem Neustart ca. 1 Minute und schliessen Sie dann das USB-Kabel an.
	Nehmen Sie die Speicherkarte aus dem MFC heraus und setzen Sie sie wieder ein.
	Wenn Sie am PC unter Windows® den Befehl „Auswerfen“ verwendet haben, müssen Sie zuerst die Speicherkarte herausnehmen, bevor Sie fortfahren.
	Wenn bei Verwendung des Befehls „Auswerfen“ eine Fehlermeldung erscheint, bedeutet dies, dass auf die Speicherkarte zugegriffen wird. Warten Sie einen Moment und versuchen Sie es dann noch einmal.
	Wenn all dies nicht hilft, schalten Sie den PC aus und ziehen Sie den Netzstecker des MFC aus der Steckdose. Warten Sie kurz und schalten Sie dann den PC wieder ein und schliessen Sie den Netzstecker des MFC wieder an. Beachten Sie dabei die Hinweise auf Seite 136.
Über das Desktop-Symbol kann nicht auf die Speicherkarte zugegriffen werden	Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte richtig in den entsprechenden Einschub eingesetzt ist.

Problem	Mögliche Abhilfe
Netzwerkprobleme (nur MFC-425CN)	
Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vergewissern Sie sich, dass das MFC eingeschaltet und zum Drucken bereit ist. 2. Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsliste mit den aktuellen Einstellungen aus (siehe <i>Berichte und Listen manuell ausdrucken</i> auf Seite 79) und überprüfen Sie die Einstellungen. 3. Schliessen Sie das Netzkabel erneut am Hub an, um sicher zu stellen, dass der Anschluss richtig hergestellt ist. Versuchen Sie, das MFC an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschliessen. Wenn der Anschluss korrekt ist, erscheint für zwei Sekunden LAN aktiv im Display.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden	<p>Wenn Sie unter Windows® arbeiten: Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Wenn Sie unter Windows® XP arbeiten, lesen Sie die unten stehenden Anweisungen zum Konfigurieren der Firewall. Wenn Sie eine eigene Firewall verwenden, lesen Sie die Anleitung Ihrer Firewall-Software oder fragen Sie beim Hersteller der Software nach.</p>
Im Netzwerk können keine PC-Faxe empfangen werden	<p>Benutzer von Windows® XP SP2:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie im Start-Menü, (Einstellungen,) Systemsteuerung und Windows-Firewall. Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte Allgemein die Firewall aktiviert ist. 2. Klicken Sie in der Registerkarte Ausnahmen auf Port... 3. Geben Sie einen Namen (z. B. Scannen mit MFC) und einen Port (54295 für Scannen im Netzwerk, 54926 für den PC-Faxempfang im Netzwerk) ein. Wählen Sie dann UDP und klicken Sie auf OK. 4. Vergewissern Sie sich, dass die neue Einstellung hinzugefügt wurde und dass sie aktiviert ist. Klicken Sie auf OK. <p>Benutzer von Windows® XP SP1: Aktuelle Hinweise finden Sie im Brother Solutions Center: www.brother.ch oder http://solutions.brother.com</p>
Der Computer findet das MFC im Netzwerk nicht	<p>Mit einem Windows®-PC: Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Genaueres dazu finden Sie in den Hinweisen oben.</p> <p>Mit einem Macintosh®: Wählen Sie das MFC erneut mit dem Brother DeviceSelector aus. Diese Anwendung finden Sie unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities oder über die Schaltfläche Modell im Hauptbildschirm des ControlCenter2.</p>
Andere Probleme	
Die Displayanzeigen erscheinen in der falschen Sprache	Stellen Sie die Displaysprache ein (siehe <i>Displaysprache wählen</i> auf Seite 30).

Wählton

Werkseitig ist Ihr MFC so eingestellt, dass es beim automatischen Senden eines Faxes eine festgelegte Zeit wartet, bevor es die Nummer wählt (*Keine Erkennung*). Sie können diese Einstellung auf *Erkennung* ändern, so dass das MFC zu wählen beginnt, sobald es einen Wählton erkennt. Diese Einstellung kann etwas Zeit sparen, wenn Sie ein Fax an viele Empfänger senden.

Wenn Sie die Einstellung auf *Erkennung* geändert haben und anschliessend öfter Probleme beim Senden von Faxen auftreten, sollten Sie die Einstellung *Keine Erkennung* wählen.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 0, 5**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung *Erkennung* (oder *Keine Erkennung*).
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Kompatibilität

Wenn aufgrund schlechter Leitungsqualität öfter Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, sollten Sie die Kompatibilitätseinstellung ändern, um die Übertragungsgeschwindigkeit des MFC zum Senden und Empfangen von Faxen zu reduzieren.

Die werkseitige Einstellung *Normal* überträgt mit 14400 bps.

Mit der Einstellung *Sicher* wird langsamer (9600 bps), aber am erfolgreichsten übertragen. Sie werden diese Einstellung nur benötigen, wenn häufig Leitungsstörungen auftreten.

1. Drücken Sie **Menu/Set, 2, 0, 2**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung *Sicher* (oder *Normal*).
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Extras 2. Kompatibilität

Druckqualität steigern

Druckkopf reinigen

Um die bestmögliche Druckqualität zu erhalten, reinigt das MFC den Druckkopf automatisch in regelmässigen Abständen. Bei Bedarf können Sie die Druckkopfreinigung auch manuell starten.

Wenn zum Beispiel in Texten und Grafiken eine horizontale Linie erscheint, sollten Sie den Druckkopf reinigen. Sie können entweder nur Schwarz oder drei Farben auf einmal (Cyan/Gelb/Magenta) oder alle vier Farben auf einmal reinigen.

Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht. Durch zu häufiges Reinigen wird unnötig Tinte verschwendet.

Vorsicht

Reinigen Sie den Druckkopf NICHT mit einem Tuch oder mit den Fingern. Das Berühren des Druckkopfes führt zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches.

1. Drücken Sie **Ink Management**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige **Reinigen**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige **Schwarz, Farbe oder Alles**.
Drücken Sie **Menu/Set**.

Der Druckkopf wird nun automatisch gereinigt. Nach Abschluss der Reinigung wechselt das MFC automatisch wieder zur Bereitschaftsanzeige.



Falls die Druckqualität sich nach mindestens fünfmaligem Reinigen nicht verbessert hat, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother Vertriebspartner.

Druckqualität prüfen

Wenn die Ausdrücke blass sind oder Streifen in farbigen Bildern oder in Texten zu sehen sind, können verstopfte Tintendüsen die Ursache sein. Sie können dies anhand eines Testausdruckes überprüfen.

1. Drücken Sie **Ink Management**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige **Testdruck**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige **Druckqualität**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Colour Start**.
Das MFC druckt eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus.
5. Überprüfen Sie dann anhand der Anweisungen auf der Testseite, ob die Druckqualität gut ist.

Das Display zeigt:

Qualität OK?
1.Ja 2.Nein

6. Prüfen Sie die Druckqualität der vier aus kurzen Linien bestehenden Farbböcke auf der Testseite.
7. Wenn alle kurzen, gestrichelten Linien klar und deutlich zu sehen sind, ist die Druckqualität gut. Drücken Sie in diesem Fall **1** (Ja) und dann **Stop/Exit**, um die Druckqualitätsprüfung zu beenden.

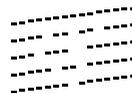
— **Oder** —

Falls - wie unten gezeigt - einige Striche fehlen, drücken Sie **2** (Nein).

OK



Schlecht



Sie werden gefragt, ob die Druckqualität des schwarzen und der drei farbigen Blöcke gut ist.

Schwarz OK?
1.Ja 2.Nein

8. Drücken Sie **2** (Nein), wenn die Druckqualität des schwarzen Blockes bzw. die Druckqualität der Farbböcke nicht gut ist.

Das Display zeigt:

Drücken Sie **1** (Ja), um die Druckkopfreinigung zu starten.

Reinigen starten 1.Ja 2.Nein

9. Nachdem der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie **Colour Start**. Das MFC druckt nochmals die Testseite. Gehen Sie wieder wie ab Schritt 5 beschrieben vor.

Falls anschliessend im Testdruck eine Farbe wieder nicht richtig gedruckt wird, sollten Sie den Reinigungsvorgang und den Testdruck mindestens 5-mal wiederholen. Wenn danach das Problem nicht behoben ist, sollten Sie die entsprechende Tintenpatrone austauschen. (Vielleicht war die Tintenpatrone länger als 6 Monate oder über ihr Verfallsdatum hinaus im Gerät oder die Patrone wurde vor dem Einsetzen nicht richtig gelagert.)

Fertigen Sie nach dem Austauschen der Tintenpatrone erneut einen Testdruck an. Besteht das Problem weiter, wiederholen Sie den Reinigungsvorgang für die neue Patrone und den Testdruck mindestens 5-mal. Fehlt anschliessend noch immer Tinte im Ausdruck, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother Vertriebspartner.

! Vorsicht

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Dies kann zu dauerhaften Schäden und zum Verlust der Gewährleistung führen.



Wenn eine Druckkopf-Düse verstopft ist, sind horizontale Streifen im Ausdruck zu sehen



Nach der Reinigung sind keine horizontalen Streifen mehr zu sehen

Vertikale Ausrichtung prüfen

Die vertikale Ausrichtung des Druckkopfs werden Sie nur sehr selten einstellen müssen. Wenn jedoch z. B. nach einem Transport des MFC gedruckter Text verschwommen aussieht oder gedruckte Bilder blass erscheinen, sollten Sie die vertikale Ausrichtung prüfen.

1. Drücken Sie **Ink Management**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige `Testdruck`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige `Ausrichtung`.
Drücken Sie **Menu/Set**.
4. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Das MFC druckt eine Testseite zur Überprüfung der vertikalen Ausrichtung aus.

Das Display zeigt:

Ausrichtung OK? 1.Ja 2.Nein

5. Überprüfen Sie anhand der Testmuster für 600 dpi und 1200 dpi, ob das Muster Nr. 5 am besten dem Beispiel „0“ entspricht. Wenn Nr. 5 am besten dem Beispiel „0“ entspricht, drücken Sie **1** (Ja) und dann **Stop/Exit**, um den Test zu beenden.

— Oder —

Falls ein anderes Testmuster dem Beispiel „0“ für 600 dpi oder 1200 dpi besser entspricht, drücken Sie **2** (Nein), um das entsprechende Testmuster zu wählen.

6. Geben Sie für 600 dpi die Nummer des Testmusters ein, das dem Beispiel „0“ am besten entspricht (1-8).
Drücken Sie **Menu/Set**.

Ausricht 600 dpi Beste: Nr. eing. <u>5</u>

7. Geben Sie für 1200 dpi die Nummer des Testmusters ein, das dem Beispiel „0“ im Ausdruck am besten entspricht (1-8).

Ausricht 1200dpi Beste: Nr. eing. <u>5</u>

8. Drücken Sie **Stop/Exit**.

Tintenvorrat überprüfen

Sie können überprüfen, wieviel Tinte sich noch in den Tintenpatronen befindet.

1. Drücken Sie **Ink Management**.
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige **Tintenvorrat**.
Drücken Sie **Menu/Set**.
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Tintenpatrone aus, deren Tintenvorrat Sie überprüfen möchten.

Im Display wird der Tintenvorrat angezeigt.



4. Drücken Sie **Stop/Exit**.



Sie können den Tintenvorrat auch von Ihrem Computer aus überprüfen (siehe für Windows® *Status Monitor auf Seite 4* bzw. *Tintenvorrat auf Seite 72* im Software-Handbuch auf der CD-ROM, für Macintosh® *Tintenvorrat auf Seite 148* bzw. *Status Monitor auf Seite 104* im Software-Handbuch auf der CD-ROM).

Tintenpatronen wechseln

Das MFC ist mit einem Tintenpunktzähler ausgestattet, der automatisch den Tintenvorrat für jede Tintenpatrone ermittelt. Wenn der Tintenvorrat zu Ende geht, erscheint eine entsprechende Meldung im Display.

Das Display zeigt an, welche Tintenpatrone leer oder fast leer ist. Folgen Sie den Hinweisen im Display, damit Sie die Farben in der richtigen Reihenfolge ersetzen.



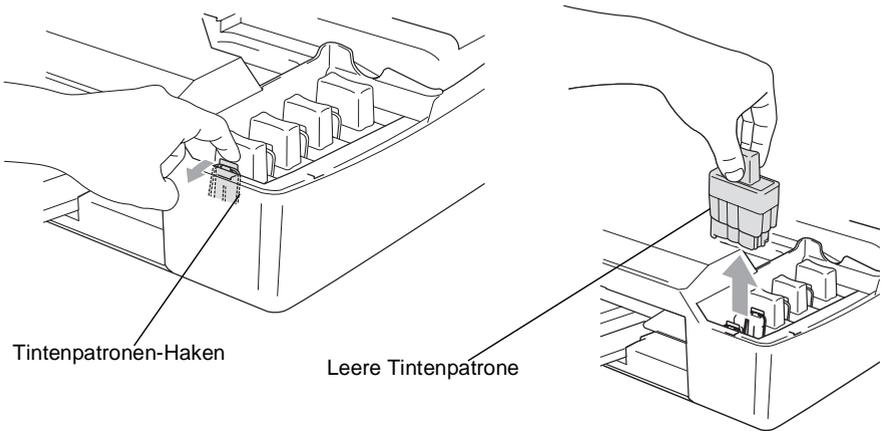
Wenn das MFC anzeigt, dass eine Tintenpatrone leer ist, befindet sich noch ein kleiner Tintenrest in der Patrone. Es ist notwendig, dass ein wenig Tinte in der Patrone bleibt, damit der Druckkopf nicht austrocknet und beschädigt wird.

Verwenden Sie nur original Brother Tintenpatronen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

1. Heben Sie die rechte Seite des Gehäusedeckels an, bis er einrastet.

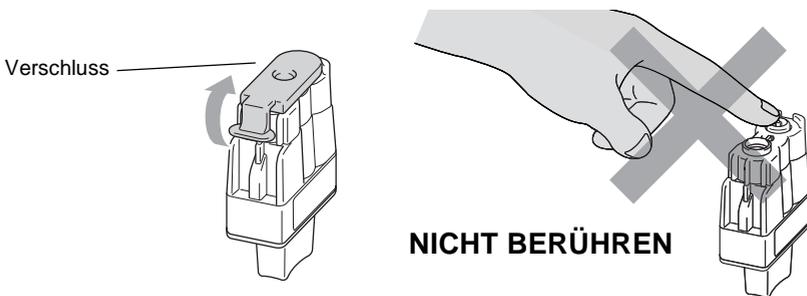
Wenn eine oder mehrere Tintenpatronen leer sind, zum Beispiel die Patrone mit schwarzer Tinte, wird im Display **Schwarz leer und Tinte wechseln** angezeigt.

2. Ziehen Sie den Tintenpatronen-Haken zu sich und nehmen Sie die Patrone für die im Display angezeigte Farbe heraus.



3. Öffnen Sie den Beutel der entsprechenden neuen Tintenpatrone und nehmen Sie die Patrone heraus. Halten Sie die Patrone gerade.

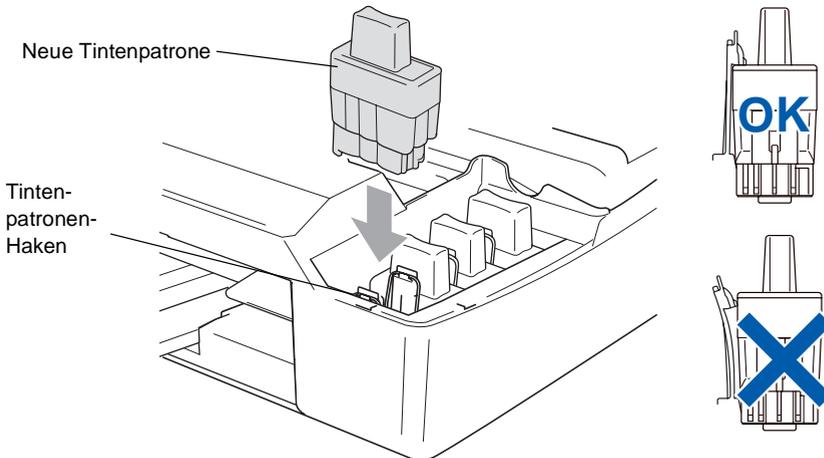
4. Entfernen Sie vorsichtig den Verschluss der Tintenpatrone.



- ⊘ Berühren Sie nicht den in der Abbildung rechts gezeigten Bereich.

-  Auch wenn sich beim Öffnen des Beutels der Verschluss der Tintenpatrone gelöst hat, können Sie die Patrone problemlos verwenden.

- 5.** Achten Sie darauf, dass die Tintenpatronen jeweils an der richtigen Farbposition eingesetzt werden. Halten Sie die Patrone gerade und drücken Sie sie fest nach unten, bis der Haken an der Oberkante der Patrone einrastet.



- 6.** Nachdem Sie die Tintenpatronen installiert haben, heben Sie den Gehäusedeckel ein wenig an, um die Stütze zu lösen. Drücken Sie die Stütze vorsichtig nach unten und schliessen Sie den Gehäusedeckel.
- 7.** Falls Sie eine Tintenpatrone ersetzt haben, während im Display angezeigt wurde, dass nur noch wenig Tinte vorhanden ist (z. B. *Wenig Schwarz*), kann es sein, dass im LC-Display die Frage erscheint, ob die Patrone ausgetauscht wurde, z.B.: *Ausgetauscht? Schw? 1.Ja 2.Nein*
Wenn Sie eine *neue* Tintenpatrone eingesetzt haben, drücken Sie **1** für *Ja*, um den Tintenpunktzähler für diese Farbe zurückzusetzen. Wenn die eingesetzte Tintenpatrone nicht unbenutzt war, drücken Sie **2** für *Nein*.



- Wenn Sie eine Tintenpatrone erst ersetzen, wenn im LC-Display angezeigt wird, dass sie leer ist (z.B. *Schwarz leer*), setzt das MFC den Tintenpunktzähler für diese Patrone automatisch zurück.
- Wenn nach der Installation von Patronen im LC-Display *Einsetzen* angezeigt wird, überprüfen Sie, ob alle Patronen richtig eingesetzt sind.

WARNUNG

Falls Tinte in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie sofort mit Wasser aus und suchen Sie wenn nötig einen Arzt auf.

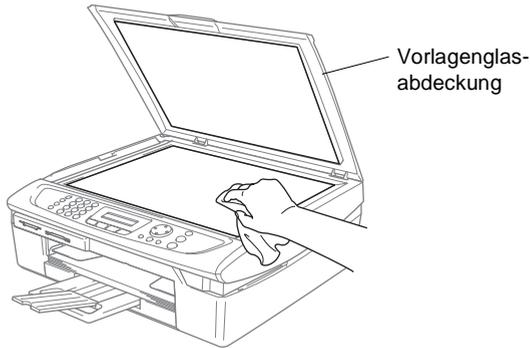
Vorsicht

- Entfernen Sie die Tintenpatronen nicht, wenn Sie nicht ersetzt werden müssen. Dadurch kann Tinte auslaufen und der Tinten-vorrat vom MFC nicht mehr richtig ermittelt werden.
- Berühren Sie nicht die Tintenpatronenschächte im Gerät. Dabei kann Tinte auf die Haut gelangen.
- Falls Tinte auf Kleidung oder Haut gelangt, sollten Sie sie sofort mit Seife oder Waschmittel entfernen.
- Falls eine Tintenfarbe an der falschen Position eingesetzt wurde, muss die Patrone wieder entfernt und an der richtigen Position eingesetzt werden. Sie müssen den Druckkopf mehrmals reinigen, bevor Sie den nächsten Ausdruck starten, weil sich die Farben vermischt haben.
- Setzen Sie eine neue Patrone direkt nach dem Öffnen in das MFC ein, und verbrauchen Sie sie innerhalb von 6 Monaten. Eine ungeöffnete Patrone sollte bis zum aufgedruckten Verfallsdatum verbraucht werden.
- Nehmen Sie die Tintenpatrone nicht auseinander und nehmen Sie keine Veränderungen an ihr vor. Dadurch könnte Tinte auslaufen.
- Füllen Sie die Patronen nicht wieder auf. Das Wiederauffüllen kann zur Beschädigung des Druckkopfes und zum Verlust des Gewährleistungsanspruches führen. Verwenden Sie nur original Brother Tintenpatronen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

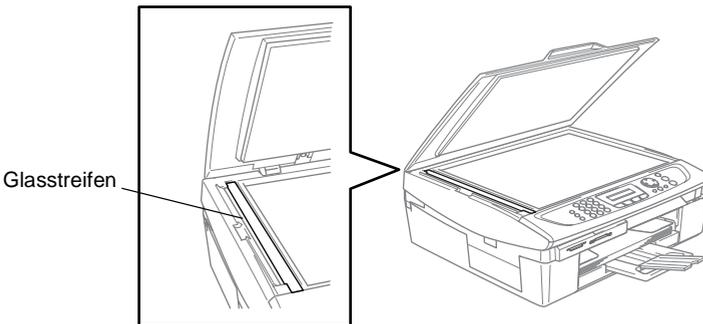
Regelmässige Reinigung

Scanner reinigen

Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung. Reinigen Sie das Vorlagenglas mit einem fusselfreien, leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten weichen Tuch.



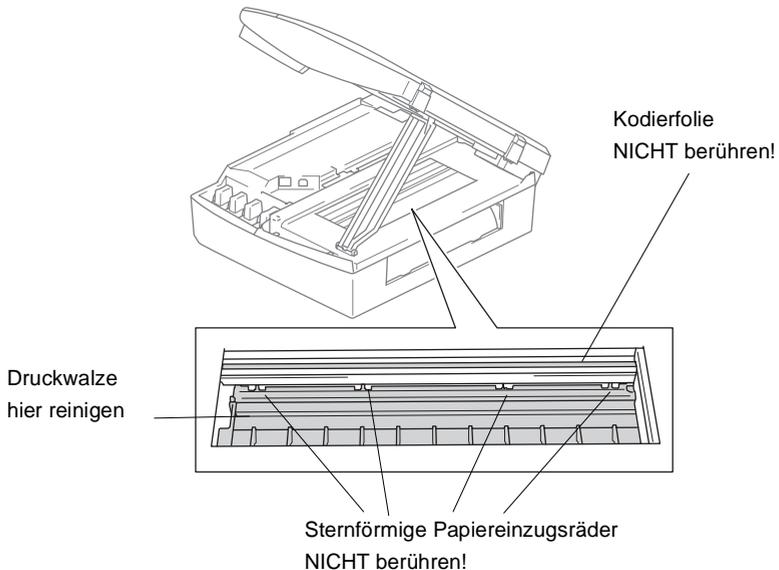
Reinigen Sie den Glasstreifen mit einem fusselfreien, leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten weichen Tuch.



Druckwalze reinigen

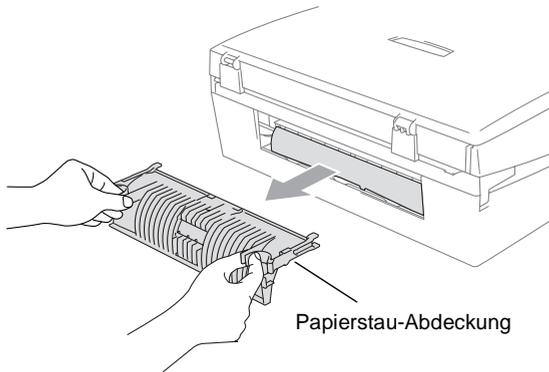
- Ziehen Sie stets den Netzstecker des MFC aus der Steckdose, bevor Sie die Druckwalze reinigen.
- Berühren Sie nicht die sternförmigen Papiereinzugsräder oder die Kodierfolie.

Falls sich Tinte auf der Druckwalze oder im Bereich der Druckwalze befindet, entfernen Sie diese mit einem trockenen weichen, fusselfreien Tuch.

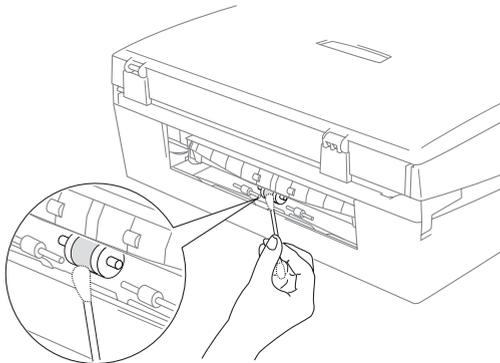


Papiereinzugsrolle reinigen

1. Ziehen Sie den Netzstecker des MFC und nehmen Sie die Papierstau-Abdeckung ab.



2. Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle mit einem leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten Wattestäbchen.



3. Setzen Sie nun die Papierstauabdeckung wieder ein.

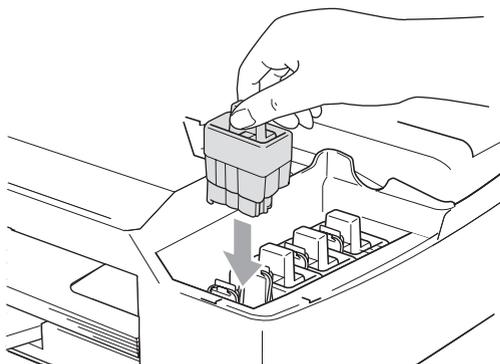
Verpacken des MFC für einen Transport

Zum Transport des MFC sollten Sie es wieder mit dem Originalmaterial, in dem es geliefert wurde, verpacken. Wenn das Gerät nicht richtig verpackt wird, erlischt der Garantieanspruch.

! **Vorsicht**

Es ist wichtig, dass das MFC den Druckkopf nach dem Drucken wieder in die richtige Position bringen kann. Warten Sie daher stets, bis alle Druckaufträge abgeschlossen sind und kein mechanisches Geräusch mehr zu hören ist, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Wenn der Netzstecker zu früh gezogen wird und das MFC den Druckkopf nicht in seine richtige Position bringen kann, können dadurch Probleme beim Drucken und Schäden am Druckkopf entstehen.

1. Heben Sie die rechte Seite des Gehäusedeckels an, bis er einrastet.
2. Nehmen Sie die Tintenpatronen aus dem Gerät heraus (siehe *Tintenpatronen wechseln* auf Seite 154). Setzen Sie stattdessen die Transportschutz-Teile in die Patronenschächte ein.

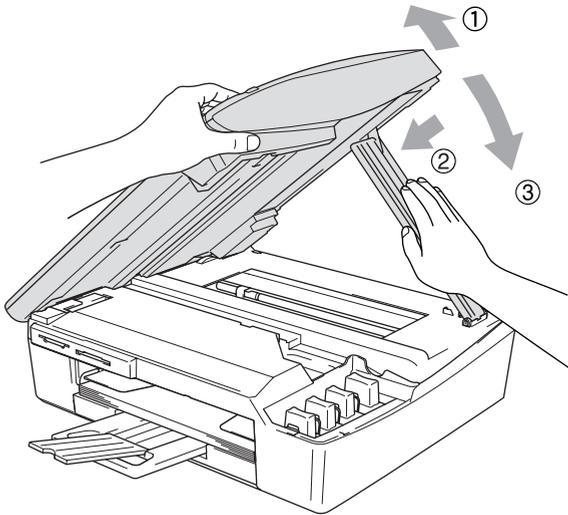


Achten Sie beim Einsetzen der Transportschutz-Teile darauf, dass der Haken an der Oberkante des Transportschutzes einrastet.

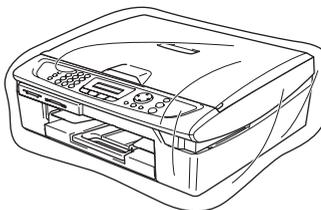
! **Vorsicht**

Wenn Sie die Transportschutz-Teile nicht mehr haben, sollten Sie die Tintenpatronen vor dem Transport NICHT entfernen. Es müssen entweder die Transportschutz-Teile oder die Tintenpatronen installiert sein. Der Transport/Versand des MFC ohne eingesetzte Tintenpatronen oder Transportschutz kann zu Schäden am MFC und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

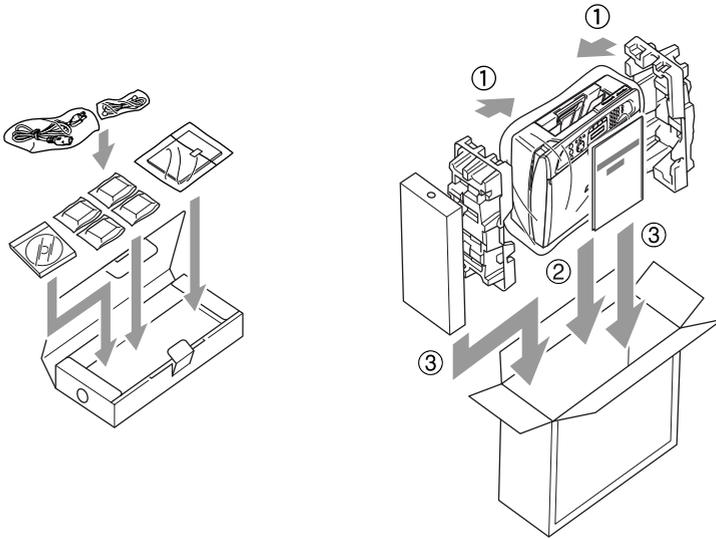
3. Heben Sie den Gehäusedeckel ein wenig an, um die Verriegelung zu lösen. Drücken Sie die Stütze vorsichtig nach unten und schliessen Sie den Gehäusedeckel.



4. Ziehen Sie das Faxanschlusskabel vom MFC und von der Telefonsteckdose ab.
5. Lösen Sie den Netzkabelanschluss.
6. Falls angeschlossen, ziehen Sie nun das Datenkabel ab.
7. Packen Sie das MFC zuerst in den Plastikbeutel und dann mit den Originalverpackungsmaterialien in den Originalkarton.



- 8.** Verpacken Sie das Zubehör und legen Sie es in den Karton.
Packen Sie KEINE gebrauchten Tintenpatronen in den Karton.



- 9.** Schliessen Sie den Karton.

D **Texteingabe im Funktionsmenü**

Texteingabe im Funktionsmenü

Beim Speichern der Absenderkennung und von Rufnummern müssen Buchstaben eingegeben werden. Dazu werden die Zifferntasten verwendet. Neben diesen Tasten sind Buchstaben abgedruckt, die durch wiederholtes Drücken der Taste nacheinander im Display angezeigt werden. Mit den Tasten **0**, **#** und ***** können Sie Sonderzeichen eingeben. Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe im Display angezeigt wird.

Drücken Sie	einmal	zweimal	dreimal	viermal
2	A	B	C	2
3	D	E	F	3
4	G	H	I	4
5	J	K	L	5
6	M	N	O	6
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	8
9	W	X	Y	Z

Leerzeichen eingeben

Zur Eingabe eines Leerzeichens drücken Sie zwischen Ziffern einmal und zwischen Buchstaben zweimal ►.

Korrigieren

Um Zeichen zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit der Taste ◀ unter das falsch geschriebene Zeichen und drücken Sie dann **Stop/Exit**. Dadurch werden das Zeichen an der Cursorposition und alle Zeichen rechts davon gelöscht. Geben Sie nun die richtigen Zeichen ein.

Buchstaben wiederholen

Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Taste liegende Buchstaben eingeben wollen (z.B. "LL" oder "TU"), geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann ► und wählen anschliessend den nächsten Buchstaben.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie die Taste *, # oder 0 und dann ◀ oder ▶, bis sich der Cursor unter dem gewünschten Zeichen befindet. Drücken Sie dann **Menu/Set**.

Drücken Sie * für (Leerzeichen) ! " # \$ % & ' () * + , - . / €

Drücken Sie # für : ; < = > ? @ [] ^ _

Drücken Sie 0 für Ä Ë Ö Ü À Ç È É 0

E Fachbegriffe

Absenderkennung: Eine Zeile mit Rufnummer bzw. Name des Senders, Datum und Sendezeit sowie Seitennummer, die automatisch am Anfang jeder gesendeten Seite ausgedruckt wird.

ADF (Automatischer Vorlageneinzug; nur MFC-425CN): Automatischer Vorlageneinzug, in den mehrere Seiten auf einmal eingelegt werden können, die dann vom Gerät automatisch nacheinander eingezogen werden.

Anstehende Aufträge: Zum Anzeigen und selektiven Abbrechen der aktuell programmierten Aufträge.

Auflösung: Anzahl der Druckpunkte pro Zoll (dpi). Siehe: Fein-, Superfein-, Foto-, Standard-Auflösung. Je höher die Auflösung, desto länger dauert die Übertragung.

Automatisches Senden: Vorlage einlegen, Nummer wählen und **Mono Start-** oder **Colour Start-**Taste drücken. Das Gerät stellt die Verbindung automatisch her und sendet dann die Vorlage selbstständig.

Automatische Verkleinerung: Verkleinert ein empfangenes Fax so, dass es einschliesslich der Absenderkennung auf das Empfangspapier passt.

Automatische Wahlwiederholung: Wählt einen besetzten Anschluss automatisch erneut an.

CNG-Ton: Rufton (CalliNG) eines Faxgerätes, an dem das empfangende Gerät erkennt, dass ein Fax gesendet wird.

Codierung: Ein Verfahren zur Codierung der in einem Dokument enthaltenen Informationen. Alle Faxgeräte müssen den Mindeststandard (MH = Modified Huffman) erfüllen. Das MFC kann jedoch mit den leistungsfähigeren Kompressionsmodi MR (Modified read) und MMR (Modified Read und Modified Modified Read) sowie im JPEG-Modus (Joint Photographic Expert Group) arbeiten, sofern das empfangende Gerät ebenfalls über diese Modi verfügt.

Direktversand: Versendet eine Vorlage, ohne sie zuvor zu speichern. Verwenden Sie diese Funktion, wenn der Speicher voll ist oder wenn Sie eine eilige Vorlage vor Abschluss aller programmierten Aufträge versenden möchten.

Display: Flüssigkristallanzeige am Funktionstastenfeld, die beim Einstellen von Funktionen anzeigt, was zu tun ist.

DPOF (Digital Print Order Format) Ein von grossen Digitalkamera-Herstellern entwickelter Standard, der es ermöglicht, Bilder und die gewünschte Anzahl von Ausdrucken im Display der digitalen Kamera zu wählen. Wenn anschliessend die Speicherkarte (CompactFlash[®], SmartMedia[®], Memory Stick[®], SecureDigital[™] oder xD-Picture Card[™]) mit den DPOF-Informationen in das Brother MFC eingeschoben wird, können die ausgewählten Bilder einfach ausgedruckt werden.

Dual Access (nicht möglich mit Farbfax-Funktion): Während das Gerät sendet, empfängt oder PC-Daten druckt, können bis zu 50 Sendevorgänge vorbereitet werden. Die Vorlagen werden nach Drücken von **Mono Start-** oder **Colour Start** direkt eingelesen und gespeichert.

ECM-Fehlerkorrektur: Reduziert Übertragungsfehler (z. B. durch Leitungsstörungen) beim Senden und Empfangen von Faxen und sendet fehlerhafte Seiten gegebenenfalls erneut. Die Gegenstelle muss dieses Verfahren ebenfalls unterstützen.

Externes Telefon: Ein an der EXT.-Buchse des MFC oder an derselben Telefonsteckdose wie das MFC angeschlossenes Telefon.

Farboptimierung (nur mit MFC-425CN): Optimiert die Farbeinstellungen, die Schärfe, den Weisspegel und die Farbintensität für den Ausdruck von Fotos und Bildern.

Faxabruf (nur mit MFC-425CN): Die Möglichkeit, ein Dokument von einem anderen Faxgerät abzurufen (aktiv) oder ein Dokument vorzubereiten, das von anderen Faxgeräten abgerufen werden kann (passiv).

Fax-Erkennung: Faxe werden auch automatisch empfangen, wenn der Faxanruf mit einem externen Telefon angenommen wurde.

Fax-Fernweitergabe (nur MFC-425CN): Ermöglicht es, alle empfangenen und gespeicherten Faxe per Telefon an ein anderes Faxgerät weiterzugeben.

Fax/Telefon-Schaltung: Wenn dieser Modus eingeschaltet ist, nimmt das MFC alle Anrufe automatisch an und schaltet bei einem Faxanruf zum Faxempfang um oder ruft Sie bei einem Telefonanruf durch ein Pseudoklingeln ans externe Telefon.

Faxspeicherung (nur MFC-425CN): Speichert empfangene Faxe, die dann mit Hilfe von Fernabfrage-Befehlen an ein anderes Faxgerät weitergegeben werden können.

Faxton: Signale, die das sendende und empfangende Gerät zum Austausch von Informationen senden.

Fax-Weiterleitung (nur MFC-425CN): Speichert empfangene Faxe und leitet sie automatisch an eine zuvor programmierte Faxnummer weiter.

Fein-Auflösung: Auflösungseinstellung mit 203 x 196 dpi (Druckpunkte/Zoll) zum Senden von kleingedrucktem Text.

Fernabfrage-Funktionen (nur MFC-425CN): Ermöglicht es, von unterwegs im Speicher empfangene Faxe an ein anderes Faxgerät weiterzugeben oder Funktionen des MFC fernzuschalten.

Fernaktivierung: Wenn ein Faxanruf mit einem externen Telefon angenommen wurde, kann das Fax durch die Eingabe des Fernaktivierungs-Codes zum MFC weitergeleitet werden.

Foto-Auflösung: Eine Auflösungseinstellung, die sich besonders zum Senden von Fotos eignet, da sie auch Graustufen überträgt.

F/T-Modus: Automatische Fax/Telefon-Schaltung. Das Gerät nimmt alle Anrufe an, empfängt Faxe automatisch und ruft Sie bei einem Telefonanruf durch ein Pseudoklingelzeichen ans externe Telefon.

F/T-Rufzeit: Mit dieser Funktion kann eingestellt werden, wie lange das Gerät beim Empfang eines Telefonanrufes im F/T-Modus klingelt, um Sie ans externe Telefon zu rufen.

Graustufen: Grautöne, die zum Kopieren und Faxen von Fotografien zur Verfügung stehen.

Grundeinstellungen: Einstellungen, die für alle folgenden Sendebzw. Kopiervorgänge gültig sind, bis sie wieder geändert werden.

Gruppennummer: Mehrere Kurzwahlnummern, die zum Rundsenden eines Faxes in einer Gruppe zusammengefasst sind und dann auf Tastendruck aufgerufen werden können.

Hilfe-Liste: Menütabelle, die Ihnen beim Einstellen von Menüfunktionen hilft.

Journal: Ein Bericht über die empfangenen und gesendeten Faxe. Der Journalausdruck kann automatisch nach bestimmten Zeitintervallen oder jeweils manuell ausgedruckt werden.

Klingelanzahl: Die Anzahl der Klingelzeichen, nach der das Gerät einen Anruf im Fax/Tel-Modus (F/T) oder im Faxmodus (Fax) annimmt.

Klingellautstärke: Zum Ändern der Klingellautstärke des Gerätes oder zum Ausschalten des Klingelns.

Kompatibilität: Die Fähigkeit von Faxgeräten mit anderen Faxgeräten zu kommunizieren. Die Kompatibilität ist zwischen ITU-T-Gruppen gewährleistet.

Konfigurationsliste: Ein Ausdruck, der über die aktuellen Funktionseinstellungen informiert.

Kontrast: Einstellung zum Senden und Kopieren einer Vorlage. Normalerweise wählt das Gerät beim Senden automatisch die richtige Kontrasteinstellung. Für extrem helle oder dunkle Vorlagen kann die passende Einstellung manuell gewählt werden.

Kontrolldruck (nur MFC-425CN): Alle empfangenen und gespeicherten Faxe werden automatisch auch ausgedruckt, damit bei Stromunterbrechungen keine Daten verloren gehen.

Kurzwahl: Zum Speichern einer Rufnummer, die dann durch Drücken der Taste **Search/Speed Dial**, dann **#** und Eingabe einer zweistelligen Kurzwahlnummer aufgerufen werden kann.

Manuelles Senden: Beim manuellen Senden wird der Hörer eines externen Telefons abgehoben und dann die Rufnummer gewählt. Nach Herstellen der Verbindung kann die Vorlage manuell durch Drücken der **Mono Start**- oder **Colour Start**-Taste abgeschickt werden.

MFL-Pro Suite: Nach Installation der MFL Pro Suite können Sie das MFC als Drucker, Scanner und PC-Fax verwenden.

OCR (Optical Character Recognition): Konvertiert einen eingescannten Text so, dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm geöffnet und weiterverarbeitet werden kann.

Paralleles Telefon: Ein parallel geschaltetes Telefon ist ein an derselben Leitung, aber an einer anderen Telefonsteckdose angeschlossenes Telefon (siehe auch externes Telefon).

PhotoCapture Center™: Ermöglicht den Ausdruck von digitalen Fotos mit hoher Auflösung in Fotoqualität, sowohl direkt vom MFC aus als auch über einen Computer. Weiterhin kann ohne PC auf Speicherkarte gescannt werden (nur MFC-425CN). Die Speicherkarte kann auch als Wechsellaufwerk benutzt werden.

Pulswahl: In älteren Telefonnetzen verwendetes Wahlverfahren, bei dem Sie für jede gewählte Ziffer ein Tackern hören.

PC Faxempfang (nur MFC-425CN): Leitet die im Speicher empfangenen Faxe an den angeschlossenen PC weiter.

Rufnummernverzeichnis: Ein vom Gerät ausgedrucktes Verzeichnis mit allen gespeicherten Rufnummern.

Rundsenden (nicht möglich mit Farbfax-Funktion): Mit dieser Funktion kann ein Fax automatisch an mehrere Empfänger gesendet werden.

Scannen: Einlesen eines Dokumentes zum Senden oder Kopieren, Faxen, Mailen oder zur Bearbeitung am PC.

Sendebericht: Ein Bericht, der nach jedem Sendevorgang automatisch oder manuell ausgedruckt werden kann, mit Faxnummer/-name des Empfängers, Sendezeit und Sendedatum, Sendedauer und dem Ergebnis der Übertragung.

Signalton: Der Signalton ist zu hören, wenn eine Taste gedrückt wird, ein Fehler auftritt oder das Senden bzw. der Empfang eines Faxes abgeschlossen ist.

Speicherempfang bei Papiermangel: Nach Einschalten dieser Funktion werden empfangene Faxe automatisch gespeichert, falls sich kein Papier in der Papierzufuhr befindet (sofern genügend freie Speicherkapazität vorhanden ist).

Standard-Auflösung: Auflösung von 203 x 97 dpi, die für die meisten normal gedruckten Vorlagen verwendet werden kann.

Stapelübertragung (nur mit MFC-425CN; nicht möglich mit Farbfax-Funktion): Sendet alle zeitversetzten Sendeaufträge, für die der gleiche Empfänger und die gleiche Uhrzeit programmiert wurde, in einem Übertragungsvorgang.

Superfein-Auflösung: Auflösung von 203 x 392 dpi, die für detaillierte Zeichnungen oder extrem kleine Schriften verwendet werden sollte.

TAD-Modus: Dieser Modus muss verwendet werden, wenn ein externer Anrufbeantworter angeschlossen ist. In diesem Modus nimmt ein extern angeschlossener Anrufbeantworter Anrufe an, Faxanrufe übernimmt das MFC automatisch.

Tastensperre: Sperrt die wichtigsten Funktionen mit Ausnahme des Faxempfangs.

Tel-Index: Die als Kurzwahl gespeicherten Rufnummern werden automatisch alphabetisch sortiert und können so schnell und bequem im Display gesucht und dann angewählt werden.

Temporäre Einstellung: Einstellungen, die nur zum Senden bzw. Kopieren der nächsten Vorlage gültig sind.

Tonwahl: Ein in modernen Telefonnetzen verwendetes Wahlverfahren, bei dem Sie für jede gewählte Ziffer einen bestimmten Ton hören.

Übersee-Modus: Mit dieser Funktion können Übertragungsfehler durch Leitungsrauschen, wie sie bei Übersee-Übertragungen auftreten können, reduziert werden.

Übertragung: Senden eines Dokumentes über die Telefonleitung eines Faxgerätes an ein anderes Faxgerät.

Übertragungsfehler: Ein Fehler beim Senden oder Empfangen eines Faxes aufgrund einer schlechten Verbindung oder von Leitungsstörungen. Das Fax wurde dann eventuell nicht einwandfrei übermittelt.

Verkleinerung beim Empfang: Bei Normalpapier-Faxgeräten können empfangene Faxe automatisch so verkleinert werden, dass sie einschliesslich der Absenderkennung auf das Empfangspapier passen.

Zeitversetztes Senden (nur mit MFC-425CN; nicht möglich mit Farbfax-Funktion): Die Möglichkeit, einen Sendevorgang automatisch zu einer bestimmten Uhrzeit ausführen zu lassen.

Zugangscodes: 4-stelliger Code, der zur Fernabfrage und Fernschaltung des MFC eingegeben werden muss.

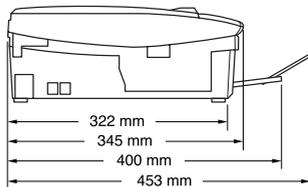
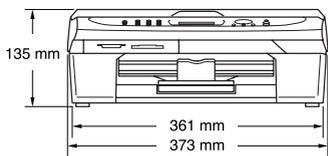
Allgemein

 Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

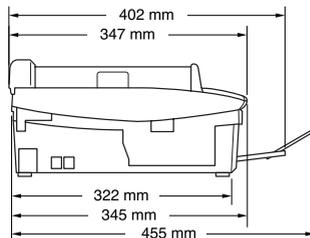
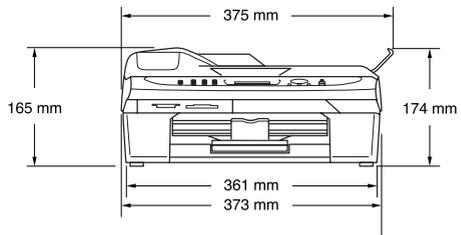
Vorlagengröße	Vorlagenglas: Breite: Max. 216 mm Höhe: Max. 297 mm Automatischer Vorlageneinzug (nur MFC-425CN): Breite: 147 mm bis 216 mm Höhe: 147 mm bis 356 mm
Vorlageneinzug (ADF) (nur MFC-425CN)	Bis zu 10 Seiten
Papierzufuhr	Bis zu 100 Blatt (80 g/m ²)
Druckwerk	Tintenstrahl-Druckwerk
Druckmethode	Piezo-Technologie mit 74 × 5 Düsen
LC-Display	16 Zeichen × 1 Zeile (MFC-215C) 16 Zeichen × 2 Zeilen (MFC-425CN)
Speicher	8 MB (MFC-215C) 16 MB (MFC-425CN)
Netzanschluss	220 - 240V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	MFC-215C Power-Save: durchschnittlich 3 W Bereitschaft: durchschnittlich 7 W Betrieb: durchschnittlich 16 W MFC-425CN Power-Save: durchschnittlich 5 W Bereitschaft: durchschnittlich 9,5 W Betrieb: durchschnittlich 23 W

Abmessungen

MFC-215C



MFC-425CN



Gewicht	5,5 kg (MFC-215C) 6,0 kg (MFC-425CN)
Geräuschpegel	Betrieb: 42,5 bis 51 dB (A)* *abhängig von den Druckbedingungen
Temperatur	Betrieb: 10 - 35°C Beste Druck- qualität : 20 - 33°C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 20 bis 80% (ohne Kondensation) Beste Druck- qualität : 20 bis 80% (ohne Kondensation)

Druckmedien

Papierzufuhr

■ Papiersorten:

Normalpapier, beschichtetes Papier (Inkjet), Glanzpapier*², Folien*^{1*2} und Umschläge

■ Papierformat:

A4, A5, A6, JIS_B5, Letter, Legal*³, Executive, Umschläge (COM 10, DL, C5, Monarch, JE4), Fotokarte, Karteikarte, Postkarte

Genauere Informationen finden Sie unter *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien auf Seite 21*.

■ Fassungsvermögen der Papierzufuhr:

Ca. 100 Blatt (80 g/m², Normalpapier)

Papierablage

Ca. 25 Blatt A4-Normalpapier

(Ausgabe mit der Druckseite nach oben)*²

*¹ Verwenden Sie nur speziell für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien

*² Es wird empfohlen, die bedruckten Glanzpapiere und Folien direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage des Ausgabefaches zu nehmen, um das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

*³ Papier im Legal-Format kann nicht auf der Papierablage gestapelt werden. Nehmen Sie deshalb jedes Blatt direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage.

Fax

Kompatibilität	ITU-T Gruppe 3
Codierung	MH/MR/MMR/JPEG
Übertragungs- geschwindigkeit	14400 bps
Abtastbreite	208 mm
Aufzeichnungsbreite	204 mm
Graustufen	256
Faxabruf (nur MFC-425CN)	Standard, geschützt, zeitversetzt, Gruppenfaxabruf (nur schwarzweiss)
Kontrast	Automatische Kontrastkontrolle, hell und dunkel (manuelle Einstellung)
Auflösung	<ul style="list-style-type: none">• Horizontal 8 Punkte/mm• Vertikal<ul style="list-style-type: none">Standard: 3,85 Zeilen/mm (Schwarzweiss)7,7 Zeilen/mm (Farbig)Fein: 7,7 Zeilen/mm (Schwarzweiss/Farbig)Foto: 7,7 Zeilen/mm (Schwarzweiss)Superfein: 15,4 Zeilen/mm (Schwarzweiss)
Kurzwahl	20 Stationen (MFC-215C) 80 Stationen (MFC-425CN)
Rundsenden	70 Stationen (MFC-215C) 130 Stationen (MFC-425CN)
Wahlwiederholung	3-mal im Abstand von 5 Minuten
Rufbeantwortung	Nach 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 oder 10 Klingelzeichen
Anschlussmöglichkeit	Hauptanschluss, Nebenstellenanlage
Sende-/ Empfangsspeicher	Bis zu 200* ¹ /170* ² Seiten (MFC-215C) Bis zu 480* ¹ /400* ² Seiten (MFC-425CN)

*1 „Seiten“ bezieht sich auf die „Brother Standard Chart Nr. 1“ (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR-Codierung).

Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

*2 „Seiten“ bezieht sich auf die „ITU-T-Test Chart Nr. 1“ (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR -Codierung).

Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Kopierer

Farbe/Schwarzweiss

Ja

Kopiergeschwindigkeit

Schwarzweiss: Bis zu 17 Seiten/Minute (A4)

Farbe: Bis zu 11 Seiten/Minute (A4)

(Brother Standard-Test, Entwurfsdruck)

Beinhaltet nicht die Zeit, die zum Papiereinzug notwendig ist.

Die Kopiergeschwindigkeit hängt von der Komplexität der zu kopierenden Vorlagen ab.

Mehrfachkopien

Bis zu 99 (Ablage normal)

MFC-425CN: Bis zu 99 (Ablage normal oder sortiert)

Vergössern/Verkleinern

Von 25% bis 400% (in 1%-Schritten)

Auflösung

Normalpapier, Inkjet-Papier, Glanzpapier:

Einlesen (Scannen) bis zu 600 x 600 dpi

Ausdruck schwarzweiss bis zu 1200 x 1200 dpi

Ausdruck farbig bis zu 1200 x 600 dpi

Folien:

Einlesen (Scannen) bis zu 600 x 600 dpi

Ausdruck bis zu 1200 x 1200 dpi

PhotoCapture Center™

Verwendbare Speicher- karten

CompactFlash®

(nur Typ I)

(Microdrive™ kann nicht verwendet werden)

(Compact I/O-Karten wie z. B. Compact LAN- und Compact Modem-Karten können nicht verwendet werden)

SmartMedia® (3,3 V)

(können nicht mit ID verwendet werden)

Memory Stick®

Memory Stick Pro™

(MagicGate™-Musikdaten können nicht gelesen werden)

SecureDigital™

MultiMediaCard™

xD-Picture Card™

(Typ M wird unterstützt)

Dateityp

DPOF, EXIF, DCF

Bildformat

Fotodruck: JPEG*

Scan to Speicherkarte (nur MFC-425CN):

JPEG, PDF (Farbe)

TIFF, PDF (Schwarzweiss)

*Das Progressive JPEG-Format wird nicht unterstützt.

Ordner

Die Dateien müssen sich in der 1. bis 3. Ordner Ebene der Speicherkarte befinden.

Max. Dateienanzahl

999 Dateien pro Speicherkarte

Farboptimierung

Ja (nur MFC-425CN)

Randlos drucken

MFC-425CN: A4, Letter, Fotokarte

MFC-215C: Fotokarte

Scanner

Farbe/Schwarzweiss	Ja
TWAIN-Kompatibilität	Ja (Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP) Mac OS® 9.1-9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer
WIA-Kompatibilität	Ja (Windows® XP)
Farbtiefe	36 Bit Farbe (intern) 24 Bit Farbe (extern)
Auflösung	Bis zu 19200 x 19200 dpi (interpoliert) Bis zu 2400 x 600 dpi (optisch)
Scangeschwindigkeit	Farbe: Bis zu 5,93 Sek. Schwarzweiss: Bis zu 3,76 Sek. (A4-Format mit 100 × 100 dpi)
Abtastbreite	210 mm
Graustufen	256

Drucker

Druckertreiber	Treiber für Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional und XP unterstützen den Brother Datenkompressionsmodus und den Bidirektionaldruck Brother Ink-Treiber für Mac OS® 9.1-9.2/ Mac OS® X 10.2.4 oder neuer
Auflösung	Bis zu 6000 x 1200 dpi (optimiert)* 1200 x 1200 dpi 600 x 600 dpi 600 x 150 dpi * Die Druckqualität ist von vielen Faktoren wie zum Beispiel der Bildauflösung und der Qualität des verwendeten Papiers abhängig.
Druckgeschwindigkeit	Bis zu 20 Seiten/Minute (Schwarzweiss)* Bis zu 15 Seiten/Minute (Farbe)* * nach Brother-Standard * A4-Format im Entwurfsdruck * Beinhaltet nicht die Zeit, die zum Papiereinzug notwendig ist
Druckbreite	204 mm (216 mm*) * Wenn die Funktion zum randlosen Drucken eingeschaltet ist.
Schriften auf CD-ROM	35 TrueType-Schriften
Randlos drucken	A4, A6, Letter, Fotokarte, Karteikarte, Postkarte, Umschläge

Schnittstelle

USB

Verwenden Sie ein USB-2.0 Full-Speed-Kabel, das nicht länger als 2 m ist.*

* Das MFC hat einen USB 2.0 Full-Speed-Anschluss. Dieser Anschluss ist kompatibel mit USB 2.0 Hi-Speed, überträgt jedoch höchstens 12 Mbits/s. Das MFC kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

LAN-Kabel

(nur MFC-425CN)

Ethernet UTP-Kabel Kategorie 5 oder höher

Systemvoraussetzungen

Mindestvoraussetzungen						
Computer-Plattform und Betriebssystem-Version		CPU	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Speicherplatz auf der Festplatte	
					Für Treiber	Für Anwendungen
Windows®	98, 98SE	Pentium II oder gleichwertig	32 MB	64 MB	90 MB	130 MB
	Me					
	2000 Professional		64 MB	128 MB		
	XP	128 MB	256 MB	150 MB	220 MB	
	XP Professional x64 Edition Aktuelle Treiber zum Download: www.brother.ch oder http://solutions.brother.com	Athlon® 64 Opteron Xeon® & Pentium® 4 mit Intel EM64T	256 MB	512 MB	150 MB	220 MB
Apple® Macintosh®	Mac OS® 9.1-9.2 (nur Drucken, PC-FAX* ¹ , Scannen* ² und Speicherkarten-Station)	Alle Basismodelle erfüllen die Mindestvoraussetzungen.		64 MB	80 MB	200 MB
	Mac OS® X 10.2.4 oder neuer		128 MB	160 MB		
HINWEIS: Alle hier erwähnten eingetragenen Warenzeichen sind Eigentum der entsprechenden Firmen.						
Die jeweils aktuellsten Treiber finden Sie unter http://solutions.brother.com/						



*¹ Mit der PC-FAX-Anwendung können nur schwarzweisse Faxe versendet werden.

*² Die Funktionen der **Scanner**-Taste und das direkte Scannen im Netzwerk (nur MFC-425CN) werden von Mac OS® X 10.2.4 oder neuer unterstützt.

Verbrauchsmaterialien

Tintenpatronen

1 schwarze und 3 separate farbige Patronen, separat vom Druckkopf austauschbar

Lebensdauer der Tintenpatronen

Schwarze Patrone:

Ca. 500 Seiten mit 5 % Deckung

Farbpatronen (Gelb, Cyan, Magenta):

Ca. 400 Seiten je Farbpatrone mit 5 % Deckung

Die oben genannten Zahlen basieren auf folgenden Voraussetzungen:

- * Kontinuierlicher Ausdruck mit einer Auflösung von 600 x 600 dpi im Normalmodus, nachdem neue Tintenpatronen eingesetzt wurden
- * Regelmässiger Ausdruck
- * Anzahl der gedruckten Seiten
- * Regelmässige automatische Reinigung des Druckkopfes (Das MFC reinigt den Druckkopf automatisch in regelmässigen Abständen, wodurch ein wenig Tinte verbraucht wird.)
- * Verbleibender Tintenrest in einer vom MFC als leer erkannten Patrone. (Dieser kleine Rest Tinte ist notwendig, um den Druckkopf vor dem Austrocknen und dadurch entstehende Schäden zu schützen.)

Ersatzpatronen

Schwarz (Black): LC900BK

Cyan: LC900C

Magenta: LC900M

Gelb (Yellow): LC900Y

MFC-Server (nur MFC-425CN)

LAN

Durch den eingebauten MFC-Server können Sie das MFC in einem Netzwerk anschliessen und es als Netzwerkdrucker und Netzwerkscanner einsetzen und zum Versenden und Empfangen (nur mit Windows®) von PC-Faxen verwenden.

Unterstützt von

Windows® 98/98SE/Me/2000/XP
Mac OS® 9.1-9.2, Mac OS® X 10.2.4 oder neuer*
Ethernet 10/100 BASE-TX Auto Negotiation

Protokolle

TCP/IP
ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA, NetBIOS,
WINS, LPR/LPD, Port9100, mDNS, FTP, TELNET,
SNMP, TFTP, Scanner Port

Mitgelieferte Software:

BRAdmin Professional
(Netzwerkmanagement-Software für Windows®)



- BRAdmin Professional wird von Mac OS® nicht unterstützt.
- Scannen im Netzwerk und das Remote Setup stehen unter Mac OS® X 10.2.4 oder neuer zur Verfügung.

Stichwortverzeichnis

A

Abbrechen einer Sendung	48
Abbrechen von Aufträgen	48
Abdeckung offen	135
Absenderkennung	31
ADF	18
Aktiver Faxabruf	
geschützt	63
Standard	63
zeitversetzt	64
Anrufbeantworter, extern	16, 88
Anrufbeantworter-Modus	82
Anrufe empfangen mit externem Anrufbeantworter	90
Anzeigen von Aufträgen	48
Apple® Macintosh® siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Auflösung	
Drucken	179
Fax	50
Kopieren	96, 105
PhotoCapture Center™	120
Scannen	126, 179
Aufträge abbrechen	48
Aufträge anzeigen	48
Ausdrucken	
Geräteeinstellungen	79
Hilfe	79
Journal (automatisch)	78
Journal (manuell)	79
Netzwerk-Konfiguration	79
Rufnummern	79
Senbebericht (automatisch) ...	77
Sendebericht (manuell)	79
vom Computer aus: siehe Soft- ware-Handbuch (CD-ROM)	
Automatisch verkleinern (Fax) ..	56

Automatische Fax/Telefon-Schal- tung	82, 85
Automatische Fax-Erkennung ..	84
Automatische Zeitumstellung	35
Automatischer Faxempfang 55, 82	
Automatischer Journalausdruck 78	
Automatischer Sendebericht	77
Automatischer Vorlageneinzug .	18

B

Bedruckbarer Bereich	25
Berichte	77
Besetzt	135
Betriebsarten	33
Bilder drucken (Übersicht)	113
Briefumschläge	21
Briefumschläge einlegen	28

C

Call-by-Call	59
CNG-Rufton	16
CompactFlash®	108
ControlCenter2 siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Copy Options-Taste	94, 95
Cyan leer	137

D

Dateityp	126
Datenerhalt	7
Datum	30
Deaktivierungs-Code	85
DECT-Telefon	86
Deutsche LCD-Anzeigen	30
Direktversand	49
Display-Fehlermeldungen	135

Displaysprache	30
Dokument einlegen	18
Dokument prüfen	135
Dokumentationen	vii
Dokumenteneinzug	18
Dokumentengrösse	18
Dokumentenstau	139
DPOF-Ausdruck	118
Drucken	
im Netzwerk: siehe Netzwerk-	
handbuch (CD-ROM)	
Problemlösung	145
vom Computer: siehe Softwa-	
re-Handbuch (CD-ROM)	
Druckertreiber	
siehe Software-Handbuch	
(CD-ROM)	
Druckkopf reinigen	150
Druckmedien	21
Druckqualität	
Bilder	120
Problemlösung	146
Scannen	126
Druckqualität steigern	150
Druckwalze reinigen	159
Dual Access	45

E

Einstellungen ausdrucken	79
Einzelbilder	115
Empfangen	
automatisch	55
automatisch verkleinern	56
Klingelanzahl	55
manuell	83
mit ext. Anrufbeantworter	90
Problemlösung	143
vom PC: siehe Software-Hand-	
buch (CD-ROM)	
Empfangenes Fax drucken	57
Empfangsmodus	55, 82

Empfohlene Papiersorten	21
Externer Anrufbeantworter	88
Externes Telefon	81

F

F/T-Modus	85
F/T-Rufzeit einstellen	86
Farbabgleich	106
Farbdrucker	
siehe Software-Handbuch	
(CD-ROM)	
Farbfax	40
Farboptimierung	121
Farbqualität	151
Fax drucken	57
Fax empfangen	55
Fax Resolution-Taste	50
Fax senden	40
Fax/Tel	82
Faxabruf	
aktiv	63
passiv	66
Faxauflösung	50
Faxbetrieb	40
Faxe zum Computer senden	69
Fax-Erkennung	84
Fax-Fernweitergabe	73
Faxspeicherung	69
Faxweitergabe-Funktionen	68
Fax-Weiterleitung	68
Fehler:Drucken	136
Fehler:Init.	136
Fehler:Reinigen	136
Fehler:Scannen	136
Fehler:Wechseln	136
Fehlermeldungen	135
Fernabfrage	73
Fernabfrage-Befehle	75
Fernabfragekarte	193
Folien	21
Fotoindex	114

Fotos drucken	115
Grundeinstellungen	120
Index	114
Problemlösung	147
Übersicht	113
Freizeichen	149
Funktionstastenübersicht	2

G

Gelb leer	137
Geräteeinstellungen	33
Geschützter Faxabruf	62
aktiv	63
passiv	66
Gespeichertes Fax	
an PC senden	136
drucken	57
löschen	72
zu anderem Faxgerät sen- den	136
GIF-Format	110
Glanzpapier	21
Graustufen	176
Grundeinstellungen	
Fotos drucken	120
Kopieren	105
PhotoCapture Center™	120
Scan to Speicherkarte	126
Gruppenfaxabruf	65
Gruppentaste	46

H

Handbücher	vii
Hauptanschluss	32
Hilfe ausdrucken	79
Hotline	i

I

Inbetriebnahme	30
Index drucken	114

Inkjet-Papier	21
ISDN	32

J

Journal	
automatischer Ausdruck	78
manueller Ausdruck	79
JPG-Format	110, 124

K

Kapazität der Papierzufuhr	24
Kapazität der Papierablage	24
Karten	
bedrucken	21
Speicherkarte	108
Keine Datei	112, 137
Keine Verbindung	137
Kennwort	37
Klingelanzahl	55
Klingellautstärke	34
Kompatibilität	149
Konfigurationsliste	
Fax	79
Netzwerk	79
Kontrast	
Faxen	49
Kopieren	106
LC-Display	35
PhotoCapture Center™	121
Kontrolldruck	68, 69
Kopierbetrieb einschalten	92
Kopiereinstellungen	95
Kopieren	101
2 auf 1 / 4 auf 1	101
Auflösung	96, 105
einmal	93
Farbabgleich	106
Geschwindigkeit	96, 105
Grundeinstellungen	105
Helligkeit	99, 105
Kontrast	106

Kopierbetrieb einschalten	92
mehrfach	93
Optionen	95
Poster	101
Problemlösung	145
Qualität	96, 105
sortiert	100
vergrössern/verkleinern	97
Kurzwahl	
ändern	60
Rufnummern ausdrucken	79
speichern	59
verwenden	44

L

LAN-Anschluss	180
Lautsprecher-Lautstärke	35
Lautstärke	
Klingeln	34
Lautsprecher	35
Signalton	35
LCD-Kontrast	35
LCD-Meldungen	135
Leerzeichen eingeben	164
Leistungsqualität	149
Letter-Format senden	48
Listen	77
Löschen empfangener Faxe	72

M

Macintosh®	
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Magenta leer	137
Manuell (Empfangsmodus)	82
Manuell senden	43
Manueller Empfang	82, 83
Media-Fehler	112, 137
Memory Stick Pro™	108
Memory Stick®	108
MFC-Server	182

Miniaturansichten	114
MultiMediaCard™	108

N

Nachwahlverfahren	59
Nebenstellenanlage	32
Netzwerk	
Drucken: siehe Netzwerkhand- buch (CD-ROM)	
Konfigurationsliste	79
Netzwerkhandbuch	vii
Problemlösung	148
Scannen: siehe Netzwerkhand- buch/Software-Handbuch (CD-ROM)	
Technische Daten (Server) ..	182
Nicht belegt!	137
Nummer für Fax-Weiterleitung än- dern	76
Nur Fax	82
Nur Fax-Modus	55

P

PaperPort®	
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Papier	21
einlegen	26
empfohlenes	21
für Bilder	116, 120
zum Kopieren	98
Papier prüfen	137
Papierablage	24
Papiereinzugsrolle reinigen	160
Papierformat einstellen	34
Papierformat!	137
Papierführung	26
Papiermangel	56
Papiersorte einstellen	33
Papierstau	137, 140
Papierzufuhr	26

Paralleles Telefon	81
Passiver Faxabruf	66
Patrone prüfen	137
PC-FAX	
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
PC-Faxempfang	69
PDF-Format	124
PhotoCapture Center™	
Bilder drucken	113
Dateityp	126
Fehlermeldungen	112
Fotos drucken	113
Funktionen	109
Grundeinstellungen Fotos	120
Grundeinstellungen Scan- ner-Taste	126
Problemlösung	147
Scan to Speicherkarte	124
Technische Daten	178
Wechsellaufwerk	109
PhotoCapture-Taste	111
Poster	101
Postkarten	21
Postkarten einlegen	29
Probleme und Abhilfe	143
Pseudoklingeln	85, 86
Pulswahlverfahren	32

Q

Qualität	
Kopieren	96, 105
PhotoCapture Center™	120
Scannen	126

R

Randlos drucken	
Fotos	123
mit dem PC, siehe Softwa- re-Handbuch auf der CD-ROM	
Redial/Pause	44

Reinigen	
Druckkopf	150
Druckwalze	159
Papiereinzugsrolle	160
Scanner	158
Remote Setup	58
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Restdaten	137
Rufnummern	
ändern	60
ausdrucken	79
Kurzwahl	59
Rundsendegruppen	61
speichern	58
verwenden	43
wählen	43
Rundsendegruppen	61
Rundsenden	46

S

Scannen	
auf Karte speichern	124
Dateityp	126
Grundeinstellungen	126
im Netzwerk: siehe Netzwerk- handbuch/Software-Handbuch (CD-ROM)	
Problemlösung	147
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Scanner reinigen	158
Scan-Taste	
Scannen:Karte	124
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Schnittstellen	180
Schnurlos-Telefon	86
Schwarz leer	137
SD-Karten	108
SecureDigital™	108
Seitenlayout	101

U

Übersee-Modus	54
Übertr.-Fehler	138
Übertragungsfehler PC-Fax	144
Uhrzeit	30
Umschaltzeit für Betriebsarten ..	33
Umschläge	21
Umschläge einlegen	28
Unterbrechung	138
USB-Anschluss	180

V

Verbrauchsmaterialien	181
Vergrossern (Kopie)	97
Verkleinern (Kopie)	97
Verwendbare Papiersorten und Druckmedien	21
Vorlage einlegen	18
Vorlageneinzug	18
Senden	41
Vorlagenglas	20
Senden	41
Vorlagengrösse	18

W

Wählpause	59
Wählton-Erkennung	149
Wahlverfahren (Ton/Puls)	32
Wahlwiederholung	44
Wechsellaufwerk	109
Weissabgleich	121
Weiterleitung (Fax)	68
Wenig Schwarz, Cyan, Gelb oder Magenta	138
WIA-Fehler	147
Windows® siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Winterzeit	35

X

xD-Picture Card™	108
------------------------	-----

Z

Zeitumstellung	35
Zeitversetzter aktiver Faxabruf .	64
Zeitversetztes Senden	53
Zeitwahl	53, 64
Zu kalt	138
Zu warm	138
Zugangscode ändern	73



EC Declaration of Conformity

Manufacturer

Brother Industries, Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku,
Nagoya 467-8561, Japan

Plant

Brother Industries (Shen Zhen) Ltd
G02414-1, Bao Chang Li Bonded
Transportation Industrial Park,
Bao Long Industrial Estate,
Longgang, Shenzhen, China

Herewith declare that:

Products description: Facsimile Machine
Type: : Group 3
Model Name : MFC-215C, MFC-425CN

is in conformity with provisions of the R & TTE Directive (1999/5/EC) and we declare compliance with the following standards :

Standards applied :

Harmonized :

Safety : EN60950-1:2001

EMC : EN55022: 1998 +A1: 2000 +A2: 2003 Class B
EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003
EN61000-3-2: 2000
EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001

Year in which CE marking was First affixed : 2005

Issued by : Brother Industries, Ltd.

Date : 25th March, 2005

Place : Nagoya, Japan

Signature :



Takashi Maeda

Manager

Quality Management Group

Quality Management Dept.

Information & Document Company

Bescheinigung des Herstellers/Importeurs (gemäss Direktive R & TTE)

Hersteller

Brother Industries, Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku,
Nagoya 467-8561, Japan

Werk

Brother Industries (Shen Zhen) Ltd
G02414-1, Bao Chang Li Bonded
Transportation Industrial Park,
Bao Long Industrial Estate,
Longgang, Shenzhen, China

bestätigen, dass:

Produktbeschreibung: Faxgerät
Gerätetyp: Gruppe 3
Modellname: MFC-215C, MFC-425CN

mit den Bestimmungen der R & TTE-Direktive (1999/5/EC) und den folgenden Standards übereinstimmt:

Sicherheit : EN60950-1:2001
EMC : EN55022:1998+A1: 2000+A2: 2003 Klasse B
EN55024:1998+A1: 2001+A2: 2003
EN61000-3-2: 2000
EN61000-3-3: 1995+A1:2001

Jahr, in dem die CE-Markierung zuerst angebracht wurde : 2005

Herausgegeben von : Brother Industries, Ltd.

Datum : 25. März 2005

Ort : Nagoya, Japan

Unterschrift

Takashi Maeda
Manager
Quality Management Group
Quality Management Dept.
Information & Document Company

Fernabfragekarte (nur MFC-425CN)

Die Fernabfragekarte informiert Sie unterwegs über die Befehle zur Fernabfrage des MFC. Schneiden Sie die Karte aus und falten Sie sie an den markierten Stellen. So lässt sie sich einfach in Brieftasche oder Geldbeutel aufbewahren, damit Sie unterwegs jederzeit empfangene Faxe zu einem Faxgerät an Ihrem Aufenthaltsort weiterleiten können.

Falten →

FERNABFRAGE-KARTE

Zugangscode verwenden

1. Rufnummer des MFC wählen
2. Wenn das MFC antwortet, sofort den Zugangscode eingeben
(3 Ziffern gefolgt von einem *).
3. Das MFC zeigt an, ob Nachrichten empfangen wurden:
1 langer Ton — Fax empfangen
Kein langer Ton — Kein Fax empfangen
4. Nach 2 kurzen Tönen Fernabfrage-Befehl eingeben.
5. Zum Beenden der Fernabfrage **90** drücken
6. Hörer auflegen.

Falten ←

→ Falten

EMPFANGSSTATUS PRÜFEN
971 drücken
1 langer Ton — Fax empfangen
3 kurze Töne — Kein Fax empfangen

EMPFANGSMODUS ÄNDERN
98 drücken
dann 1 für TAD: Anrufbeantw.
2 für Fax/Tel
3 für Nur Fax

FERNABFRAGE BEENDEN
90 drücken

1

4

Zugangscodes ändern

Kann nur am Funktionsasterefeld des MFC geändert werden

1. **Menu/Set, 2, 5, 2** drücken.
2. Dreistelligen Code eingeben. Sie können die Tasten **0** bis **9** und ***** benutzen.
Der ***** kann nicht geändert werden.

3. **Menu/Set** drücken.
4. **Stop/Exit** drücken.

Fernabfrage-Befehle

FAX-WETERLEITUNG/FAXSPEICHERUNG

9 5 drücken

- dann **1** zum Ausschalten der Fax-Weiterleitung/Faxspeicherung
- 2** zum Einschalten der Fax-Weiterleitung

- 4 zum Programmieren der Faxnummer

Für die Fax-Weiterleitung, dann Faxnummer eingeben und **##** drücken.

- 6 zum Einschalten der Faxspeicherung

FAX-FERNWETERGABE

9 6 drücken

dann **2** zur Fax-Fernweitergabe aller Faxe.

Nach dem Ton Hörer auflegen.

- 3 zum Löschen aller Faxe

Falten →

← Falten



Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen des Landes für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft und zugelassen wurden.